

BÜRGER info

75. Jahrgang

Donnerstag, 21. November 2024

**STADT
WOLFACH**

**GEMEINDE
OBERWOLFACH**

**GEMEINDE
BAD RIPPOLDSAU-
SCHAPBACH**

▶ **Amtliche
Bekanntmachungen**

▶ **Kommunale
Nachrichten**

▶ **Gemeinsame
Mitteilungen**

▶ **Touristische
Informationen**

▶ **Kirchen**

▶ **Schulen**

▶ **Vereine**

▶ **Veranstaltungen**

Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach präsentiert:
Musikverein „Harmonie“ Schapbach

SCHIFF AHOI



Leinen Los – Harmonische Kreuzfahrt ins Blaue

23.11.2024 - Festhalle Schapbach
Einschiffung ab 18.30 Uhr
mit Speisen und Getränken von unserem Schiffskoch Carsten und seinem Team

Auslaufen: 20 Uhr
Kapitän: Markus Sauer
Moderation: Ralf Schmieder

Eintritt frei!

Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach
Herausgeber: Stadt Wolfach, Gemeinde Oberwolfach und
Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach
Verlag, Druck und private Anzeigen:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,
Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469.
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de
Aboservice: Telefon 0781/504-5566
Verantwortlich für den redaktionellen Teil sind die Bürger-
meister, für den Anzeigenteil der Verlag.
Erscheint wöchentlich donnerstags.
Bezugspreis jährlich € 25,-.



Stadt
WOLFACH



Gemeinde
Oberwolfach



Gemeinde
BAD RIPPOLDSAU-SCHAPBACH



Rathaus aktuell

Betriebsfeier der Stadtverwaltung mit vielen Ehrungen

Zur diesjährigen Betriebsfeier haben sich rund 100 Mitarbeitende, Rentner und Pensionäre am 15. November in der Schlosshalle getroffen.

Im Rahmen des gemütlichen Beisammenseins bedankte sich Bürgermeister Thomas Geppert bei den Beschäftigten aus allen Bereichen für ihre gewohnt gute Arbeit im vergangenen Jahr. Dank dieses Einsatzes konnten die vielfältigen Aufgaben auf Ortsebene trotz schwieriger werdender Rahmenbedingungen immer noch bewältigt werden.

Er gratulierte zum

10-jährigen Dienstjubiläum

- Jürgen Harter, Hausmeister Realschule, Festhalle und Sporthalle
- Esther Seidensticker, Grundschulbetreuerin

20-jährigen Dienstjubiläum

- Silvia Schmid, Reinigungskraft Herlinsbachschule

25-jährigen Dienstjubiläum

- Tanja Brucker, Erzieherin in der Kita Pffifikus
- Uwe Bühler, Bauhofmitarbeiter
- Erwin Harter, Bauhofmitarbeiter

30-jährigen Dienstjubiläum

- Martina Springmann, Sachbearbeiterin im Personalamt

Bürgermeister Thomas Geppert dankte den Jubilaren für ihre Treue zum öffentlichen Dienst sowie für ihren Einsatz in ihren jeweiligen Aufgabengebieten.

Zudem verabschiedete Bürgermeister Thomas Geppert die Erzieherin Maria Stulz und den Hausmeister Reinhard Schmider in den wohlverdienten Ruhestand, wobei letzterer noch bis Jahresende im Einsatz sein wird.



Bürgermeister Thomas Geppert (rechts) mit den verabschiedeten Mitarbeitenden Maria Stulz (3.v.l.) und Reinhard Schmider (3.v.r.) sowie den anwesenden Jubilaren Jürgen Harter, Tanja Brucker, Martina Springmann, Uwe Bühler, Silvia Schmid und Erwin Harter (von links).

Abschiedskonzert des Stadtmusikdirektors Joachim Riester

Unter minutenlangem Beifall „seiner“ Musikerinnen und Musiker der Stadtkapelle Wolfach und den über 500 begeisterten Zuhörern in der voll besetzten Festhalle beendete Stadtmusikdirektor Joachim Riester am Samstagabend mit seinem Abschiedskonzert die Tätigkeit als musikalischer Leiter der Stadtkapelle.



Zuvor führte er letztmalig als Dirigent des 87-köpfigen Orchesters durch das sehr abwechslungsreiche Programm mit ganz persönlichen Highlights seiner Zeit als Dirigent bei der Stadtkapelle. Neben dem musikalischen Programm blickte Bürgermeister a. D. Gottfried Moser in seiner Ansprache auf die knapp 28-jährige Ära Riester zurück, die mit seiner Anstellung bei der Stadt Wolfach als Stadtkapellmeister im Januar 1997 begann. Stefan Polap, Verbandspräsident des Blasmusikverbandes Kinzigtal und langjähriger musikalischer Weggefährte ehrte Riester für seine mittlerweile 30-jährige Dirigententätigkeit (u. a. bei der Blasmusik & Trachtenkapelle Bad Rippoldsau, Musikverein Steinach und dem Musikverein Prechtal). Den Schlussakkord der Abschiedsworte setzte daraufhin Bürgermeister Thomas Geppert, der Riester mit Wirkung zum 16.11.2024 mit einer Urkunde in Würdigung seiner besonderen und langjährigen Verdienste für die Stadtkapelle zum Ehrendirigent der Stadt Wolfach ernannte.



V. l. Bürgermeister a.D. Gottfried Moser, Bürgermeister Thomas Geppert, Verbandspräsident Stefan Polap, Susanne und Joachim Riester, Geschäftsführer Horst Polus.

Joachim Riester übergibt den Taktstock nun an seinen Nachfolger Thomas Rauber, der anlässlich des Weihnachtskonzertes an Heilig Abend erstmalig die Stadtkapelle Wolfach öffentlich leiten wird. Riester selbst nimmt, wie zu Beginn seiner musikalischen Laufbahn, zukünftig wieder in den Musikerreihen der Stadtkapelle Platz und wird das Tenorhornregister verstärken. Riester wird weiterhin als Ausbilder Musikschüler am tiefen Blech unterrichten, ebenso leitet er nach wie vor den Musikverein Prechtal.



Einladung zum Kaffeenachmittag im Seniorentreff



Wo: Luisenstraße 1, 77709 Wolfach
Wann: Jeden Mittwoch von 14.30 – 17.00 Uhr

Bei gemütlichem Zusammensein bietet sich hier die Möglichkeit, bei Kaffee und Kuchen gemeinsame Zeit zu verbringen, alte Bekannte und neue Freunde zu treffen und nette Gespräche zu führen.
 Wer mag, kann auch gerne einen Spielenachmittag mit Gesellschaftsspielen verbringen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!



Der Wochenmarkt in Wolfach findet mittwochs und samstags in der Innenstadt von jeweils 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr statt.

Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch-, Fisch- und Backwaren sowie Grillwürste und vieles mehr.

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst / Notarzt (Europaweit)	112
Polizei	110
Polizeiposten Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0
Krankentransport	0781 / 19222

Störungsdienste

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-74
Gasversorgung badenova	0800 / 2767767

Sprechzeiten im Rathaus

Bürgerbüro:
 Montag – Freitag 08:30 Uhr – 12:30 Uhr
 Donnerstag 14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Tourist-Information:
 Montag – Donnerstag 09:00 Uhr – 12:30 Uhr
 14:00 Uhr – 16:00 Uhr
 Freitag: 09:00 Uhr – 12:30 Uhr

Alle anderen Ämter:
 Montag – Freitag 08:30 Uhr – 12:00 Uhr
 Donnerstag 14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Was erledige ich wo?

Bürgermeister	Thomas Geppert	8353-32
Assistenz	Christine Schuler (vorm.)	8353-32
Öffentlichkeitsarbeit	Anne Ganter (vorm.)	8353-30

Telefonzentrale	07834/8353-0
Telefax	07834/8353-39
E-Mail	stadt@wolfach.de
Internet	www.wolfach.de

EG Tourist-Information

Touristische Auskünfte	Harald Eisenmann	8353-53
Kulturelles, Veranstaltungen	Susanne Brückner	8353-52
Leitung Tourist-Information, Geschäftsführer		
Gewerbeverein	Simon Vollmer	8353-50
Telefax		8353-59

1. OG Bürgerservice / Ordnungsamt

Bürgerbüro	Annika Brohammer	8353-14
(u.a. Ausweise, Umzüge, Gewerbe, Fundsachen)	Stella Grimm	8353-15
Leitung Bürgerbüro/ Ordnungsamt, Märkte	Claudia Sonntag	8353-16
Standesamt, Renten (n. Vereinb.)	Doris Glunk	8353-10
Redaktion Bürger-Info	Bettina Vollmer (Mo. – Do. vorm.)	8353-13

Friedhöfe, Bestattungen	Kathrin Ribeiro dos Santos (vorm.)	8353-12
Schülerbeförderung	Elisabeth Landgraf (vorm.)	8353-11

Hausmeister	Patrick Schneider	8353-17
-------------	-------------------	---------

2. OG Rechnungsamt / Stadtkasse

Amtsleiter	Peter Göpferich	8353-25
Stadtkasse	Sonja Wälde	8353-23
Wasser, Abwasser, Kurtaxe, Grund- u. Gewerbesteuer, Feuerwehr	Jürgen Bräutigam	8353-21

Gebühren u. Entgelte	Esra Mosmann (Mo. - Fr. vorm. außer Mi.)	8353-22
----------------------	--	---------

Hundesteuer, Versicherungen	Melanie Staiger (Mo. - Do. vorm.)	8353-24
-----------------------------	-----------------------------------	---------

Landwirtschaft, Beiträge	Andreas Dieterle	8353-26
--------------------------	------------------	---------

3. OG Hauptamt

Amtsleiter	Dirk Bregger	8353-36
Schulen, Kindergärten	Christian Kaiser	8353-34
IT-Administration	Bernd Schillinger	8353-37
Personalsachbearbeitung	Martina Springmann Klaus Hettig	8353-31 8353-38

4. OG Bauamt

Amtsleiterin, Baurecht	Silke Mast	8353-42
Liegenschaften, Hallenvermietung	Christoph Heizmann	8353-44
Techn. Bauwesen	Josef Vetterer	8353-41
	Sabina Müller	8353-45
Grundbuchauskünfte	Gerd Schmid	8353-43

Bauhof

Bauhofleiter	Michael Schönauer	8353-70
Sachbearbeiterin	Theresia Zefferer (vorm.)	8353-71
Störungsdienst		
Wasserversorgung		8353-74
Telefax		8353-79

Soziale Dienste

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau Dienststelle Hausach

Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0, Fax 07831- 9669-55
Erreichbar: Mo - Fr 9:00 - 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

- **Dienste für seelische Gesundheit:**
Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried
Norma Müller 07831- 9669- 11
Tagesstätte
Stephanie Rodriguez 07831- 9669- 15
Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal
Lorena Agostini 07831- 9669- 13
- **Allgemeine Sozialberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung
-staatlich anerkannt- Beratung für Schwangere und junge Familien**
Katja Buß 07831- 9669-16
- **Kindertagespflege Kinzigtal**
Beratung, Qualifizierung und Vermittlung
Nadia Harter 07831- 9669- 12
- **Beschäftigungsprojekt „Warm & Lecker“; Betreuungsgruppe**
Frau Elke Hundt 07831- 9669- 14
- **Jugendmigrationsdienst** 07831/9669 - 21

Johannes Brenz Altenpflege

Luisenstr. 2, 77709 Wolfach

- Brenzheim Zentrale 07834 8385- 0
- Dauer- und Kurzzeitpflege 07834 8385-16
- Betreutes Wohnen 07835 8385-10
- Essen auf Rädern 07834 8385-24

Oberwolfacherstr. 6, 77709 Wolfach

- Ambulante Pflege Johannes Brenz 07834 8385-80
 - Ambulante Pflege Mobil 01761 8385-001
 - Tagespflege 07834 8385-70
- www.johannes-brenz.de

Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von Angehörigen; Essen auf Rädern. Info: Hornberg, Tel. 078 33/245, Haslach, Tel. 078 32/45 22

DRK Kreisverband Wolfach

- Zentrale Tel. 07831 / 9355 - 0
- DRK Sozialstation (ambulanter Pflegedienst für alle Pflegegrade), hauswirtschaftliche Hilfen, häusliche Betreuung, Hospizdienst, 07831/9355 - 14
- Betreuungsgruppen Hausach / Hornberg
- Fahrdienst für behinderte Menschen, Schulsanitätsdienst, 07831/9355 - 12
- Erste-Hilfe-Kurse, Gesundheitskurse 07831/9355 - 32
- Hausnotruf 07831/9355 - 17
- Migrationsberatung
- Sozialberatung, offene Hilfen für behinderte Menschen, 07831/9355 - 16
- Schulbegleitung, Betreutes Wohnen

Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Haslach, Tel. 07832/9956-0,
Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,
Mail: club82@club82.de
Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige
„zamme“ – Integration im Kindergarten Tel. 07832/9956-24
Hilfen für Familien Tel. 07832/9956-26
Kurse, Sport und Veranstaltungen Tel. 07832/9956-21
Reise und Urlaub Tel. 07832/9956-20

Pflegestützpunkt Ortenau Außenstelle Kinzigtal + Demenzagentur
Tel: 07832 99955-220 oder -222

Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903 – Häusliche Alten- und Krankenpflege

Caritasverband Kinzigtal

Sozialstation der Raumschaft Haslach Team Kinzig-Gutachtal

Friedensstraße 13, 77709 Oberwolfach, Tel. 07834/7595400

- Häusliche Pflege
- Grund- und Behandlungspflege
- hauswirtschaftl. Hilfe
- individuelle Demenzberatung zu allen pflegerischen Themen
- Hausnotruf

Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-16

Caritassozialdienst-Schuldnerberatung

Caritashaus Haslach, Sandhaasstraße 4, Tel. 07832 99955-0

Psycholog. Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche und für Ehe- und Lebensfragen-Fachstelle Frühe Hilfen; Durchwahl -300 / IAV-Stelle-Demenzagentur -220 / Hospizgruppen Kinzigtal -210 / Schwangerenberatung
www.caritas-kinzigtal.de

Haus St. Luitgard

Friedensstraße 13, 77709 Oberwolfach, Tel. 07834 75950

Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach
ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

Frank Urvat Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Hauptstraße 24, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03,
Fax 0 78 34 / 86 73 60
Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

Weißer Ring

Tel. 0781/9666733, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten

Seniorenzentrum "Am Schlossberg" Hausach

- Langzeitpflege, Kurzzeitpflege 07831/969120
- Betreutes Wohnen (Wohnungsverwaltung) 07835/63980

Ambulanter Dienst "adamo" Hausach

- Ambulante Pflege 07831/9691222
- Betreuung und Hauswirtschaftsdienst 07831/9691222
- Tagespflege 07831/969121800
- Hausnotruf 07831/9691222

Alten- und Pflegeheim St. Vinzenz

Fürstenbergstraße 4, 77773 Bad Rippoldsau,
Telefon 07440 92990, E-Mail vinzenz@miksch-partner.de
bietet vollstationäre Pflege, Beratung von Angehörigen und Menschen mit Pflegebedarf bei Fragen zu Pflege und Demenz



Apotheken- Bereitschaftsdienst

Der wöchentliche Apotheken-Notdienst der Apotheken von Hausach, Wolfach und Oberwolfach wechselt täglich, kombiniert mit den Apotheken von Haslach, Hornberg und Steinach. Wechsel ist jeweils morgens 8.30 Uhr.

- | | |
|------------------------|----------------------------|
| Donnerstag, 21.11.2024 | Stadt-Apotheke Zell |
| Freitag, 22.11.2024 | Kinzigtal-Apotheke Haslach |
| Samstag, 23.11.2024 | Zeder Apotheke Hausach |
| Sonntag, 24.11.2024 | Bären-Apotheke Biberach |
| Montag, 25.11.2024 | Stadt-Apotheke Hornberg |
| Dienstag, 26.11.2024 | Kloster-Apotheke Haslach |
| Mittwoch, 27.11.2024 | Apotheke am Kurgarten Zell |
| Donnerstag, 28.11.2024 | Schloss-Apotheke Wolfach |

Wolfach, Oberwolfacher Str. 10
Samstag, Sonn- und Feiertag

10 bis 16 Uhr

Offenburg, Ebertplatz 12

Erwachsene:

Montag, Dienstag und Donnerstag
Mittwoch und Freitag
Samstag, Sonn- und Feiertag

19 bis 22 Uhr
16 bis 22 Uhr
8 bis 22 Uhr

Kinder:

Montag bis Freitag
Samstag, Sonn- und Feiertag

19 bis 22 Uhr
9 bis 21 Uhr

Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer **116117** zu erreichen. Die Rettungsleitstelle des Deutschen Roten Kreuzes vermittelt dann an die nächste Notfallpraxis oder an einen der diensthabenden Ärzte. Zusätzlich zu den Ärzten in den Notfallpraxen sind weitere Ärzte im Fahrdienst unterwegs. Sie besuchen die Patienten, die aus medizinischen Gründen nicht in die Notfallpraxen kommen können.

Ortenau Klinikum Wolfach: Tel.: 07834/970-0

DRK-Notruf: Tel. 112 / 0781/19222 (Krankentransport)

Zahnärztliche Notrufnummer: 0761/12012000



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bei akuten Erkrankungen können Patienten ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen kommen:

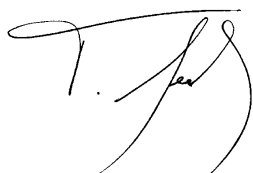
Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

Die Bevölkerung wird hiermit herzlich eingeladen zur nächsten Sitzung des Gemeinderates am Mittwoch, den 27.11.2024, 18:15 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses.

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme.

Wolfach, den 18.11.2024



Thomas Geppert
Bürgermeister

Tagesordnung:

1. Frageviertelstunde
2. Park- und Verkehrskonzept Innenstadt: Vorstellung der Erkenntnisse aus der Bestandsaufnahme und von Optimierungsmöglichkeiten
3. Betriebsplanung für das Forstwirtschaftsjahr 2025
4. Neubau Radweg zwischen Wolfach-Halbmeil und Schiltach
5. Idee des Forum Zukunft Wolfach zur Umsetzung eines Senioren-Fitness-Parcours im Kurgarten
6. Satzung über die Erhebung der Grundsteuer (Hebesatzsatzung) vom 27.11.2024
7. Darlehensumschuldung für die Stadt Wolfach und den Eigenbetrieb "Städtische Wasserversorgung"
8. Kreditaufnahme für den Eigenbetrieb "Städtische Wasserversorgung" (750.000 €) und den Eigenbetrieb "Städtische Abwasserbeseitigung" (250.000 €) in Höhe von insgesamt 1.000.000 €
9. Antrag der SPD-Fraktion auf Gründung eines "Jugendausschusses"
10. Annahme von Spenden
11. Bekanntgaben
12. Vollzugsbericht
13. Anfragen

Bekanntmachung

des Abwasserzweckverbandes Raumschaft Hausach-Hornberg über den Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2023

Gemäß § 18, 19 und 20 des Gesetzes über die Kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in Verbindung mit § 15 der Verbandssatzung und § 16 des Eigenbetriebsgesetzes für Baden-Württemberg hat die Verbandsversammlung in der öffentlichen Sitzung vom 04. November 2024 den Jahresab-

schluss des Abwasserzweckverbandes Raumschaft Hausach-Hornberg für das Wirtschaftsjahr 2023 festgestellt:

Angaben gemäß Anlage 9 der EigVO

1. Feststellung des Jahresabschlusses
Bilanzsumme 4.514.466,40 €

davon entfallen auf der **Aktivseite** auf
- das Anlagevermögen 4.197.740,02 €
- das Umlaufvermögen 315.695,02 €

davon entfallen auf der **Passivseite** auf
- das Eigenkapital 2.308.952,68 €
- die empfangenen Ertragszuschüsse 1.788.991,53 €
- die Rückstellungen 43.400,00 €
- die Verbindlichkeiten 373.122,19 €

Jahresgewinn 0,00 €

Summe der Erträge 1.805.052,83 €
Summe der Aufwendungen 1.805.052,83 €

2. Behandlung des Jahresverlusts 0,00 €
- Vortrag auf neue Rechnung 0,00 €

3. Verwendung der für das Wirtschaftsjahr nach § 14 Abs. 3 EigBG für den Haushalt der Gemeinde eingeplanten Finanzierungsmittel 0,00 €

Diese Bekanntmachung erfolgt aufgrund des § 16 Abs. 4 Eigenbetriebsgesetz mit dem Hinweis, dass der Jahresabschluss mit Lageberichte in der Zeit vom **Freitag, den 22. November 2024 bis einschließlich Montag, den 02. Dezember 2024** im jeweiligen Rathaus der Mitgliedsgemeinden (Rechnungsamt) zur Einsichtnahme aufgelegt ist.

Hausach, den 05. November 2024
gez. Wolfgang Hermann, Verbandsvorsitzender

Bekanntmachung

des Zweckverbandes INTERKOM Hausach-Wolfach-Hornberg über den Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2023

Gemäß § 18 - 20 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in Verbindung mit § 1 Abs. 4 und § 4 Abs. 2 Nr. h der Verbandsatzung und § 16 des Eigenbetriebsgesetzes für Baden-Württemberg hat die Verbandsversammlung in der öffentlichen Sitzung vom 04. November 2024 den Jahresabschluss des Zweckverbandes INTERKOM Hausach-Wolfach-Hornberg für das Wirtschaftsjahr 2023 festgestellt:

Angaben gemäß Anlage 9 der EigVO

1. Feststellung des Jahresabschlusses
Bilanzsumme 1.822.498 €

davon entfallen auf der **Aktivseite** auf
- das Anlagevermögen 1.545.276 €
- das Umlaufvermögen 127.564 €

davon entfallen auf der **Passivseite** auf
- das Eigenkapital 904.211 €
- die empfangenen Ertragszuschüsse 288.446 €
- die Rückstellungen 10.500 €
- die Verbindlichkeiten 603.428 €
- passive Rechnungsabgrenzung 15.914 €

Jahresgewinn 0 €

Summe der Erträge 294.541 €
Summe der Aufwendungen 294.541 €

2. Behandlung des Jahresgewinns 0 €
 - Vortrag auf neue Rechnung 0 €

3. Verwendung der für das Wirtschaftsjahr nach § 14 Abs. 3 EigBG für den Haushalt der Gemeinde eingeplanten Finanzierungsmittel 0 €

Diese Bekanntmachung erfolgt aufgrund des § 16 Abs. 4 Eigenbetriebsgesetz mit dem Hinweis, dass der Jahresabschluss mit Lageberichte in der Zeit vom **Freitag, den 22. November 2024 bis einschließlich Montag, den 02. Dezember 2024** im jeweiligen Rathaus der Mitgliedsgemeinden (Rechnungsamt) zur Einsichtnahme aufgelegt ist.

Hausach, den 05. November 2024
 gez. Wolfgang Hermann, Vorstandsvorsitzender

Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 01.11.2024 und alle Reisepässe, welche bis zum 18.10.2024 beantragt wurden, eingetroffen sind.

Der Personalausweis kann erst dann an Sie ausgehändigt werden, wenn Sie auch den PIN Brief per Post erhalten haben.

Die Ausweisdokumente können zu den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

Fundsachen

In der vergangenen Woche wurde bei der Stadtverwaltung Wolfach folgende Fundsache abgegeben, die während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden kann:

- Fahrradschloss, Marke Fischer
- Silberner Ring mit Strasssteinen

Altersjubilare

Keine Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen ohne Einverständniserklärung

Aufgrund der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) veröffentlicht die Stadtverwaltung Wolfach keine Alters- und Ehejubiläen mehr.

Alterjubiläen sind der 71. Geburtstag, jeder halbrunde und runde weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Bürgerinnen und Bürger, die die Veröffentlichung ihrer oben genannten Jubiläen ausdrücklich wünschen, können beim Bürgerbüro schriftlich ihr Einverständnis erklären. Wir werden die gewünschte Veröffentlichung dann gerne für Sie vornehmen.

Kulturelles



Sonntag
08.12.2024 18 Uhr
 Rathaussaal Wolfach

Wege zu Mozart

von Weimar nach Wien

Aleksandra Grychtolik Cembalo
Alexander Grychtolik Cembalo

Werke von
Carl Philipp Emanuel Bach,
Johann Christian Bach,
W.A. Mozart und Improvisationen

Mit freundlicher Unterstützung von
 YapiKredi Deutschland
 Steuerberater Reisch & Künste
 Sparkasse Wolfach
 Trötzmüller Augenoptik
 Taxi Heizmann
 Klio-Eterna
 Volksbank Mittlerer Schwarzwald
 Schloss Apotheke
 Geiger Raumkonzepte
 Gasthaus Hecht
 della torre werbedesign

Künstlerische Leitung
 Oliver Schell

Vorverkauf
 Tourist-Information
 Hauptstraße 41, Wolfach
 Telefon 07834 8353-53

Veranstalter
 Stadt Wolfach, Kulturforum

Kindergärten



KATH. KINDER- UND FAMILIENZENTRUM ST. LAURENTIUS

Linzertorten- und Weihnachtsgebäckverkauf

Der Elternbeirat des Familienzentrums St.Laurentius verkauft am **Mittwoch 27. November** Linzertorten und Weihnachtsgebäck auf dem Wolfacher Wochenmarkt. Der Erlös kommt den Kindern im Familienzentrum zu Gute.

Spielwaren-Flohmarkt

zu Gunsten der KiTa Pfiffikus und
dem Waldkindergarten Wurzelhüpfer
in Wolfach



am Samstag, 23. November 2024
von 14:30 Uhr bis 16:00 Uhr

in der Pausenhalle der
Herlinsbachschule Wolfach

gerne mit eigener Einkaufstasche



Der Erlös aus dem Verkauf von
Kaffee und Kuchen
wird komplett den Einrichtungen gespendet



Ab dem 24. Oktober erfolgt die Nummernvergabe für die Verkäufer unter der Mobilnummer 0175/7411306 (Katrin Schmid) oder 0151/15613575 (Nicole Weinzierle) telefonisch oder per WhatsApp. Die Spielwaren können am **Samstag, 23. November 2024 von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr** abgegeben werden. Nach dem Verkauf am Samstag wird die restliche Ware zwischen 17:30 Uhr bis 18.00 Uhr zurückgegeben. (Stückzahlbegrenzung auf 50 Teile)

20% des Verkaufserlöses gehen an die Kindertagesstätte Pfiffikus / Waldkindergarten

Der Besuch des Ökomobils begeistert die Wurzelhüpfer-Kinder

Am Mittwoch, den 16. Oktober, war die Aufregung im Waldkindergarten "Wurzelhüpfer" groß: Das Ökomobil hatte sich angekündigt, und die Kinder erwarteten es voller Vorfreude. Marina und Moritz, die das mobile Umweltlabor leiteten, begrüßten die Gruppe herzlich und starteten den Tag mit der Frage, was man alles im Wald entdecken kann. Die Kinder durften ihre Ideen auf kreative Weise auf ein Plakat malen, bevor es weiterging – denn das Eichhörnchen "Billi" wartete bereits im Inneren des Fahrzeugs auf sie.

Jedes Kind stellte sich bei Billi vor und nannte sein Lieblingstier. Nach dieser kurzen Einführung ging es hinaus in den Wald, wo eine spannende Entdeckungstour begann. Marina zeigte den Kindern eine aus Holz gefertigte, lebensecht bemalte Weinbergschnecke, die scheinbar friedlich über den Waldboden kroch. Danach durfte jedes Kind allein den Waldweg erkunden und Tiere zählen. Es wurde ganz still, und die Konzentration war spürbar – alle versuchten, so viele Tiere wie möglich zu entdecken. Als Marina am Ende fragte, wer wie viele Tiere gesehen hatte, staunten alle: Selbst der Rekordhalter hatte einige Tiere übersehen! Gemeinsam durchkämmten die Kinder noch einmal den Wald und fanden mit vereinten Kräften zahlreiche weitere liebevoll aus Holz gefertigte Waldtiere.

Auf spielerische Weise erfuhren die Kinder, wie faszinierend und abwechslungsreich die Natur ist – immer voller Überraschungen, selbst für erfahrene Entdecker*innen.

Im zweiten Teil des Abenteuers gingen die Kinder auf die Suche nach den kleinsten Waldbewohnern. Ausgestattet mit Becherlupen fingen sie Insekten und andere Kleintiere, um sie genauer zu betrachten. Der Höhepunkt des Tages kam, als die Tiere unter dem Mikroskop auf einem großen Bildschirm vergrößert gezeigt wurden. Besonders beeindruckend fanden die Kinder die kleinen Spinnen, deren feine Haare und detaillierte Körpermuster deutlich zu erkennen waren. Es war ein besonderes Erlebnis, als die vergrößerte Spinne mit ihren acht Augen direkt in die Kamera schaute! Auch eine winzige Tellerschnecke, die mutig ihr durchscheinendes Häuschen verließ, sowie Tausendfüßer, Hundertfüßer und Mauerasseln wurden zu den Stars des Tages.

Die Kinder lernten, wie wichtig es ist, genau hinzusehen, um die Vielfalt der Natur zu entdecken, und wie entscheidend es ist, diese Schätze zu bewahren und zu schützen. Zum Abschluss des ereignisreichen Tages brachten die Kinder die Tiere behutsam zurück zu ihren Fundorten und verabschiedeten sich vom Ökomobil.

Ein herzlicher Dank geht an das Team des Ökomobils für diesen spannenden und lehrreichen Tag!

Fischform ausgesägt, welches noch kein Auge hatte. Die Jungs durften das Loch dafür selbst ausfräsen und dann ein fertiges rundes Holzteil als Auge einsetzen. Anschließend durften sie das Brett abschleifen, einen Stempel einbrennen und zum Schluss mit Speiseöl einölen. Durch das Öl wird das Brett länger haltbar, so dass man gut und lange darauf Vespere kann. Aber auch für die Mädchen war viel vorbereitet, denn sie durften sich mit Schleifen, Bohren und Schrauben ein eigenes Schmuckkästchen herrichten. Alle Kinder waren hinterher sehr stolz auf ihre Arbeiten. Am Ende des Besuchs gab es noch etwas zu trinken, ein Multifunktionsstuch und einen Meterstab der Firma Geiger. Wir bedanken uns bei Matthias Geiger und seinem Team herzlich für diesen tollen Nachmittag.



Vereine



FC Kirnbach 1956 e.V.

Meilenstein Nr. 3

Umbau Rasenplatz in einen Hartplatz 1979

Nachdem der in Eigenarbeit angelegte Rasenplatz Mitte der 1970er Jahre immer größere Mängel aufwies und bei anhaltend schlechter Witterung kaum noch bespielbar war, übernahm die Stadt Wolfach, entsprechend der Verpflichtung aus der Eingliederungsvereinbarung mit der ehemals selbständigen Gemeinde Kirnbach, den Neubau eines Sportplatzes. Der bisher angepachtete Platz wurde aufgekauft und an gleicher Stelle ein Tennisplatz (Hartplatz) errichtet. Der Erlös aus dem Verkauf des ehemaligen Lehrerhauses ergab den finanziellen Grundstock. Hinzu kamen Sport und Landesmittel, um das auf 250.000 DM veranschlagte Projekt zu finanzieren.

Unmittelbar vor Ablauf seiner Dienstzeit konnte Bürgermeister Arthur Martin den neuen Sportplatz im Juni 1978 dem FC Kirnbach übergeben. Während der Feierstunde wurde Bürgermeister Martin die silberne Ehrennadel des Vereins verliehen.



Fotografiert oberhalb des Sportplatzes. Hier sind die Umbauarbeiten, die Ende der 1970er Jahre begannen, bei schlechter Witterung zu erkennen.

Schulen



Cleverle AG

Grundschüler besuchen die Firma Geiger

Am Dienstag, den 05.11.2024 durften Schülerinnen und Schüler der 2.-4. Klassen der Herlinsbachschule Wolfach mit der Cleverle-AG die Produktion der Firma Geiger besichtigen. Es gab viel zu entdecken, z.B. wie man Arbeitsvorgänge mit Computern und Maschinen steuern kann und auch wie Löcher für Scharniere mit der Maschine schnell und präzise ins Holz gebohrt werden. Nachdem wir alles besichtigt hatten, warteten Herr Hauer, der ehemalige Ausbilder der Firma, mit Azubi Jan auf uns mit einer tollen Überraschung. Sie haben für die Jungs ein Vesperbrett in



Rechts ist zu sehen, wie sich die Arbeiten weiterentwickelt haben. Vor allem war hier das Wetter besser. Ganz links ist das Clubhaus zu sehen.

Die Einweihung des Platzes erfolgte im September 1978 mit einem Fußballspiel zwischen Wolfach und einer Kombination Kinzigtal/Kirnbach. Jugendspiele und eine Begegnung zwischen Wolfacher Stadträten und Kirnbacher Vereinsvorständen schlossen sich an, die von den Räten gewonnen wurde. Als 8 Monate später, als die neue Flutlichtanlage mit der gleichen Spielpaarung eingeweiht wurde, nahmen die Vereinsvertreter erfolgreich Revanche.



Damalige Einladung zum E-Jugendspiel FC Kirnbach-SV Haslach am Sonntag, 17.09.1978, 16.00 Uhr.

Vereinsausflug am Samstag, 14.12.2024

Abfahrt Hausach Bahnhof 09:16 Uhr Gleis 2
Ankunft Hausach Bahnhof 22:21 Uhr Gleis 3



FC Kirnbach 1956 e.V.

Eingeladen sind alle aktiven und passiven Vereinsmitglieder, Trainer, Betreuer, Schiedsrichter sowie Freunde und Fans unseres Vereins.

Anmeldungen bitte per WhatsApp oder E-Mail bis spät. 08.12.2024 an:
Andreas Esslinger: 0170/2815198 oder andreas.esslinger@t-online.de
Matthias Buchholz: 0157/58736291 oder d.m.buchholz@t-online.de

Karlsruhe – Die Fächerstadt

Ankunft Karlsruhe Hauptbahnhof: 10:49 Uhr Gleis 8
Abfahrt Karlsruhe Hauptbahnhof: 21:07 Uhr Gleis 4



Programm

- * Gesellige Zugfahrt
- * 11:30 Uhr – 13:30 Uhr Überraschungs-Programm
- * 14:00 Uhr Mittagessen im Wirtshaus Wolfbräu
- * Anschl. Christkindlesmarkt



Die Zugfahrt und das Überraschungs-Programm übernimmt der Verein

Der FC Kirnbach wünscht allen viel Spaß beim Ausflug!



Einen rabenschwarzen Abend erwischten die D-Junioren beim SV Mühlenbach und verloren unter Flutlicht glatt mit 0:6, die D2 holte beim FV Dinglingen 3 mit dem 1:1 wenigstens einen Punkt. Die C-Junioren gewannen das richtungweisende Duell gegen Verfolger SG Schmieheim mit 4:1 und bauten ihre Tabellenführung weiter aus. Die B-Junioren lieferten sich mit der SG Welschensteinach das erwartete umkämpfte Derby, bis zur Schlussminute stand es 1:1, dann brachte ein Doppelschlag den jungen Wölfen doch noch den Auswärtsdreier, Tore: Josua Hock, Dominik Scholz und Louis Benz. Die A-Junioren holten den zweiten Sieg in Folge, die SG Gemeinde Willstätt wurde mit 4:1 bezwungen, Tore: Simeon Kienzler, Linus Mayer(2), Tom Staiger. Zum Abschluss der Herbstrunde gelang den Kirnbacher E-Junioren ein 2:2 gegen den SV Mühlenbach, ein 4:1 gegen die DJK Welschensteinach, die Partie gegen körperlich robuste und spielerisch starke Biberacher ging 2:6 verloren, die Mannschaft hat definitiv Fortschritte gemacht, so die Bilanz der Trainer vor der Winterpause.

Die nächsten Spiele:

Freitag, 22. November
18:00 Uhr SG Wolfach 2 – SG Biberach 2 C-Junioren
19:00 Uhr SG Hornberg – SG Haslach A-Junioren

Samstag, 23. November
11:15 Uhr SG Kirnbach 2 – FV Dinglingen 2 D-Junioren
14:00 Uhr SG Harmersbachtal 2 – SG Wolfach C-Junioren
15:00 Uhr SG Kirnbach – SG Harmersbachtal B-Junioren



Freie Narrenzunft Wolfach

Anmeldung zum Maskensprung in Herbstein am 01. Februar 2025

Die Freie Narrenzunft Wolfach fährt nächstes Jahr zu einem Narrentreffen der ganz besonderen Art: zum Maskensprung ins hessische Herbstein. Da der Hauptumzug am Samstag Abend stattfindet, fahren wir bereits am Samstag morgen um 6 Uhr in Wolfach los.

Vor Ort werden wir dann fürstlich empfangen: es wurden zwei Feriendörfer und ein Shuttle-Service exklusiv für uns reserviert.

Das genaue Programm findet ihr auf unserer Website: www.narrenzunft-wolfach.de/maskensprung-herbstein
 Folgende Übernachtungsmöglichkeiten werden angeboten: "Masserquartier" im CVJM Heim (35€) und Übernachtung im Einzel- (80€) bzw. Doppel- oder Dreibettzimmer (70€) im Kolping Heim.

Zusätzlich dazu fallen noch Kosten für den Bus von 55€ pro Person an.

Gesamtkosten pro Person damit:

- Massenquartier: 35€ + 55€ = 90€
- Doppel/Dreibettzimmer: 70€ + 55€ = 125€
- Einzelzimmer: 80€ + 55€ = 135€

Wer dabei sein möchte, überweist einfach den jeweiligen Betrag auf das Konto des Vereins "Wolfacher Narren e.V." mit der IBAN DE88 6645 2776 0000 0004 14 (Sparkasse Wolfach).

Anmeldungen sind bis zum 24. Dezember möglich.

Die Zimmervergabe verläuft zentral über unseren zunft-eigenen Concierge Hans Glunk entweder per Telefon (Festnetz: 07834/4160, Mobil: 01511 2100139) oder per Email (hans.glunk@narrenzunft-wolfach.de).

Änderungen geben wir frühzeitig über alle möglichen Kanäle bekannt!



HEIMSPIELTAG

22. - 24.11.2024 in Wolfach

Freitag, 22.11.2024

20.00 Uhr Damen 2 FBO - HSG Hanauerland 2

Samstag, 23.11.2024

11.40 Uhr E-Jugend weibl. 1 - TuS Schutterwald
 13.10 Uhr E-Jugend weibl. 2 - Meiß./Nonn./Ott. 2
 14.40 Uhr D-Jugend weibl. - Meiß./Nonn./Ott.
 16.10 Uhr C-Jugend weibl. OL - SG Altnh./Schutterw.
 18.00 Uhr Herren 2 BL - SV Zunsweier 2
 20.00 Uhr Damen 1 OL - SG Muggenst./Kupp.

Sonntag, 24.11.2024

13.40 Uhr E-Jugend männl. - ETSV Offenburg
 15.10 Uhr C-Jugend männl. - JSG ZEGO
 17.00 Uhr A-Jugend männl. - JSG ZEGO

VSAN Kalender der Landschaft Schwarzwald

Das 100 jährige Bestehen der Vereinigung Schwäbisch Alemannischer Narrenzünfte (VSAN) wurde durch eine Wanderausstellung "Narrenzeit" begleitet. Diese gastierte zuletzt auch in Offenburg mit einem Sonderteil zur Landschaft Schwarzwald mit ihren dreizehn Mitgliederzünften. Von jeder Zunft wurde dafür eine Figur aufwändig in Szene gesetzt und porträtiert. Diese einmaligen Fotografien wurden in einem Jahreskalender für 2025 zusammengesetzt. Wolfach zielt das Deckblatt des Kalenders mit seinem Gullerreiter.

Der Kalender ist ab sofort zum Preis von 10€ bei "Raiffeisen Kinzigtal" und "Tabak & Mode Schmidt" käuflich zu erwerben.





KirnbachBuch

Anlässlich des Jubiläums „750 Jahre Kirnbach“ und „50 Jahre Eingliederung Kirnbachs in die Stadt Wolfach“ erscheint am 09.12.2024 das KirnbachBuch. Nach und nach stellt Ihnen das KirnbachBuch-Team hier einzelne Kapitel und die entsprechenden Autoren/die Autorinnen vor.

Heute: Kirchen, Pfarrer und das Pfarrhaus/Rathaus

Heute stellen wir Ihnen mehrere Kapitel vor, die sich alle mit Kirchen, Pfarrer und Häusern befassen:

Das Kapitel „Die evangelische Kirchengemeinde“ beginnt der Autor Reinhard Wöhrle im Jahr 1275, als anlässlich eines Kreuzzugs eine Abgabe (ein Zehnt) geleistet werden musste und hierfür ein Verzeichnis aller Geistlichen angelegt wurde. Es folgen Jahre und Jahrhunderte aus denen wir nicht viel wissen, gefolgt von der Zeit ab der Reformation, als Kirnbach evangelisch wurde. Reinhard Wöhrle schildert uns, dass das evangelische Leben in Kirnbach anders war als in Wolfach und er lässt den Lebensalltag in dieser Zeit aufleben. Spannend zu lesen!

Weitere Unterkapitel befassen sich mit dem Gotteshaus als solchem und wie es sich verändert hat, mit den Glocken, dem Siegel, der Orgel und schließlich den Pfarrern.

Die Autorin Ulrike Rök beleuchtet in einem eigenen Kapitel den Pfarrer Erik Turnwald, der in seiner Amtszeit von 1962 bis 1976 die Gemeinde prägte. Wie genau und wo das heute noch zu sehen und zu spüren ist, erfahren Sie im KirnbachBuch.

Alfons Kienzle erläutert in einem weiteren Kapitel, dass das heutige „Alte Rathaus“ ursprünglich das Pfarrhaus war, wie es von einem stattlichen Anwesen zu einem Renovierungsfall wurde und schließlich von 1901 bis 1975 als Rathaus diente. In einem weiteren Kapitel erfahren Sie, was Sie heute im alten Rathaus erwartet und dass es unbedingt einen Besuch wert ist.



Reinhard Wöhrle lebt am Bodensee, betreibt aber seit vielen Jahren Familienforschung und ist deshalb immer mit einem Bein und einem Teil seines Kopfs in Kirnbach. Ulrike Rök war Realschullehrerin bis 2019. Mit den Menschen im Ort fühlt sie sich sehr verbunden. Alfons Kienzle war bis 2016 Zimmermanns-Meister. Seit 2019 bringt er im Freilichtmuseum Vogtsbauernhof den Besuchern den Schwarzwald, die bäuerliche Vergangenheit und die Kunst der Zimmerleute näher.

Das KirnbachBuch ist ein lohnenswertes Buch für alle, die interessiert sind an Heimat und Heimatgeschichte, auch für Menschen außerhalb Kirnbachs – für alle, die den Schwarzwald lieben.

Übrigens: das KirnbachBuch ist auch ein tolles Weihnachtsgeschenk. Sichern Sie sich Ihr Exemplar! Vorbestellungen per e-mail bei: tourist-info@wolfach.de

Erhältlich: Ab 10.12.2024 in der Tourist-Information in Wolfach sowie bei Raiffeisen Kinzigtal in Wolfach.

Herausgeber: Stadt Wolfach

Preis: nur 27,50 € für dieses wertvolle Zeitdokument

Details: 352 Seiten, Format 21,5 X 27,5 cm

Für das KirnbachBuch-Team: Jakob Wolber



JUBILÄUMSKALENDER 2025

Anlässlich des bevorstehenden Jubiläumjahres „750 Jahre Kirnbach“ ist ein ansprechender Bild-Kalender im A3-Format erschienen. Die Bilder wurden allesamt von Jakob Wolber aufgenommen und zeigen jahreszeitlich angepasste und teilweise so noch nie veröffentlichte Motive und Blickwinkel aus Kirnbach.

VERKAUFSSTELLEN

Der Kalender ist bei der Tourist-Info Wolfach und der Raiffeisen Kinzigtal eG, Markt Wolfach zu den jeweiligen Öffnungszeiten für 10,00 € erhältlich.

Skizunft Wolfach 1950 e.V

Skibasar der Alpinen Täler Trainingsgemeinschaft (ATTG)

Am Samstag, den 23. November 2024, veranstalten die Skizunft Wolfach e.V. der Skiclub Hausach, die Skiabteilung des TuS Gutach, und die Skiabteilung des TV Hornberg ihren Skibasar wie gewohnt als Tälergemeinschaft in bewährter Manier.

In diesem Jahr findet der Skibasar in der Stadthalle in Hausach statt. Es werden nur funktionsfähige, technisch einwandfreie und zeitgemäße Artikel rund um den Skisport zum Verkauf angenommen. Aus dem Verkaufserlös werden 15 % zur Förderung der Jugendarbeit verwendet. Für alle Altersgruppen wird ein großes Angebot an Wintersportartikeln präsentiert, ob Alpin, Snowboard oder Langlauf, jeder wird fündig werden. Zur Beratung stehen fachkundige und erfahrene Skilehrer aller beteiligten Vereine bereit.

Zudem wird wie gewohnt wieder ein Skiservice hiesiger Sportgeschäfte angeboten, hier können die Skier auf die Schuhe und Person direkt vor Ort eingestellt werden. Dieser Service wird zum Sonderpreis von 15,00 € angeboten. Die Annahme der Ware erfolgt von 10:00 bis 12:00 Uhr. Der Verkauf findet von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr statt. Die Rückgabe erfolgt ab 15:00 Uhr bis spätestens 16:00 Uhr. Auf den einzelnen Homepages der Vereine erfahren Sie alles rund um den Wintersport.

ATTG = Alpine Täler Trainings Gemeinschaft
 TuS Gutach
 TV Haslach
 SC Hausach
 TV Hornberg
 SC Mühlenbach
 SZ Wolfach

Skibasar

03.11.2024 Haslach-Eichenbachsporthalle
23.11.2024 Hausach - Stadthalle

- Warenanlieferung: 10:00 – 12:00 Uhr
- Verkauf: 13:00 – 15:00 Uhr
- Rückgabe: 15:00 – 16:00 Uhr

Zur Beratung stehen erfahrene Skilehrer zur Verfügung.

Vom Verkauf werden 15% Provision einbehalten.
 Der Verkauf erfolgt in fremden Namen und auf fremde Rechnung.
 Die Veranstalter übernehmen keine Haftung und Garantie für die verkauften Artikel.

Kultur im Schloss Wolfach e. V.

Bilderverkauf im Museum

Kultur im Schloss blickt auf eine erfolgreiche Saison 2024 zurück. Die zahlreichen Besucher des Museums waren beeindruckt von den Sonderausstellungen „100 Jahre Hohenlochenhütte“, die bereits im vergangenen Jahr zu bestaunen war, und „40 Jahre Wolfacher Kinzigflößer“ anlässlich des diesjährigen Jubiläums des Flößervereins.

Am Samstag, den 23. November, werden die Bilder aus den beiden Präsentationsbereichen zum Verkauf angeboten. Das Museum ist dafür an diesem Tag von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Kultur im Schloss freut sich auf viele Interessenten!



HALBMEILER LÄDELE



Was viele sich gewünscht haben, wird Wirklichkeit Wir öffnen

Am Samstag, **23. November 2024 ab 6.00 Uhr** geht das Halbmeiler Läden an den Start.



Zur Eröffnung bieten wir einen kleinen Adventsmarkt mit Selbstgemachtem wie Adventskränze, Gebäck und weihnachtlicher Dekoration

Sie können gerne bereits am **Freitag, den 22. November** die Zeit **zwischen 16 und 18 Uhr** nutzen, einen Blick in den Laden und auf das Sortiment zu werfen. Sallis legendärer Kartoffelsalat und Wilhelms Würstchen lassen niemanden hungrig heim gehen.

Wir freuen uns über einen regen Besuch und ab Samstag jede(n), der/die bei uns im Halbmeiler Läden einkauft.

Ihr Team vom Halbmeiler Läden

Freunde der Realschule Wolfach e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der Vorstand lädt die Schulleitung und die Vereinsmitglieder herzlich zur Jahreshauptversammlung des Vereins „Freunde der Realschule Wolfach e.V.“ am Mittwoch, den 27.11.2024 um 16.30 Uhr, ein.

Sie findet in den Räumlichkeiten der Realschule Wolfach statt.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Rückblick auf das vergangene Geschäftsjahr
2. Kassenbericht
3. Bericht des Kassenprüfers
4. Entlastung des Kassiers
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahlen der Vorstandschaft
7. Verschiedenes

Wir würden uns freuen, zahlreiche Mitglieder zu dieser Hauptversammlung begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen
Sandra Würth, Schriftführerin

SG Kirnbach/Schiltach/Wolfach

Spielbericht zum 9. Rundenspiel am Samstag, den 16. November 2024

SG Gengenbach/Fischerbach/Zell 2 - SG Kirnbach/Schiltach/Wolfach

Am Samstag stand unser letztes Spiel der Hinrunde an, in Zell spielten wir gegen die SG Gengenbach/Fischerbach/Zell 2, die in der Tabelle weit vorne mitspielen, was sich von Beginn an bemerkbar machte. Die ersten 15. Minuten hielten wir gut dagegen, bis in der 18. Minute das erste Tor fiel.

In der 36. Minute kam es zu einem unnötigen Elfmeter, ab diesem Zeitpunkt fielen leider in regelmäßigen Abständen die Tore gegen uns.

In die Halbzeit gingen wir mit einem 3:0.

Auch in der zweiten Halbzeit dominierten unsere Gegner, wir kamen kaum aus unserer Hälfte raus, trotzdem hielten wir als Team zusammen und versuchten alles rauszuholen, was noch an Reserven da war. In den letzten 4 Minuten hagelte es nochmal auf unser Tor, sodass wir mit einer klaren 8:0 Niederlage vom Platz gingen.

Nun geht es in die Winterpause, in der wir viel Zeit haben Dinge aufzuarbeiten und zu verbessern, um mit neuem Schwung in die Rückrunde zu starten!
 Ein großes Dankeschön gilt unseren treuen Unterstützern, die auch die komplette Hinrunde immer weite Wege auf sich genommen haben und uns immer wieder Mut zusprechen!

Nächstes Spiel:
 SG MaFriKa 2 - SG SchOKI
 29. März 2025, 16:00 Uhr

Touristische Informationen/ Veranstaltungen

Direktlink zur
 Unterkunftssuche auf der
 Webseite von Wolfach:



Tourist-Information Wolfach
 Tel. 07834/8353-53, Fax 07834/8353-59
 Mail tourist-info@wolfach.de, Internet : www.wolfach.info

Museum im Schloss Wolfach

Museum zur Stadtgeschichte mit Flößerstube
 Hauptstraße 40, 77709 Wolfach

- Winterpause -
 Die nächste Saison mit einer neuen Sonderausstellung startet im Mai 2025.

Grünschnittplatz

- geöffnet -

Minigolfplatz

- geschlossen -



Mineralienhalde Grube Clara
 Kirnbacher Str. 3, 77709 Wolfach

- geschlossen -

Die neue Saison beginnt wieder am 03.04.2025.
 Die genauen Öffnungszeiten und alle weiteren Informationen immer aktuell unter www.mineralienhalde.com

Dorotheenhütte Glashütte Wolfach

Öffnungszeiten Dorotheenhütte
 Unser Gläserland und Weihnachtsdorf haben für Sie von Mittwoch bis Sonntag und Feiertags von 10 - 16 Uhr bei freiem Eintritt geöffnet.
 Die Besichtigung unserer Glashütte mit wechselnden Handwerksvorführungen (Kristallglasfertigung am Schmelzofen, Kunstglasblasen vor der Flamme, Glasgravur und Glasbemalung, ..) und des Glasmuseums sind ebenfalls von Mittwoch - Sonntag und Feiertags von 10:00 - 16 Uhr geöffnet, letzter Einlass ist um 15:00 Uhr.

Wolfacher Kneipenquiz

im **HIESCHEN**

Das Kneipenquiz auch bei den Nachbarn in Oberwolfach.

Reserviert euch gleich einen Tisch, denn die Plätze sind begrenzt!

Eure Teams sollten aus mindestens 6 aber maximal 8 Personen bestehen.

Garantiert ist Spaß und Spannung für Jung und Alt!

Wann:
 Samstag 23. November 2024
 Start 19:30 Uhr

Wo:
 Landhotel & Restaurant
Hieschen
 Schwarzwaldstraße 2
 77709 Oberwolfach
 Tel. 07834/8370

Was ist zu tun:
 Team bilden, Tisch reservieren
 und vor Ort den Preis erquizzen!

ZURÜCK IN DIE ZUKUNFT

SA 23.11.24 20 Uhr

Jahreskonzert

Trachtenkapelle

Kinzigtal e.V.

Festhalle Wolfach | Einlass 19:00 Uhr

Vorverkauf 7,-€ | Abendkasse 9,-€

Musikalische Leitung: Sonja Jäger

www.trachtenkapelle-kinzigtal.de

www.kultur.de



Veranstaltungskalender

++++
 Noch bis Di. 21.11.2024
"people are people"
 Fotoausstellung mit Bildern von Uwe Merz
 "Nichts interessiert den Menschen so sehr wie der Mensch."
 (Hans M. Enzensberger)
 Grund genug ihre facettenreichen Daseinsformen, ihre Lebendigkeit, ihre Attitüden, ihre Zerbrechlichkeit oder einfach nur ihre ganz persönliche Geschichte abzulichten, meint der Hausacher Fotograf Uwe Merz.
 Seine Models stammen aus Skandinavien, Südfrankreich, Spanien, der Normandie und aus Deutschland.
 Die Stadt Wolfach freut sich, seine Fotostrecke ausstellen zu dürfen.
 Die Ausstellung kann zu den Öffnungszeiten des Rathauses besichtigt werden.
 Rathausaal, Wolfach
 ++++
 Do. 21.11.2024; 13.00 Uhr
Wanderung von Alpirsbach nach Schiltach über den Flöberpfad
 Strecke 9 km, Laufzeit 3 h, 180 Anstiegs-hm.
 Organisation/Führung: Albin Hettich
 Auch Gäste sind herzlich willkommen!
 Treffpunkt: P+R (Fahrt mit ÖPNV) am Bahnhof, Wolfach
 ++++
 Fr. 22.11.2024; 15.00 Uhr
Bouletreff auf dem Stadtwall
 Öffentlicher Treff für alle Boule-Begeisterten.
 Wer in ungezwungener Atmosphäre Boule spielen möchte oder kennenlernen will, ist jederzeit herzlich willkommen...
 Schlossgraben, Wolfach

++++
 Sa. 23.11.2024; 14.30 – 16.00 Uhr
Spielwarenflohmarkt
 zu Gunsten der KiTa Pffikus und dem Waldkindergarten Wurzelhüpfer in Wolfach.
 Nummernvergabe unter 0175/7411306 (Katrin Schmid) oder 0151/15613575 (Nicole Weinzierle) telefonisch oder per WhatsApp.
 Herlinsbachschule, Wolfach
 ++++
 Sa. 23.11.2024; 19.30 Uhr
Wolfacher Kneipenquiz
 Es gilt in einem Team von 4 bis 6 Personen alle Fragen zu beantworten.
 Idee und Ausführung: Forum Zukunft Wolfach
 Austragungsort: Hotel Hirschen Oberwolfach
 ++++
 Sa. 23.11.2024; 19.30 Uhr (Essen ab 18:30 Uhr)
Generalversammlung - Siedlergemeinschaft Wolfach/Oberwolfach
 Mitglieder sind herzlich dazu eingeladen.
 Restaurant "Hüttenklause", Wolfach
 ++++
 Sa. 23.11.2024; 20.00 Uhr
Jahreskonzert Trachtenkapelle Kinzigtal
 Unter Leitung von Dirigent Sascha Jäger.
 Das vollständige Programm ist auf der Homepage der Trachtenkapelle (www.trachtenkapelle-kinzigtal.de) zu finden.
 VVK: 7 € (Tankstelle Erdmann und Vereinsmitglieder), AK: 9 €
 Festhalle, Wolfach
 ++++
 Fr. 29.11.2024; 15.00 Uhr
Bouletreff auf dem Stadtwall
 Öffentlicher Treff für alle Boule-Begeisterten.
 Wer in ungezwungener Atmosphäre Boule spielen möchte oder kennenlernen will, ist jederzeit herzlich willkommen...
 Schlossgraben, Wolfach
 ++++
 Fr. 29.11.2024; 16.30 Uhr - 20.30 Uhr
Wolfacher Schlosshofadvent
 Eine kleine, feine Adventsfeier unter freiem Himmel.
 Im liebevoll geschmückten Wolfacher Schlosshof laden Glühwein, Punsch, Rostbratwurst und Waffeln zum gemütlichen Beisammensein ein.
 Schlosshof, Wolfach
 ++++
 So. 01.12.2024; 14.30 Uhr
"Kaffee und Begegnung im Advent" der Stadt Wolfach
 Für alle Einwohner ab 70 Jahre (Anmeldung erwünscht).
 Festhalle, Wolfach
 ++++



Saisonschluss im Rathaus-Café am Sonntag, 24. November

Kommen Sie vorbei zum Saisonabschluss am Sonntag, 24.11.23 von 12.30 – 18.00 Uhr. Zum letzten Mal haben wir in diesem Jahr für Sie geöffnet. Verbringen Sie bei uns ein paar gemütliche Stunden. Liebevoll dekoriert und in gemütlichem Ambiente gibt es zum Abschluss nochmals

Schnitzel mit Kartoffelsalat, Kartoffelsuppe, verschiedene Vesper und natürlich unsere leckeren hausgemachten Kuchen und tolle Caféspezialitäten. Wir danken allen Helfern und Gästen für viele schöne, gemeinsame Stunden und freuen uns, ab Ostersonntag wieder für Sie da zu sein. Das Rathaus Café Team freut sich auf Sie.



für die individuelle Senioren- und Krankenpflege zu Hause

Pflege mobil
an Woll und Krug

Das persönliche Gespräch und Ihr Vertrauen sind uns wichtig. Vereinbaren Sie mit uns einen Termin. Jederzeit erreichbar unter Telefon **0 78 34 / 86 73 03**

Frank Urbat • Hauptstr. 24 • 77709 Wolfach • www.pflegemobil-wol.de

Donnerstag 16 Uhr

Anzeigenschluss nicht verpassen!

Annahmeschluss für Anzeigen ist jeden Dienstag um 16 Uhr.

 **Hausacher Bärenadvent e.V.**

2024/25



Ein(e) unserer Hausacher Bärenkinder 2024/25 ist der fünfjährige **Thorin Hättich aus Ringsheim**

Thorin wurde mit Arthrogryposis multiplex congenita (AMC) geboren, welche zu Gelenkversteifungen und unterentwickelten Muskeln führt. AMC betrifft etwa 1 von 3.000–5.000 Geburten. Bei Thorin sind vor allem seine Beine, Füße, Arme und Finger betroffen. Direkt nach der Geburt startete eine Gips-therapie mit anschließender OP. Heute trägt Thorin täglich Unterschenkelorthesen, die ihm Halt und Sicherheit beim Laufen geben. In der Nacht sind es zusätzlich Oberschenkelorthesen und Handschienen für seine Arme, um die Versteifungen zu dehnen. Mehrmals im Jahr sind stationäre Aufenthalte und Anpassungen seiner Orthesen notwendig. Jetzt im Winter steht eine erneute Operation an. Schon seit der Frühchenstation hat Thorin regelmäßig Physiotherapie, mittlerweile ergänzt durch Ergotherapie, Heilpädagogik und Logopädie in einer Frühförderstelle. Er liebt den Kindergarten, baut gerne mit Lego, liest Bücher, macht Musik und geht mit seinem Papa kleistern.

„Wie kann man helfen?“

- ★ Durch den Kauf eines **Anne-Maier-Bären** zum Preis von **19,00 Euro** bei Moser Herrenmoden in Hausach und weiteren Verkaufsstellen (sh. Homepage).
- ★ Durch eine **Spende** auf folgende Konten:
Kontoinhaber: Hausacher Bärenadvent e.V.
Volksbank MSW e.Ö. • IBAN: DE91 6649 2700 0000 6300 00
Sparkasse Kinzigtal • IBAN: DE74 6645 1548 0000 6142 23

Mit freundlicher Unterstützung von  **wofbereu**

Weitere aktuelle Infos finden Sie auf der Facebook-Seite „Hausacher Bärenadvent e.V.“, auf der Instagram-Seite @hausacher_advent oder im Internet unter: www.hausacher-baerenadvent.de

Vorsicht Hund!

Jede Woche aufs Neue sind Menschen unterwegs, damit Sie Ihr Nachrichtenblatt erhalten. Freilaufende Hunde können für unsere Mitarbeiter eine Gefahr darstellen, wenn sich der Briefkasten auf dem Privatgelände befindet. Der Briefkasten sollte daher möglichst von außen zugänglich sein.



Vielen Dank!

Mittelbadische Presse
ZUSTELLSERVICE



GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Schulen



Info 4 Veranstaltung

Liebe Eltern der vierten Klassen,
zum allgemeinen Informationsabend Info 4 über die weiterführenden Schularten Werkrealschule, Realschule, Gemeinschaftsschule und Gymnasium, laden wir Sie ganz herzlich ein.

Er findet statt am Donnerstag, den 21. November 2024 um 19.00 Uhr in der Stadthalle in Hausach.

Die jeweiligen Schularten werden allgemein vorgestellt, ebenfalls werden Vertretungen der Beruflichen Schulen anwesend sein, um über die Bildungswege in Baden-Württemberg zu informieren.

Ab dem Schuljahr 25/26 wird es für die einzelnen Schularten und das Übergangsverfahren Neuerungen geben, über die Sie ebenfalls informiert werden.

Im Anschluss an die Präsentationen haben Sie die Möglichkeit den Vertretern der einzelnen Schularten Fragen zu stellen.

Vereine/Veranstaltungen



LandFrauen Wolfach-Oberwolfach

Am Samstag, den 30.11.2024 möchten wir gemeinsam Weihnachts-Busserle/Bredle backen.

Es sind alle LandFrauen herzlich eingeladen, auch diejenigen, die nur einen Kaffee mit uns trinken wollen.

Wer Lust hat, mitzubacken, bringt 1 oder 2 Teige mit. **Wir freuen uns auf euch!**

Ab 14.00 Uhr starten wir unseren Backnachmittag in der Küche der **Wolfalschule in Oberwolfach**.

Liebe Grüße
Annerose und das LandFrauen-Team



SG Wolfach-Oberwolfach

Überzeugende Siege der ersten und zweiten Mannschaft kennzeichneten das Wochenende der SG Wolfach/Oberwolfach-Sportkegler. Die SG 1 rückte damit weiter ins Mittelfeld der Tabelle vor (8:6 Punkte) und die Zweite setzte ihren Lauf (14:0 Punkte) fort.

SG 1 - KRC Kipfenberg 7:1 (3500:3290)

Mit dem dritten Sieg in Folge setzten sich die SGler weiter ins Mittelfeld ab. Robin Francz (1:3/560) musste gegen den stärksten Gästeakteur Michael Schobert (592) antreten, hielt den Rückstand aber in Grenzen. Einen starken Auftritt lieferte einmal mehr Florian Schmid (2:2/606), der aber gegen Simon Klüber (582) auch notwendig war. Marco Teller (3:1/582) punktete anschließend gegen Yannick Scholler (533) und Björn Albrecht (2,5:1,5/569) blieb Sieger im Duell mit Michael Weber (534). Souverän brachten Sascha Moosmann (4:0/593) gegen Stefan Spiegel (533) und Steffen Steiert (4:0/588) gegen Mario Straub den Sieg in trockene Tücher. Mit 3500 stellten die SGler ihre vor kurzem erzielte Bestleistung auf heimischer Bahn aufs Holz genau ein.

SG 2 - SKG Singen 1 8:0 (3308:3123)

Einen unerwartet deutlichen Sieg landete die Zweite gegen den Gast aus Singen. Im Startpaar hatten der Tagesbeste Florian Haas (3:1/570) und Florian Faißt (2:0/560) gegen Norbert Toth (539) und Kevin Köcher (554) noch erheblichen Widerstand zu überwinden. Auch Marcel Wurster (3:1/556) und Marcel Dörfel (2:2/5519) hatten es gegen Roland Merk (537) und Nico Reinmuth (535) nicht leicht, konnten sich aber durchsetzen. Jürgen Rommelfanger (4:0/549) und Hagen Neumann (3:1/522) trafen dann aber nur noch auf geringe Gegenwehr zumal sich einer ihrer Stärksten, Jürgen Ruch, verletzt und ausgewechselt werden musste.

BW Ödsbach Mixed - SG Mixed 4:4 (3295:3259)

Einen Auswärtspunkt erkämpften sich Albert Schweizer

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg,
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69,
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www-anb-reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme:

Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Andrea Haberstroh
Telefon: 0 78 32 / 97 60 99-16
Telefax: 0 78 32 / 97 60 99-19
E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de

(563), Patrick Haas (562), Simon Leitl (548), Roland Hilberer (538), Emily Faißt (529) und Markus Wurster (519) beim Tabellenzweiten.

Ödsbach Mixed 2 - SG Mixed 2 5,5:2,5(3030:2950)

Marius Mantel (519), Martin Hansmann (515), Jürgen Glatz (512), Niels Hörkner (482), Leia Schwarz (479) und Maik Petrak (443) mussten sich letztendlich geschlagen geben.



Bester Spieler der SG war Florian Schmid mit 606 Holz.

Initiative Eine Welt / Weltladen

Fälschung

In drei Wochen ist Nikolaustag! Vielleicht wollen Sie aus diesem Anlass einen Schoko-Nikolaus verschenken? Doch Vorsicht, nicht jede Schokofigur mit rotem Mantel ist auch ein Nikolaus! Nikolaus wurde um 286 nach Christus geboren, er wirkte in Myra (heute Demre) als Bischof. Sie erkennen den „echten“ Nikolaus an Bischofsstab und Mitra, während der Weihnachtsmann mir weißem Bart und roter Mütze erst an Heiligabend die Geschenke bringt. Echte Schoko-Nikoläuse erhalten Sie im Weltladen in verschiedenen Größen, selbstverständlich fair und bio!

Jeden Tag ein Stückchen Fair

Ebenso erhalten Sie einen Adventskalender mit Bio-Vollmilchschokolade bei uns. Mit ihm wächst Türchen für Türchen die Freude auf das große Fest. Die leckere Bio-Schokolade, die sich dahinter verbirgt, ist ein schönes Beispiel für Fairen Handel in aller Welt. Sie enthält nämlich nicht nur fair gehandelten Zucker aus Paraguay und Kakao aus São Tomé und der Dominikanischen Republik, sondern auch faire Milch aus dem Alpenvorland.

Adventskalender gibt's übrigens auch mit 24 Teebeutel. Fairer Kräuter-, Früchte-, Gewürz- und Rooibostee sowie Schwarz- und Grüntee machen den Tee-Adventskalender zu einem ganz besonderen Geschenk. Viele Kooperativen sind daran beteiligt, deren Kleinbauern damit ihr Einkommen verdienen. Und mehr noch: Sie erhalten Fair-Trade-Prämien, die direkt vor Ort in Bildung, Gesundheit und Klimaschutz investiert werden. So kommt die Freude, die Sie sich und anderen bereiten, auch in fernen Ländern an.

Unverändert: Das leidige Thema Kakao

Noch immer gehören Hunger, Armut und missbräuchliche Kinderarbeit zum Alltag in den Kakaoanbauregionen. Viele Kakaobauern und -bäuerinnen und ihre Arbeiter/innen leiden unter Lebens- und Arbeitsbedingungen, die die Menschenwürde verletzen. In den beiden wichtigsten Anbauländer Elfenbeinküste und Ghana befinden sich rund zwei Millionen Kinder in ausbeuterischen Arbeitsverhältnissen. Sie müssen schwere Kakaosäcke tragen, arbeiten mit gefährlichen Werkzeugen wie Macheten oder versprühen giftige Pestizide ohne Schutzkleidung. Viele Kinder können wegen der Arbeit nicht in die Schule gehen. Rund

16.000 Kinder sind im Kakaosektor zudem von Zwangsarbeit betroffen. Immer wieder gibt es Berichte, dass Kinder aus den Nachbarländern Mali und Burkina Faso in die Elfenbeinküste verkauft werden. Oft werden sie von verzweifelten Eltern an Plantagenbesitzer verkauft, in der Hoffnung, dass sie dort wenigstens den eigenen Lebensunterhalt verdienen können. Keiner der großen Schokoladenhersteller kann bisher ausschließen, dass in seinen Produkten Kinderarbeit steckt.



SIEDLERGEMEINSCHAFT „Wolfach-Oberwolfach“

-Gegründet 1936-

Die Siedlergemeinschaft Wolfach/Oberwolfach wurde zum Bundessieger gekürt!

Nachdem die Siedlergemeinschaft Wolfach/Oberwolfach bereits den Landesentscheid Baden-Württemberg gewonnen hatte, trat man nun beim Bundeswettbewerb des Verband Wohneigentum für Baden-Württemberg auf Bundesebene an. Die Preisverleihung fand am Freitag, 01.11.2024 in Berlin statt.

Dazu machten wir uns bereits am Donnerstagmorgen mit einer Gruppe von 24 Siedlern, darunter zwei Vertreter des Verband Wohneigentum BW, auf den Weg in Richtung Berlin. Pünktlich mit der Deutschen Bahn abends in Berlin angekommen erreichten wir nach einer kurzen U-Bahnfahrt und einem 5-minütigen Fußmarsch unser Hotel im Berliner Osten. Unser Hotel lag in der Nähe der Museumsinsel und in direkter Nachbarschaft zum Auswärtigen Amt. Am Tag der Preisverleihung konnte nach dem Frühstück jeder noch etwas auf eigene Faust unternehmen bevor wir uns dann trafen um die Stadt von der Spree aus zu erkunden. Hier stießen dann noch zwei weitere Siedler dazu, sodass wir dann mit 26 Mann/Frau mit einem Ausflugsboot eine einstündige Rundfahrt machten. Die Tour führte uns vorbei an der Museumsinsel bis zum Regierungsviertel und zurück. Nach der Bootstour war es dann schon langsam Zeit, sich auf die Preisverleihung vorzubereiten. Pünktlich trafen wir uns dann im Foyer des Hotels und machten uns zu Fuß auf den Weg in Richtung des Hotels, in der die Siegerehrung stattfand. Am Veranstaltungsort mussten wir uns dann mit Unterschrift registrieren und jeder erhielt ein Namensschild. Nur mit dem Namensschild hatte man dann auch Zugang zum Saal, in dem die Preisverleihung stattfand. Da wurde uns dann langsam bewusst, dass es nun ernst wird. Die Preisverleihung wurde durch den Vorsitzenden der Jury, Herrn Heuer (Vizepräsident Verband Wohneigentum) durchgeführt. Ihm zur Seite stand Herr Wegner (Präsident des Verbands Wohneigentum) und Herr Dr. Rolf Böisinger (Staatssekretär im Bundesamt für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen). Herr Dr. Böisinger war stellvertretend für die Bundesministerin Klara Geywitz (Schirmherrin des Wettbewerbs) vor Ort. So begann die Preisverleihung und eine Siedlergemeinschaft nach der Anderen wurde aufgerufen und mit einem Preis bedacht. Die Spannung und auch die Anspannung wuchs mit jedem Aufruf immer weiter. Und dann kam der Moment, auf den Alle gewartet hatten: Herr Heuer verkündete den ersten Preis. Als unser Name fiel entbrannte lauter Jubel und die sonst etwas „steife“ Veranstaltung wurde schlagartig lockerer. Selbst die Presse und die Fotografen eilten herbei um die jubelnden Wolfacher und Oberwolfacher zu fotografieren. Wie uns später aus Berlin berichtet wurde, war dies für alle ein besonderer Moment; dies lag vielleicht auch daran, dass wir mit der größten Gruppe angereist waren.

Zusammen mit der Siedlergemeinschaft Tempelsee aus Offenbach, die für Hessen an den Start ging, dürfen wir uns jetzt vier Jahre lang Bundessieger nennen bis der nächste Wettbewerb in 2028 stattfindet.



Dieter Jehle als Vorsitzender und Wolfgang Mendel als 2. Vorsitzender erhielten dann auf der Bühne aus den Händen von Herrn Dr. Böisinger eine Urkunde sowie einen Scheck als Anerkennung für die Leistung der Siedlergemeinschaft Wolfach/Oberwolfach. Nach dem offiziellen Teil waren wir dann noch zu einem Stehempfang mit Fingerfood und gekühlten Getränken eingeladen. Hier wurde gefeiert, bis wir dann am Ende die Veranstaltung standesgemäß mit dem Badnerlied verließen. Den Abend ließen wir dann noch gemeinsam an der Hotelbar ausklingen.

Am Samstag ging es nach dem Frühstück noch zu einer Hop-on Hop-off Bustour durch Berlin. Da konnte dann jeder nochmals auf eigene Faust Berlin erkunden. Beim gemeinsamen Abendessen ließ man den Ausflug und die Preisverleihung Revue passieren. Am Sonntag traten wir dann wieder mit der Deutschen Bahn die Heimreise an.

Generalversammlung der Siedler

Die Vorstandschaft der Siedlergemeinschaft Wolfach-Oberwolfach lädt alle Mitglieder ganz herzlich ein zur Generalversammlung am

Samstag, den 23.11.2024
im Restaurant Hüttenklause in Wolfach
Beginn 19:30 Uhr

Es wäre schön wenn möglichst viele Siedler daran teilnehmen könnten.

VdK Ortsverband Wolfstal-Hausach

VdK lädt zu Vortrag nach Hausach ein / Auch Nichtmitglieder sind willkommen

Oberwolfach/ Hausach (hgh). Der Sozialverband VdK Wolfstal-Hausach lädt seine Mitglieder am Freitag, 29. November, um 18.30 Uhr in den Ratskeller nach Hausach zu einem Vortrag über Gefahren und Auswirkungen von Diabetes von Dr. Max Walter ein. Der Eintritt ist frei, auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Max Walter ist Facharzt für Allgemeinmedizin und Diabetologe in Weiterbildung und hat die Zusatzbezeichnung Anthroposophische Medizin. Er studierte Humanmedizin an der Universität Witten/Herdecke und promovierte an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg. Seine Ausbildung zum Facharzt für Allgemeinmedizin absolvierte er in der Schweiz. Diabetes Mellitus ist keine einzelne Erkrankung, sondern ein Sammelbegriff für eine ganze Gruppe von Störungen des Stoffwechsels, die mit einer Erhöhung des Blutzuckergehaltes einhergehen. Eine Ursache für solche Entgleisungen des Blutzuckers kann eine Störung der Bildung des Hormons Insulin in der Bauchspeicheldrüse sein.

Wegen Fahrgelegenheiten von Wolfach/Oberwolfach nach Hausach sollte man sich unter Telefon-Nr. 0176 741 26 664 an den Vorsitzenden Jürgen Nowak wenden.

Kirchen

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Wolfach:
St. Laurentius und St. Roman –
Oberwolfach:
St. Bartholomäus mit St. Marien



SE An Wolf und Kinzig

Wolfach – St. Laurentius, St. Roman
Oberwolfach – St. Bartholomäus, St. Marien

SE Oberes Wolfstal

Schapbach – St. Cyriak
Bad Rippoldsau – Mater Dolorosa,
St. Josef Kniebis

SE Kloster Wittichen

Schiltach, St. Johannes B.
Schenkzell: St. Ulrich, Allerheiligen Wittichen

Donnerstag, 21. November - Gedenktag Unseren Lieben Frau in Jerusalem

18:00 Uhr St. Laurentius: Vesper
18:30 Uhr St. Johannes B.: Heilige Messe
18:30 Uhr St. Laurentius: Heilige Messe, anschl. Anbetung bis 19:30 Uhr, Beichtgelegenheit

Freitag, 22. November-Heilige Cäcilia, Jungfrau, Märtyrerin in Rom

08:15 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranzgebet
08:45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt
16:00 Uhr St. Luitgard: Wortgottesdienst mit Kommunionfeier im Pflegeheim Oberwolfach
18:00 Uhr St. Laurentius: Vesper

Samstag, 23. November-Samstag der 23. Woche im Jahreskreis

18:30 Uhr St. Cyriak: Heilige Messe zur Cäcilienfeier mitgestaltet vom Kirchenchor in Gedenken an alle verstorbenen Mitglieder des Kirchenchores
18:30 Uhr St. Ulrich: Heilige Messe

Sonntag, 24. November-Letzter Sonntag im Jahreskreis – Christkönigstag

Info: St. Johannes B.: Heilige Messe, anschließend Kirchencafé entfällt

08:30 Uhr St. Josef: Heilige Messe
10:30 Uhr St. Laurentius: Heilige Messe in Gedenken an Wilhelm Kiefer; Stefanie Dreher; alle verstorbenen Priester und Diakone; Walter Schmieder; Hildegard Baumbach; Erich Georg Beikirch; Franz Josef Herrmann; Konrad Schmider; Edwin Heil; Reinhold Mosbach;

10:30 Uhr St. Marien: Heilige Messe mit Gedenken an Alfons Welle; Bernhard und Rosa Rauber; Luise und Klemens Echle; Arnold Dieterle und Emilie; Theresa und Erwin Echle und verstorbene Angehörige;

17:00 Uhr St. Roman: Rosenkranzgebet
18:00 Uhr St. Ulrich: Holy Presence Gottesdienst

Montag, 25. November-Heilige Katharina von Alexandrien, Jungfrau, Märtyrin

18:30 Uhr St. Jakob: Heilige Messe

Dienstag, 26. November-Heiliger Konrad, Bischof von Konstanz, zweiter Patron der Erzdiözese

07:30 Uhr St. Cyriak: Schülerwortgottesfeier
08:00 Uhr St. Laurentius: Laudes
17:00 Uhr St. Roman: Rosenkranzgebet
18:30 Uhr St. Marien: Heilige Messe mit Gedenken an Monika Schrempf und verstorbene Geschwister und Paul Maier;

18:30 Uhr St. Ulrich: Heilige Mess

Mittwoch, 27. November-Mittwoch der 24. Woche im Jahreskreis

08:00 Uhr St. Laurentius: Laudes 18:00 Uhr Allerheiligen: Rosenkranzgebet

18:30 Uhr Allerheiligen: Heilige Messe

18:30 Uhr St. Cyriak: Heilige Messe, im Anschluss Stille Anbetung bis 19:30 Uhr

Donnerstag, 28. November-Donnerstag, der 34. Woche im Jahreskreis

18:00 Uhr St. Laurentius: Vesper

18:30 Uhr St. Laurentius: Heilige Messe, im Anschluss Anbetung bis 19:30 Uhr, Beichtgelegenheit

Info: St. Johannes B.: Heilige Messe entfällt

Freitag, 29. November-Freitag, der 34. Woche im Jahreskreis

08:15 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranzgebet

08:45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt

16:00 Uhr St. Luitgard: Eucharistiefeier im Pflegeheim Oberwolfach

18:00 Uhr St. Laurentius: Vesper

Samstag, 30. November-Heiliger Andreas, Apostel

17:00 Uhr St. Cyriak: Tauffeier für Hannah Kaluza und Nelio Faist

18:30 Uhr St. Cyriak: Heilige Messe mit Adventskranzsegnung

19:00 Uhr St. Marien: Lobpreisabend

Sonntag, 1. Dezember-Erster Adventssonntag

08:30 Uhr Allerheiligen: Heilige Messe mit Adventskranzsegnung

08:30 Uhr St. Bartholomäus: Heilige Messe zum Kolpinggedenktag mit Gedenken an Albert Bonath; Hilda und Hermann Bonath

10:30 Uhr St. Laurentius: Heilige Messe, mit Gedenken an Anneliese und Josef Waldhauser mit Tochter Monika und Sohn Herbert; Hubert und Alois Harter; Franz Josef Hermann; Raimund Schillinger; Franziska und Franz Neef; Maria und Anton Müller und Tochter Gudrun; Reinhard Mayer im Anschluss eucharistische Anbetung bis 18:00 Uhr

10:30 Uhr St. Ulrich: Heilige Messe als Familiengottesdienst mit Adventskranzsegnung

12:00 Uhr St. Jakob: Tauffeier für Jonah Hugelmann und Marlon Mühen

15:00 Uhr Allerheiligen: Barmherzigkeitsstunde mit Rosenkranzgebet

17:00 Uhr St. Roman: Rosenkranzgebet

Katholische Bücherei – Wolfach

Ab 10. November ist die Bücherei immer nach dem Sonntagsgottesdienst bis 12:00 Uhr geöffnet.

Auch ist das Angebot der Bücherei zum Thema Glaube, Religion und Christsein erweitert worden.



Lobpreisabend

Gott mit Lobpreis die Ehre geben!

Komm doch dazu und stimme mit ein!

Wann? Samstag, 30. November 2024 um 19.00 Uhr

Wo? In der Marienkirche in Oberwolfach-Walke

Trauercafe

am Samstag

30. November 2024

um 14:00 Uhr

im Gemeindezentrum

St. Laurentius Wolfach.

Anmeldung (bis 27.11.2024)

bitte über das kath. Pfarrbüro

Wolfach 07834/295.

Wir freuen uns auf Sie.

Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands
 An den Tagen 24.-27.11.24 findet wieder das alljährliche Adventskranz binden statt. Täglich ab 14 Uhr im Werkraum im Keller des Gemeindehauses. Verkauft werden die Kränze und Gestecke am Samstag 30.11.24 ab 8 Uhr auf dem Wochenmarkt.
 Bitte unterstützt uns tatkräftig damit wieder schöne Exemplare hergestellt werden.

! Informieren Sie Ihr Umfeld über wichtige Ereignisse.

Nutzen Sie unsere preisgünstigen Familienanzeigen.

☎ 0781/504-1455 oder -1456

@ anb.anzeigen@reiff.de

Erreichbarkeit des Seelsorgeteams**Pfarrer Hannes Rümmele**

h.ruemmele@kath-wolfach.de 07834 295
Notfallhandy 01515 6193078

Pater Paul Kwaang

p.kwaang@kath-wolfach.de 07836 96855

Diakon Willi Bröhl

w.broehl@kath-wolfach.de 07834 867935

Diakon Oswald Armbruster

oswald.armbruster@kath-kloster-wittichen.de 07836 1266

Pastoralreferent Lioba Jörg

l.joerg@kath-wolfach.de 07839 1221

Pater Günther Kames (St. Jakob)

guenther@oblaten.de 07834 8685962

Erreichbarkeit des Pfarrbüros Wolfach**Notfallhandy**

(in dringenden seelsorgerlichen Anliegen): 01515 6193078

Pfarrbüro Wolfach, SE An Wolf und Kinzig 07834 295

Montag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr

Dienstag 9.30 Uhr – 14.00 Uhr

Mittwoch 9.30 Uhr – 11.30 Uhr

Donnerstag 16.00 Uhr – 17.30 Uhr

Freitag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr

pfarramt@kath-wolfach.de www.kath-wolfach.de

Impressum

Kath. Pfarramt St. Laurentius, Kirchplatz 5,

77709 Wolfach, 07834 295

ViSdP Pfarrer Hannes Rümmele,

h.ruemmele@kath-wolfach.de

SPENDENKONTO FÜR SEELSORGEEINHEIT AN WOLF UND KINZIG:

Kath. Kirchengemeinde an Wolf und Kinzig:

Sparkasse Wolfach: BIC: SOLADES1WOF;

IBAN: DE6066452776000018863

Spendenkonto für das Caritas Baby Hospital

mit dem Stichwort „Caritas Baby Hospital“

Sparkasse Wolfach: BIC: SOLADES1WOF;

IBAN: DE6066452776000018863

Spendenkonto Kolpingfamilie Wolfach,

Stichwort „Brasilienhilfe / Soziales“

Sparkasse Wolfach:

DE13 6645 2776 0010 1500 01, SOLADES1WOF

Volksbank Mittlerer Schwarzwald e.G.:

DE14 6649 2700 0020 2380 03, GENODE61KZT

Spendenkonto für den Förderverein St. Jakob

Bankhaus J. Faisst OHG:

DE79 6643 2700 0000 2083 97, FIATDE66XXX

**Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach
Bad Rippoldsau-Schapbach****Ev. Stadtkirche Wolfach**

Ev. Pfarramt Wolfach
Vorstadtstr. 22, 77709 Wolfach
Tel 07834-382

E-Mail: pfarramt@ev-kirche-wolfach.de

Homepage: www.ev-liche-wolfach.de

Pfarramtssekretärin Irmela Fritsch

Di 9 – 12 Uhr

Do 9 – 12 Uhr + 14.30 – 16.30 Uhr

Gottesdienste:**Sonntag, 24.11.2024, Ewigkeitssonntag**

18 Uhr **in Wolfach** Abendgottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Präd. Marlis Willis mit besonderem Gedenken an die im vergangenen Kirchenjahr Verstorbenen. **Winterkirche im warmen Gemeindesaal!**

Sonntag, 01.12.2024, 1. Advent

9.30 Uhr **in Wolfach** Gottesdienst mit Präd Meiler-Taubmann

Sonntag, 08.12.2024, 2. Advent

9.30 Uhr in Kirnbach Gottesdienst mit Pfr. Luy mit Taufe

Sonntag, 15.12.2024, 3. Advent

9.30 Uhr **in Wolfach** Gottesdienst mit Pfr. Luy, anschließend Kirchkaffee

Sonntag, 22.12.2024, 4. Advent

kein Gottesdienst in Wolfach und Kirnbach, Einladung in den Kooperationsraum

10.00 Uhr in der ev. Stadtkirche **in Schiltach** Gottesdienst mit Pfr. i. R. Herbert Kumpf, musikalisch gestaltet durch Kirchenmusikdirektor Traugott Fünfgeld zum Thema „500 Jahre Gesangbuch“

Dienstag, 24.12.24, HI Abend

15.30 Uhr in Wolfach Familiengottesdienst mit Krippenspiel unter der Leitung von Nadja Heitzmann mit Pfr. Luy

17.00 Uhr in Wolfach Christvesper mit Präd. Marlis Willis

Jugendkreis „Jenga“

Jeden Freitag – außer in den Schulferien – von 19 – 20.30 Uhr spannendes Programm für alle Jugendlichen im Martin Luther-Haus in Schiltach mit Niki Kremer&Team.

- **Kontakt:** Niki Kremer Tel: 07834 37 55 75, mobil: 0157 38 99 71 43

Euer Jenga-Team Manuel, Julie, Tamara, Jule und Niki

Kleider-Sammlung für Bethel

Vom Mo 25.11. – Sa 30.11.24 führt die ev. Kirchengem. Wolfach eine Kleidersammlung für Bethel durch.

Auf dem Parkplatz in der Viktoriastraße neben dem evang. Gemeindezentrum in Wolfach wird wieder ein LKW-Anhänger aufgestellt.

Bitte vorher nichts abstellen!

Plakate und Handzettel können Sie ab sofort jederzeit hinter dem ev. Gemeindezentrum mitnehmen.

**Kleidersammlung für Bethel**

durch die **Ev. Kirchengemeinde**
Wolfach Oberwolfach
Bad Rippoldsau Schapbach

vom 25. November bis 30. November 2024

Abgabestelle:

Evang. Gemeindezentrum Wolfach
- Parkplatz Viktoriastraße -

Bitte die Säcke in die LKW-Brücke stellen!
Danke für Ihre Mithilfe!

WICHTIG: Bitte nur gute, tragbare Sachen in die Sammlung geben und nichts abstellen, bevor die LKW-Brücke vor Ort ist!

Säcke können Sie jederzeit hinter dem evang. Gemeindezentrum mitnehmen.

- **Was kann in den Kleidersack?**
Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut **im besten in Säcken** verpackt
 - **Nicht in den Kleidersack gehören:**
Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung und Wäsche, Teppiche, abgetragene Schuhe, Einmalshuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.
 - **Wir können leider keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel mitnehmen.** Rückfragen hierzu an Fr. Wutke Tel. 0521 144-3597
- Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung!*
v. Diözesanjugendliche Stützungen Bethel - Brockenanstaltung Bethel
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Tel. 0521 144-3779

Kochkreis Thema „Weihnachtsmarkt Spezial“

Di, 03.12.24 um 17 Uhr im ev. Gemeindezentrum in Wolfach
Dieses Mal wird kein Menü im eigentlichen Sinne zubereitet, sondern mehrere Kleinigkeiten, die typisch sind für den Weihnachtsmarkt z. B. Mutzenmandeln, Bratapfel, Glühwein, Champignonpfanne. Herzliche Einladung zum Reinschnuppern! Anmeldung und weitere Ideen im Pfarramt Wolfach oder bei Natascha Monien, mobil 0170 7335953, gerne per WhatsApp

Evangelisches Pfarramt Kirnbach



Bürozeiten:
Dienstag und Freitagvormittag
von 09:00 Uhr - 11:00 Uhr
Talstr. 109, 77709 Wolfach,
Tel: 07834 - 6922, Kirnbach@kbz.ekiba.de
www.ev-kirche-kirnbach.de

Gottesdienste:

Mittwoch 20. November (Buß- und Betttag): 19:00 Uhr Abendgottesdienst mit Pfr. M. Luy und Abendmahl
Sonntag 24. November (Ewigkeitssonntag): 09:30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Luy und dem Kirchenchor, Gedenken an die Verstorbenen
Sonntag 01. Dezember (1. Advent): Kein Gottesdienst in Kirnbach. Herzliche Einladung nach Wolfach um 09:30 Uhr mit Prädikantin I. Meiler-Taubmann
Sonntag 08. Dezember (2. Advent): 09:30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. M. Luy und Taufe und mit dem Kirchenchor

Konfirmandenunterricht:

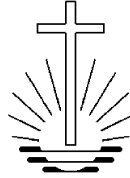
Der Konfirmandenunterricht findet mittwochs von 15:40-17:00 Uhr im Krummelsaal in der Gemeindehalle statt.

Bethelsammlung:

Die Kleidersammlung Bethel findet vom 25. November bis zum 30. November dieses Jahres statt. Kleidersäcke liegen in der Kirche aus oder gerne auch im Pfarrbüro melden. **Die Sammelstelle für die Kleidersammlung der Bethelstiftung befindet sich in Wolfach hinter der ev. Kirche/ Gemeindehaus auf einem LKW-Auflieger. Sie können die Kleidersäcke direkt in den LKW stellen. Die Bethelstiftung hat aus Personalgründen darum gebeten, die Sammelstellen zu reduzieren. Wir hoffen auf ihr Verständnis!** Bitte die Säcke erst ab dem 25. November nach Wolfach bringen. Vielen herzlichen Dank!

Adventsfenster:

Das Adventsfenster findet in diesem Jahr wieder statt. Wir freuen uns, wenn sich viele Gemeindemitglieder melden, um zwischen dem 01. Dezember und 23. Dezember ein Fenster zu gestalten. Bei Interesse bitte im Pfarrbüro melden oder per E-Mail. Ev. Kirchengemeinde Kirnbach, Talstr. 109, 77709 Wolfach-Kirnbach, Tel: 6922 oder E-Mail: Kirnbach@kbz-ekiba.de



Neupostolische Kirche Wolfach

Gottesdienste und sonstige Termine der Neupostolischen Kirche Wolfach, Kreuzbergstraße 1

Sonntag, 24.11.2024

09:30 Uhr Gottesdienst mit Gästen in Wolfach mit anschließendem Imbiss

Mittwoch, 27.11.2024

20:00 Uhr Gottesdienst in Wolfach

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage www.nak-dornhan-villingen-schwenningen.de

Jehovas Zeugen

Freitag

19:00 Uhr: Unser Leben als Christ

Sonntag

10:00 Uhr: Öffentlicher Vortrag:
Thema: „Warum echte Christen anders sein müssen“ (1. Petrus 2: 12)

Sie sind herzlich eingeladen unsere Gottesdienste zu besuchen.

Adresse: Barbarastraße 22, 77756 Hausach
Weitere Informationen erhalten Sie unter:
Kontakt: 07831- 8907, Website: www.jw.org

Kirnbacher Adventsfenster 2024

Wieder naht die Adventszeit mit schnellen Schritten. In der Hektik der vorweihnachtlichen Zeit vergessen wir schnell, wie schön die Adventszeit sein kann. Wir wollen auch in diesem Jahr wieder mit dem lebendigen Adventskalender in Kirnbach dazu beitragen, die Adventszeit besinnlicher zu erleben. Bei einem kleinen Programm von ca. 30 Min. soll der Advent uns ins Bewusstsein rücken. Wir freuen uns über zahlreiche Anmeldungen!

1	2 Hardy Happle Liefersbergerhof	3
4	5 Morgethof, Familie Aberle	6 ^L
7 Hotel Sonne Talstr.	8 Seniorenadvent Gemeindehalle	
9	10	11
12 Familien Eßlinger, Schneider, Wolber Obere Bahnhofstr. 12	13 Bläserjugend am Musikzimmer an der Gemeindehalle	
14	15	16
17	18	
19	20	21
22 Team Altes Rathaus Rathauscafe	23 Dalschäfer Am Schafstall	
	24 Kirche	

Aus dem Kreisgeschehen

dkfz Deutscher Krebsinformationsdienst

Online-Veranstaltungsserie des Krebsinformationsdienstes:
Verständlich informiert zu Krebs. Ihre Fragen - unsere Antworten

Vortrag und Diskussion
05. Dezember 2024 - 16 bis 18 Uhr

**Wenn Eltern an Krebs erkranken -
Unterstützung für Familien in schwierigen
Zeiten**



Über geht es zur Anmeldung





DORT – Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen

Im Rahmen der beliebten Veranstaltungsreihe „Donnerstag in der Ortenau“ laden zahlreiche Kulturschaffende und regionale Akteure dazu ein, die Ortenau aufs Neue zu entdecken. Genießen Sie jeden Donnerstag abwechslungsreiche und unterhaltsame Events, die die kulturellen Höhepunkte mit den kulinarischen Besonderheiten der Ortenau verbinden.

Am 28. November 2024 finden folgende Veranstaltungen statt:

Bohlsbach: Quartierscafé

Haben Sie Lust auf einen gemütlichen Nachmittag? Im Quartierscafé treffen sich Jung und Alt, um in entspannter Atmosphäre ein Stück Kuchen und eine Tasse Kaffee zu genießen. Genießen Sie spannende Vorträge und Lesungen oder duellieren Sie sich beim Spielenachmittag. Treffpunkt: 14.30 Uhr in der Bühlerfeldstraße 15, 77652 Offenburg. Keine Anmeldung erforderlich. Infos unter anne.schmid@pgw-og.de oder 01742098993.

Oberkirch: Tarzan – Das Musical

Erleben Sie das Abenteuer: Tarzan – Das Musical in Oberkirch! Seien Sie dabei, wenn die Geschichte von Tarzan auf die Bühne kommt! Mit spektakulären Eigenkompositionen, viel Spannung und einem Hauch Romantik wird dieses Musical zu einem unvergesslichen Live-Erlebnis für die ganze Familie. Treffpunkt: 16 Uhr in der Erwin-Braun-Halle, Querstraße 10, 77704 Oberkirch. Tickets gibt es im Bürgerbüro Oberkirch unter 07802 82700, buergerbuero@oberkirch.de oder unter www.oberkirch.de.

Ettenheim: GLÜH.WEIN.GARTEN

Frieren Sie sich warm in unserem GLÜH.WEIN.GARTEN zwischen Tannenbäumen und Feuertonnen. Bei Winzerglühwein, Leckerem aus dem Ofen und Musik freuen wir uns auf einen stimmungsvollen Abend auf unserem Weingut. Treffpunkt: ab 17 Uhr am Weingut Bieselin, Im Pfaffenbach 61, 77955 Ettenheim. Infos unter event@weingut-bieselin.de.

Oppenau: Städtle-Hopser

Stadtrundgang und 4-Gänge-Menü – eine perfekte Kombination. Erkunden Sie das liebenswerte Städtchen und genießen Sie die Oppenauer Gastronomie. Treffpunkt: 17.30 Uhr in der Innenstadt von Oppenau. Die Kosten betragen 62 Euro. Anmeldung unter 07804 4836 oder info@renchtal-tourismus.de.

Sasbachwalden: Speck:takel

Haben Sie Lust auf einen genussvollen Abend mit den besten Schwarzwälder Specken vom Feinsten? Zu den ca. 20 verschiedenen Schwarzwälder Speckarten werden ein Glas Sekt und 6 hervorragende Weine gereicht. Brot und Mineralwasser sind ebenfalls mit inbegriffen. Treffpunkt: 18.30 Uhr im Alde Gott Winzer Schwarzwald eG, Talstraße 2, 77887 Sasbachwalden. Die Kosten betragen 60 Euro. Anmeldung bis fünf Tage vor der Veranstaltung unter Telefon 07841 20290, per Mail weinerlebnis@aldegott.de oder unter www.aldegott.de

Informationsabend zu „Anbau-, Sorten- und Pflanzenschutzempfehlungen“

Das Amt für Landwirtschaft des Ortenaukreises lädt zu einem Informationsabend „Anbau-, Sorten- und Pflanzenschutzempfehlungen“ ein. Dieser findet am Mittwoch, 4. Dezember 2024 ab 19 Uhr im Landratsamt Ortenaukreis, Badstraße 20, im großen Sitzungssaal statt.

In der Veranstaltung werden Pflanzenschutz-, Sorten- und Düngungsfragen sowie aktuelle rechtliche Bestimmungen behandelt. Eine Teilnahme ist nur nach Anmeldung bis spätestens 3. Dezember über das Kontaktformular auf der Internetseite des Landwirtschaftsamts unter <https://ortenaukreis.landwirtschaft-bw.de/> unter dem Stichpunkt „Veranstaltungen“ möglich.

Es werden 2 Stunden als Fortbildungsnachweis zur Sachkunde im Pflanzenschutz anerkannt. Bitte hierzu die Sachkundekarte mitbringen.

Bis zum letzten Krümel: Lebensmittel sorgsam verwenden

Der Ortenaukreis unterstützt die Europäische Woche der Abfallvermeidung 2024

Vom 16. bis 24. November 2024 legt die Europäische Woche der Abfallvermeidung – Europas größte Kommunikationskampagne für Abfallvermeidung – den Fokus auf das wichtige Thema der Vermeidung von Lebensmittelabfällen unter dem Motto „Bis zum letzten Krümel: Lebensmittel sorgsam verwenden“.

Lebensmittel versorgen die Menschen mit Nährstoffen und erhalten sie am Leben. Allerdings kaufen die meisten mehr, als sie verwenden können: Viele Lebensmittel landen deswegen im Müll. Auf europäischer Ebene werden so jedes Jahr rund 60 Millionen Tonnen Lebensmittel weggeworfen, mehr als die Hälfte davon in den privaten Haushalten. Dies entspricht etwa 70 Kilogramm pro Kopf, also fast so viel wie ein Erwachsener im Durchschnitt wiegt.

Dadurch gehen nicht nur die Lebensmittel selbst verloren, sondern auch Ressourcen wie Wasser und Düngemittel, Emissionen werden freigesetzt und Flächen verbraucht. „Die Vermeidung von Lebensmittelabfällen stellt einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz dar. Es wird viel zu viel verschwendet im Lebensmittelbereich – insbesondere Lebensmittel, die noch gut verwertbar sind und genossen werden könnten“, sagt Susanne Huber, Abfallberaterin beim Eigenbetrieb Abfallwirtschaft. Während der Aktionswoche gibt der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft auf seiner Website www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de wechselnde Tipps und Informationen rund um das Thema Lebensmittelverschwendung.

Mit der Ausstellung „Weniger ist mehr“ widmet sich der Ortenaukreis dem Thema bereits seit einigen Jahren. Die interaktive Ausstellung beschäftigt sich damit, wie viele Lebensmittel weggeworfen werden, welche gravierenden Auswirkungen die Lebensmittelverschwendung hat und wie sie sich im besten Fall vermeiden lässt. Wo fallen Lebensmittelabfälle an? Welchen Wasserfußabdruck bringt ein Lebensmittel mit? Wie bewahre ich Lebensmittel auf, damit sie länger haltbar sind? Was verbirgt sich eigentlich hinter Mindesthaltbarkeits- und Verbrauchsdatum? Dies sind nur einige der Fragen, die in der Ausstellung thematisiert werden.

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft verleiht die Wanderausstellung kostenlos an Schulen, Kommunen oder andere Institutionen. Zurzeit ist sie im August-Ruf-Bildungszentrum in Ettenheim zu sehen.

Weitere Auskünfte gibt es bei der Abfallberatung des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter Telefon 0781 805-9600. Bei Interesse an der Wanderausstellung kann man sich an Projektleiterin Brigitte Haas unter Telefon 0781 805-9601 wenden.

Lehrgang zum Sachkundenachweis Pflanzenschutz

Der Sachkundenachweis Pflanzenschutz ist Teil der guten fachlichen Praxis und Voraussetzung für den Kauf und die Anwendung von Pflanzenschutzmitteln im Ackerbau.

Falls keine erfolgreiche Ausbildung z.B. im Beruf Landwirt/in, Gärtner/in, Winzer/in, Forstwirt/in vorliegt, kann durch eine erfolgreiche Prüfung nach der Sachkundeverordnung der Nachweis erlangt werden. Das Landratsamt Ortenaukreis, Amt für Landwirtschaft führt im Januar und Februar 2025 einen kostenpflichtigen Lehrgang „Sachkundenachweis Pflanzenschutz im Ackerbau“ durch. Die 6 Kursabende finden statt am 08.01., 15.01., 22.01., 29.01. und 05.02.2025 von 19 bis 22 Uhr und die Abschlussprüfungen findet am 12.02.2025 am Amt für Landwirtschaft statt.

Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt. Anmeldungen hierzu sind noch bis 03.01.2025 online unter <https://ortenaukreis.landwirtschaft-bw.de/> unter dem Punkt „Veranstaltungen“ möglich.



Naturpark zeichnet 19 neue Naturpark-Klimabotschafter aus

Multiplikatoren sensibilisieren für Auswirkungen des Klimawandels im Naturpark / Ausbildung wird 2025 wieder angeboten

Welche Spuren hinterlässt der Klimawandel im Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord? Und welche Möglichkeiten gibt es, um die Region an die neuen Klimabedingungen anzupassen? Um diese beiden Fragen drehte sich die diesjährige Klimabotschafter-Ausbildung des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord. Am Samstag (9. November) hat der Naturpark 19 weitere Naturpark-Klimabotschafterinnen und Klimabotschafter ausgezeichnet. An insgesamt acht Seminartagen von Juli bis November wurden mit Blick auf den Klimawandel die Themenbereiche Landwirtschaft, Gewässer, Moore, Wald, Biodiversität und regenerative Energie behandelt.

„Wir haben jetzt nach vier Ausbildungsgängen insgesamt mehr als 60 Naturpark-Klimabotschafterinnen und -Klimabotschafter“, berichtet der Geschäftsführer des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord. „Sie geben im gesamten Gebiet des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord ihr Wissen weiter, informieren und sensibilisieren. In den verschiedensten Bereichen wie Bildung, Tourismus oder Energieberatung klären unsere Naturpark-Klimabotschafterinnen und -Klimabotschafter auf und sorgen damit für eine konstruktive Herangehensweise an die Klimawandel-Thematik.“ Auch im kommenden Jahr bietet der Naturpark wieder die Naturpark-Klimabotschafter-Ausbildung an. Die Ausschreibung wird im Frühjahr 2025 publiziert. Dann können sich Interessierte um einen Platz bewerben.

Ausbildung zum Multiplikator für Klimawandel im Naturpark

„Bei der Ausbildung an sich geht es nicht nur um reine Wissensvermittlung“, betont Helena Böddeker, Bereichsleiterin Klimaschutz und Klimaanpassung beim Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord. „Uns ist es wichtig, dass die Teilnehmenden einen persönlichen und lösungsorientierten Bezug zum Thema herstellen. Das funktioniert zum einen über unsere Expertinnen und Experten, die die Seminare und Exkursionen leiten. Zum anderen wird anschließend jeder als Multiplikator das Gelernte auf den jeweili-

gen Fachbereich übertragen und dort weitergeben. Auch um diesen individuellen Transfer geht es in der Ausbildung.“

Naturpark-Klimabotschafter bringen Wissen in die Fläche

Dass das Interesse an Fachwissen rund um den Klimawandel sowie für konkrete Klimaschutzmaßnahmen in der Naturpark-Region groß ist, zeigen auch die privaten und beruflichen Hintergründe der diesjährigen Teilnehmenden. Sie bringen Fachwissen und Erfahrungen aus den Bereichen Wald-, Forst- und Landwirtschaft, Naturschutz, Bildung, Tourismus, Verwaltung und Energieberatung mit. Die frisch ausgebildeten Naturpark-Klimabotschafterinnen und -Klimabotschafter repräsentieren mit ihren Wohnorten zudem die Größe des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord und können damit ihr Wissen in die Fläche bringen. Sie kommen aus Karlsruhe, Straubenhardt, Bad Herrenalb, Gaggenau, Baden-Baden, Calw, Wildberg, Freudenstadt, Dornstetten, Bad Rippoldsau-Schapbach, Wolfach und Hornberg.

Das sagen die Klimabotschafter über die Ausbildung

Marie Heusel aus Karlsruhe ist eine der 19 frisch ausgebildeten Naturpark-Klimabotschafterinnen. Die 28-Jährige arbeitet als Grundschullehrerin und absolviert parallel einen Studiengang, der sich mit der Psychologie, Kommunikation und Ökonomie von „Mensch und Umwelt“ befasst. „Ich möchte Kindern und Jugendlichen Fachwissen, Handlungsmöglichkeiten und ein Bewusstsein für eine nachhaltige Lebensweise vermitteln“, beschreibt sie ihre Motivation. Das neu erworbene Wissen und die Praktiken aus der Ausbildung will Hessel bei Projekt- und Thementagen in Schulen einbringen. Zudem will sie sich für eine schnellere Digitalisierung an Schulen stark machen und so den Einsatz von Papier reduzieren.

Jonas Dehmel aus Wildberg absolviert derzeit ein duales Studium zu Klimawandel und Ingenieurwissenschaften. Später wird der 20-Jährige im Landratsamt Calw als Klimaschutzbeauftragter tätig sein. Als Naturpark-Klimabotschafter will er die Brücke zwischen theoretischem Fachwissen und angewandter Praxis durch themenspezifische Informationsveranstaltungen sowohl für unterschiedliche Interessensgruppen wie Landwirte aber auch für die breite Öffentlichkeit schlagen.

Nachhaltigkeit als Tourismus-Strategie will Isabella Schmider aus Wolfach etablieren. Die 39-Jährige ist Geschäftsführerin von Schwarzwald Tourismus Kinzigtal und sieht die Herausforderung durch den Klimawandel als Chance. „Der ‚neue Winter‘ ohne Schneesicherheit ist nur ein Beispiel dafür, wie sich der Klimawandel bei uns in der Region auswirkt. Davon sind Einheimische wie Gäste direkt betroffen“, berichtet Schmider. „Im Kinzigtal möchten wir Gäste und Einheimische deshalb künftig noch besser für die Klima-Thematik sensibilisieren und mitnehmen. Der Austausch mit den anderen Teilnehmenden der Naturpark-Klimabotschafter-Ausbildung sowie das breite Netzwerk an Experten in der Region haben mir dabei sehr geholfen.“

Das bestätigen auch die anderen Teilnehmenden. „Wenn man sich vor Ort die Maßnahmen zur Klimaanpassung wie beispielsweise den Hochwasserschutz der Gemeinde in Altensteig anschaut und mit den beteiligten Akteuren spricht, bekommt man einen persönlichen Bezug zur Thematik“, erläutert Andreas Beyer aus Calw.

Diesen Effekt will auch Thomas Bossert künftig als Schwarzwald-Guide in seinen geführten Touren nutzen. „Ich verfüge durch die Ausbildung nun über mehr fundiertes Wissen, das ich in meine Führungen einbauen kann. Indem ich meinen Gästen die Auswirkungen in unserem Landschaftsbild zeige und erkläre, kann ich ihnen den Klimawandel nun direkt greifbar machen.“

Das Experten-Netzwerk des Naturparks

Besonders an der Klimabotschafter-Ausbildung des Naturparks ist die Kombination aus theoretischem und praktischem Wissen. Jeder Themen-Lehrgang enthält einen theoretischen Teil zur Einführung. Welche Erfahrungen in der

Praxis gemacht werden, erfahren die Teilnehmenden dann bei einer Exkursion von den Praktikern direkt vor Ort, etwa bei einer Besichtigung des Aspichhofs von Landwirt Dr. Ewald Glaser in Ottersweier.

Folgende Institutionen sowie Expertinnen und Experten waren an der Klimabotschafter-Ausbildung beteiligt:

- Dr. Martine Schraml: Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Landwirtschaftlichen Technologiezentrum Augustenberg (LTZ), Entwicklung von Anpassungsstrategien an den Klimawandel im Pflanzenbau
- Dr. Ewald Glaser: Senior-Geschäftsführer Aspichhof, ehemaliger Vorstandsvorsitzender der ZG Raiffeisen
- Dr. Manuela Nied: Hochwasservorhersagezentrale Baden-Württemberg
- Dieter Pross: Umwelt- und Arbeitsschutz Landkreis Calw
- Kristina Schreier: Leiterin des Infozentrums Kaltenbronn
- Katrin Dürr: Waldbau-Klima-Beratung Landes-Forstverwaltung (LFV) Baden-Württemberg
- Clemens Erbacher: Bezirksleiter Forstamt Bühl
- Matthias Dörr: Veith Gebäudetechnik
- Christopher Schüle: Leitung Stabsstelle Klimaschutz Ortenaukreis
- Nathalie Niekisch: Umweltpsychologin Wandelwerk e.V.
- Jörg Bold (Vorstand Eettenheimer Bürgerenergie eG.)
- Dr. Jörn Buse: Sachbereichsleiter Invertebraten und Biodiversität Nationalpark Schwarzwald

Detaillierte Informationen zur Klimabotschafter-Ausbildung gibt es auch online unter: www.naturparkschwarzwald.de > Klimaschutz und Klimaanpassung > Klimabotschafter-Ausbildung.

Weiterbildung

 Volkshochschule Ortenau	
Geschäftsstelle Wolfach Oberwolfacher Str. 6 77709 Wolfach	Telefon: 0 78 34/86 7590 Telefax: 0 78 34/86 75 91 E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de Internet: www.vhs-ortenau.de

Die vhs Ortenau sucht dringend für den Standort Wolfach, Dozierende auf nebenberuflicher Honorarbasis für Seniorengymnastik / Seniorensport für den Montagnachmittag. Wir bieten abwechslungsreiche Tätigkeit auf Honorarbasis.

Bitte bewerben Sie sich mit kurzem Anschreiben und Qualifikationsnachweisen oder melden Sie sich bei dem zuständigen Geschäftsstellenleiter fürs Kinzigtal, Herr Thomas Lang unter: thomas.lang@vhs-ortenau.de oder telefonisch unter: 07834 867592.

Adresse: vhs Geschäftsstelle Kinzigtal; Oberwolfacher Straße 6; 77709 Wolfach

Veranstaltungen im Kinzigtal

Gengenbach (GE) Tel. 07803 930-147

Haslach (HS) Tel. 01718916673

Hausach (HA) Tel. 07831 9695486

Hornberg (HO) Tel. 01717778855

Wolfach (WO) Tel. 07834 867590

Zell a. H. (ZE) Tel. 07835 54471

Anmeldemöglichkeit auch über www.vhs-ortenau.de

E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de

Hier ein kurzer Auszug aus dem Programm 2024/2025:

Veranstaltungsübersicht Kinzigtal

<u>Beginn</u>	<u>Kurztitel</u>	<u>Nummer</u>
22.11.24	Faszination Whisk(e)y	3.05204 GE
23.11.24	Vortrag Wanderung zum Berg K2	1.0905 GE
26.11.24	Gedächtnistraining	1.0612 HO
02.12.24	Origami Sterne	2.0909 GE
18.12.24	Kindermalkurs - Heimat	2.1011 HO
18.12.24	Online-Vortrag EPa u. E-Rezept	3.0316 WO -O
28.12.24	Raunächte - Alte Bräuche	1.0117 HA
07.01.25	Pilates	3.02134 WO
07.01.25	Latin Vital Dance	3.02416 HS
07.01.25	Latin Vital Dance	3.02417 HS
07.01.25	Aqua Training (Kraft)	3.02729 GE
08.01.25	bodyART	3.02135 HA
08.01.25	Pilates	3.02136 WO
08.01.25	Pilates	3.02139 HA
08.01.25	Pilates	3.02140 WO
08.01.25	Latin Vital Dance	3.02418 HS
09.01.25	Frauen-Yoga	3.01166 GE
09.01.25	Qigong Anfänger	3.01167 GE
09.01.25	Qigong Fortgeschrittene	3.01168 GE
09.01.25	Aqua-Fitness	3.02734 GE
09.01.25	Aqua-Fitness	3.02735 GE

Veranstaltungsübersicht Wolfach

Wolfach (WO) Tel. 07834 867590

Anmeldemöglichkeit auch über www.vhs-ortenau.de

E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de

Digitale Anwendungen und KI in der Medizin - Der Computer als Arzt? Oder mehr Zeit fürs Wesentliche

Online-Vortrag des Volkshochschulverbands Baden-Württemberg in Kooperation mit dem Landesmedienzentrum Baden-Württemberg

Wie wird sich die Nutzung digitaler Gesundheitsdaten, zum Beispiel für KI, auf den gelebten Alltag der Gesundheitsversorgung der Zukunft auswirken? Werden wir künftig von einer Künstlichen Intelligenz behandelt oder werden KI und Digitalisierung einfach nur das 'Behandlungsergebnis' in der ärztlichen Versorgung und der Pflege verändern? Und welche Rolle spielt dabei die Verfügbarkeit und Nutzbarkeit von Gesundheitsdaten? Diese und andere Fragen möchten wir mit Expertinnen und Experten sowie den Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Veranstaltung diskutieren.

Die Veranstaltung findet im Rahmen des Projekts 'Gesund und digital im Ländlichen Raum' statt und wird gefördert durch das Ministerium für Ernährung, Ländlicher Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg.

Die Teilnehmenden benötigen einen PC/Laptop oder ein mobiles Endgerät mit einem Internetanschluss. Die Veranstaltung wird via Livestream zu Ihnen nach Hause übertragen. Über die Online-Plattform sli.do können Teilnehmer*innen Fragen zum Thema stellen. Nach Anmeldung erhalten Sie den Link zugeschickt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Weitere Infos unter: <https://www.vhs-bw.de/projekte/gesund-und-digital-im-laendlichen-raum>

3.0315 WO -O mit Prof. Dr. Ralf Kindervater

1 Abend, 20.11.2024, Mittwoch, 18:00 - 19:30 Uhr, Virtuell, gebührenfrei

EPa und E-Rezept - Alles was Sie wissen müssen

Online-Vortrag des Volkshochschulverbands Baden-Württemberg in Kooperation mit dem Landesmedienzentrum Baden-Württemberg

Dieses Jahr wurde endlich die elektronische Patientenakte (ePA) und das elektronische Rezept (E-Rezept) als Standard im medizinischen Alltag eingeführt. Mit der elektronischen Patientenakte erhalten Sie einen transparenten Überblick über Ihre Gesundheitsdaten. Mit Hilfe des E-Rezeptes sollen Rezepte einfacher empfangen und verwaltet werden. Um ausführlich zu informieren, gibt dieser Vortrag einen Überblick über Aufbau, Inhalte und Funktionen der elektronischen Patientenakte und des E-Rezepts.

Die Veranstaltung findet im Rahmen des Projekts 'Gesund und digital im Ländlichen Raum' statt und wird gefördert

durch das Ministerium für Ernährung, Ländlicher Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg.

Die Teilnehmenden benötigen einen PC/Laptop oder ein mobiles Endgerät mit einem Internetanschluss. Die Veranstaltung wird via Livestream zu Ihnen nach Hause übertragen. Über die Online-Plattform sli.do können Teilnehmer:innen Fragen zum Thema stellen. Nach Anmeldung erhalten Sie den Link zugeschickt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Weitere Infos unter: <https://www.vhs-bw.de/projekte/gesund-und-digital-im-laendlichen-raum>

3.0316 WO -O mit Andreas Lenz

1 Abend, 18.12.2024, Mittwoch, 18:00 - 19:30 Uhr, Virtuell, gebührenfrei

Pilates für Anfänger und Fortgeschrittene

Beim Pilatestraining geht es um ein systematisches Ganzkörpertraining mit dem Schwerpunkt auf Kräftigung der Bauchmuskulatur, Beckenboden, Zwerchfell und Rückenmuskulatur. Durch das bewusste Wahrnehmen des Körpers bei den Übungssequenzen entsteht außerdem eine bessere Beweglichkeit und eine gute Balance im Körper. Die Übungen werden von entsprechender Atmung begleitet, die eine Körperbewegung erleichtern oder erschweren kann. Das Pilates Training wird auf der Matte im Stehen, Sitzen, Liegen oder dem Vierfüßlerstand ausgeführt. Ein regelmäßiges Training fördert die Stabilität, Kraft und Beweglichkeit. Es ist für jede Altersklasse geeignet und sinnvoll. Bitte mitbringen: eigene Gymnastikmatte, Handtuch und Getränk.

3.02134 WO mit Diana Bühler

10 Vormittage, 07.01.2025 - 18.03.2025, Dienstag, 9:30 - 10:30 Uhr, Realschule, Gymnastikraum, 59,00 €

Aqua-Gymnastik

Mit Bewegungsübungen und Körperwahrnehmung im Wasser lernen Sie im Kurs verschiedene Möglichkeiten zur Verbesserung der Beweglichkeit, Ausdauer und Koordinationsfähigkeit kennen. Der Auftrieb des Wassers reduziert das Körpergewicht, dadurch werden besonders die Wirbelsäule und die Gelenke entlastet. Der Wasserwiderstand bremst schnelle Bewegungsabläufe, somit wird die gesamte Muskulatur des Stütz- und Bewegungsapparats schonend, aber gezielt gekräftigt. Zudem unterstützt das Wasser bei der Rückbildung nach der Schwangerschaft und beim Beckenbodentraining. Abwechslungsreiche Übungselemente stärken das Herz-Kreislaufsystem, verbessern die Konzentrations- und Orientierungsfähigkeit, schulen den Gleichgewichtssinn, steigern Ausdauer, Fitness und körperliches Wohlbefinden.

3.02738 WO mit Viola Uhl

10 Vormittage, 10.01.2025 - 28.03.2025, Freitag, 11:00 - 11:45 Uhr, Kurgartenhotel, Hallenbad, 97,00 € inkl. Gebühren Hallenbad.

Aqua-Gymnastik

Mit Bewegungsübungen und Körperwahrnehmung im Wasser lernen Sie im Kurs verschiedene Möglichkeiten zur Verbesserung der Beweglichkeit, Ausdauer und Koordinationsfähigkeit kennen. Der Auftrieb des Wassers reduziert das Körpergewicht, dadurch werden besonders die Wirbelsäule und die Gelenke entlastet. Der Wasserwiderstand bremst schnelle Bewegungsabläufe, somit wird die gesamte Muskulatur des Stütz- und Bewegungsapparats schonend, aber gezielt gekräftigt. Zudem unterstützt das Wasser bei der Rückbildung nach der Schwangerschaft und beim Beckenbodentraining. Abwechslungsreiche Übungselemente stärken das Herz-Kreislaufsystem, verbessern die Konzentrations- und Orientierungsfähigkeit, schulen den Gleichgewichtssinn, steigern Ausdauer, Fitness und körperliches Wohlbefinden.

3.02739 WO mit Viola Uhl

10 Tage, 10.01.2025 - 28.03.2025, Freitag, 11:45 - 12:30 Uhr, Kurgartenhotel, Hallenbad, 97,00 € inkl. Gebühren Hallenbad.

Aqua-Gymnastik

Mit Bewegungsübungen und Körperwahrnehmung im Wasser lernen Sie im Kurs verschiedene Möglichkeiten zur Verbesserung der Beweglichkeit, Ausdauer und Koordinationsfähigkeit kennen. Der Auftrieb des Wassers reduziert das Körpergewicht, dadurch werden besonders die Wirbelsäule und die Gelenke entlastet. Der Wasserwiderstand bremst schnelle Bewegungsabläufe, somit wird die gesamte Muskulatur des Stütz- und Bewegungsapparats schonend, aber gezielt gekräftigt. Zudem unterstützt das Wasser bei der Rückbildung nach der Schwangerschaft und beim Beckenbodentraining. Abwechslungsreiche Übungselemente stärken das Herz-Kreislaufsystem, verbessern die Konzentrations- und Orientierungsfähigkeit, schulen den Gleichgewichtssinn, steigern Ausdauer, Fitness und körperliches Wohlbefinden.

3.02742 WO mit Katrin Ukat

10 Vormittage, 14.01.2025 - 25.03.2025, Dienstag, 10:00 - 10:45 Uhr, Kurgartenhotel, Hallenbad, 97,00 € inkl. Gebühren Hallenbad.

Aqua-Gymnastik

Mit Bewegungsübungen und Körperwahrnehmung im Wasser lernen Sie im Kurs verschiedene Möglichkeiten zur Verbesserung der Beweglichkeit, Ausdauer und Koordinationsfähigkeit kennen. Der Auftrieb des Wassers reduziert das Körpergewicht, dadurch werden besonders die Wirbelsäule und die Gelenke entlastet. Der Wasserwiderstand bremst schnelle Bewegungsabläufe, somit wird die gesamte Muskulatur des Stütz- und Bewegungsapparats schonend, aber gezielt gekräftigt. Zudem unterstützt das Wasser bei der Rückbildung nach der Schwangerschaft und beim Beckenbodentraining. Abwechslungsreiche Übungselemente stärken das Herz-Kreislaufsystem, verbessern die Konzentrations- und Orientierungsfähigkeit, schulen den Gleichgewichtssinn, steigern Ausdauer, Fitness und körperliches Wohlbefinden.

3.02743 WO mit Katrin Ukat

10 Vormittage, 14.01.2025 - 25.03.2025, Dienstag, 10:45 - 11:30 Uhr, Kurgartenhotel, Hallenbad, 97,00 € inkl. Gebühren Hallenbad.

Was sonst noch interessiert

Caritasverband Kinzigtal e.V.

Ehrenamtliche Familienpaten gesucht!

Der Caritasverband Kinzigtal e.V. sucht für Familien mit kleinen Kindern, die über kein ausreichendes soziales Netzwerk verfügen und Unterstützung benötigen ehrenamtliche Familienpaten.

Die Familienpaten besuchen und begleiten die Familien in der Regel zwei bis drei Stunden in der Woche über einen begrenzten Zeitraum. Aufgaben können z.B. ein Besuch auf dem Spielplatz, Unterstützung bei den Hausaufgaben oder Begleitung bei Behördengängen sein.

Paten und Familien werden von der Koordinatorin Michaela Knäble zusammengebracht. In einem gemeinsamen Gespräch wird der individuelle Unterstützungsbedarf konkretisiert.

Die ehrenamtlichen Familienpaten werden von der Koordinatorin begleitet und unterstützt, dazu gibt es regelmäßige Gruppentreffen, Schulungen und Qualifizierungen.

Bei den Gruppentreffen sind weitere aktive Familienpaten anwesend. Aktuell sind es sechs Paten, die in fünf Familien aktiv sind.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Michaela Knäble, Tel.: 07832 99955235 oder unter: michaela.knaeble@caritas-kinzigtal.de

Falsche Pflegedienstmitarbeiter/-innen

Immer wieder verkleiden sich Betrüger als Pflegebedienstete, möglicherweise noch mit FFP 2- Maske und klingeln bei Senioren.

Gut möglich, dass die Pflegedienste vorher wegen den Besuchszeiten ausgespäht wurden.

Einmal in der Wohnung, fallen ihnen allerhand Tricks ein, um für Ablenkung zu sorgen und Ihre Wertsachen und Geld zu stehlen.

Rechnen Sie damit, dass Sie dann unter irgendeinem Vorwand in ein anderes Zimmer oder den Balkon gebracht werden.

Deshalb folgende Tipps:

- Lassen Sie fremdes Pflegepersonal nicht einfach so in Ihre Wohnung.
- Öffnen Sie die Wohnungstür nie sofort und hängen Sie Sicherheitskette oder Sperrbügel ein und vergewissern Sie sich, ob Sie die Personen kennen.
- Telefonieren Sie mit Nachbarn oder Ihrer Verwandtschaft, wenn Unbekannte vor der Tür stehen.
- Verweisen Sie bei fremden Personal auf einen späteren Zeitpunkt, wenn eine Person Ihres Vertrauens bei Ihnen ist.
- Nehmen Sie mit dem Pflegedienst Kontakt auf.
- Bitten Sie den Pflegedienst um vorherige Information, wenn neues Pflegepersonal den Dienst aufnimmt und zu Ihnen kommen soll.
- Rufen Sie im Zweifel die Polizei an – 110.

Einbruchschutzberatung - nicht vergessen:

Wir bieten Ihnen eine kostenlose Einbruchschutzberatung zuhause an.

Polizeipräsidium Offenburg, Referat Prävention,
0781 / 21-4515

oder 07222 / 761-405 oder 0781 / 21-1041

E-Mail: offenburg.pp.praevention@polizei.bwl.de

Angebote des Diakonischen Werkes in Hausach

„Warm & Lecker“

Am **Montag, 25. November 2024** bietet die Beschäftigungsprojekt-Gruppe „Warm & Lecker“ eine **frisch zubereitete Mittagsmahlzeit** an. Die Essensausgabe ist von **12.00 bis 13.00 Uhr** im **Evangelischen Gemeindehaus Hausach**.

Diakonie Hausach "Club Lichtblick"

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Dienstag, 26. November 2024** von **9.00 – 11.00 Uhr** zu einem **gemeinsamen Frühstück** im **Café Angelo** im Evangelischen Gemeindehaus bei der Evangelischen Kirche.

Kleiderkammer Hausach

Die **Kleiderkammer Hausach** im Keller des Kindergartens Sternschnuppe ist mittwochs geöffnet außerhalb der Schulferien von **16.30 bis 18.00 Uhr** geöffnet. Spenden können in dieser Zeit abgegeben werden. Erhältlich sind Kleidung und Hausrat nach Terminabsprache unter 07831/9669-14. Anschrift: In den Reben 38, 77756 Hausach.

Diakonie Hausach „Club Lichtblick“

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Donnerstag, 28. November 2024** zu einem **Vortrag zum Thema Ernährung**. Treffpunkt ist um **14.00 Uhr** im Diakonischen Werk Hausach.

Musicafé am Robert-Gerwig-Gymnasium Hausach

"BSO" - Das Badische Stummfilm Orchester

Das Musicafé in Hausach präsentiert seinen Besuchern am Freitag, 22. Nov. 2024, die Band „BSO“ - Das Badische Stummfilm Orchester.

Die weit über die Ortenau hinaus bekannte Boogie, Blues

& Rock Band "BSO" wurde nach ihrem fulminanten Konzert im Okt. 2023 abermals von den Machern des Musicafés in Hausach verpflichtet.

Das aus dem Raum Offenburg kommende Power-Trio um Klaus Bayer, Dirty Harry Braun und Erwin Busam serviert dem Publikum ein akustisches 5-sprachiges Menü mit lustigen und fetzigen Rock-, Oldie- und Mundartnummern der Stilrichtungen Boogie, Blues und Rock'n Roll. Musikliebhaber mit Humor und solche, die ihn haben wollen, können sich auf einen lustigen Abend gefasst machen, wo sich Lieder zum Mitsingen, Mittanzen und Schmunzeln abwechseln. Zu hören gibt es neben einigen handgemachten rockigen Mundartsongs, Stücke der Steve Miller Band, Gary Moore, CCR, Status Quo, Bryan Adams, America und vielen andern.

Beginn: 20:00 Uhr

Eintritt: 2,50€

Demenzagentur Kinzigtal

Demenz – Erfahrungsaustausch wird angeboten

Sie unterstützen oder begleiten einen Menschen mit der Diagnose Demenz?

Dann laden wir Sie am 26. November 2024 um 16:30 Uhr zum Erfahrungsaustausch ein. Die Mitarbeiter der Demenzagentur bieten das Gesprächsangebot in einem geschützten Rahmen an. Das Treffen findet im Mehrgenerationenhaus, in der Sandhaasstr. 4 in Haslach statt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Die Arbeit der Demenzagentur wird aus Mitteln der gesetzlichen Pflegeversicherung, des Ortenaukreises und der Kommunen im Kinzigtal unterstützt.

Weitere Informationen:

Demenzagentur Kinzigtal

Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach

Tel: 07832 99955-220 / -222

Mail: kontakt@demenzagentur-kinzigtal.de

www.pflegestützpunkt-ortenaukreis.de

BUND Mittleres Kinzigtal

In Zusammenarbeit mit dem BUND Mittleres Kinzigtal zeigt das Kinocenter Haslach am **Mittwoch 27. November um 20:00 Uhr** den Dokumentarfilm **"Plastic Fantastic"**. In dem aufrüttelnden Film (Deutschland 2024) reist die Münchner Regisseurin Isa Willinger dem Plastik hinterher und zeigt, wie die Plastikberge immer höher werden und weltweit die Umwelt belasten. In den letzten 15 Jahren ist weltweit mehr Plastik produziert worden als in den 40 Jahren zuvor. Woher kommen all die alltäglichen Plastikobjekte? Und noch wichtiger: Wohin gehen sie? Mit diesen Fragen befasst sich die Dokumentarfilmerin in ihrem sachlichen und kenntnisreichen Film. Sie befragt Umweltaktivisten, Wissenschaftler und auch Industrie-Lobbyisten aus Deutschland, den USA und Kenia zur aktuellen Kunststoffkrise. 40 Prozent der Plastikproduktion dienen nur zum einmaligen Gebrauch. Nur neun Prozent der Kunststoffe werden auf der Welt recycelt. Große Mengen werden verbrannt und erzeugen giftige Rückstände. Jede dritte Plastikverpackung endet im Ozean. Im Wasser, im Boden und in der Luft befindet sich Mikroplastik und bedroht unsere Gesundheit. Im Film werden haufenweise Fakten zusammengetragen, die nur einen Schluss zulassen: Plastik ist alles andere als fantastisch.

Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert

Talk im BiZ

Ausbildung und Studium bei der Bundesagentur für Arbeit

„Wir machen Chancen“ - am Dienstag, 26. November, informieren Auszubildende und Studierende der Agentur für Arbeit Offenburg in lockerer Runde über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten bei der Bundesagentur für Arbeit.

Führungskräfte und Mitarbeitende berichten aus erster Hand über die vielfältigen und spannenden Karrierewege, die eine Ausbildung oder ein Studium bei der Agentur für Arbeit eröffnen.

Die Veranstaltung richtet sich an junge Menschen, die ihre Berufswahl noch nicht abgeschlossen haben und sie nicht dem Zufall überlassen wollen. Sie richtet sich ferner an interessierte Eltern, die ihr Kind bei der Berufswahl aktiv unterstützen.

Der Talk beginnt um 17:30 Uhr im Besucherzentrum der Agentur für Arbeit Offenburg, Weingartenstraße 3. Die Teilnahme am Talk ist kostenlos und eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Geänderte Öffnungszeiten

Am Donnerstag, den 28. November 2024, ist das Berufsinformationszentrum (BiZ) der Arbeitsagentur Offenburg ab 12 Uhr wegen einer betriebsinternen Veranstaltung geschlossen.

Telefonisch ist die Arbeitsagentur Offenburg unter 0800 4 5555 00 erreichbar und die online-Dienste <https://www.arbeitsagentur.de/eservices> stehen uneingeschränkt zur Verfügung.

„Projekt ICH“ – Die individuelle Beratung für Ihre berufliche Zukunft

Die Berufsberatung im Erwerbsleben in der Region Ortenau berät Sie neutral und kostenfrei bei allen Fragen rund um Ihre beruflichen Perspektiven und Entwicklungsmöglichkeiten auf Ihrem individuellen Berufsweg.

Sie sind erwerbstätig und möchten sich beruflich umorientieren oder sich beruflich weiterentwickeln? Sie planen nach der Familien- oder Pflegephase einen beruflichen Wiedereinstieg oder möchten einen Berufsabschluss nachholen? Sie haben Ihre Ausbildung oder das Studium beendet und wissen nicht, wie Sie beruflich Fuß fassen können? Am Mittwoch, 4. Dezember finden persönlichen Beratungstermine zwischen 14 – 18 Uhr im Gebäude der Volkshochschule Offenburg (Kulturforum), Amand-Goegg-Straße 2, Raum 101 im Erdgeschoss statt.

Nur mit Voranmeldung bis zum 2. Dezember unter der E-Mail-Adresse: Offenburg.Berufsberatung-im-Erwerbsleben@arbeitsagentur.de mit dem Betreff „VHS Offenburg“. Sie erhalten eine Bestätigungs-Mail mit Ihrem Termin (Gesprächsdauer etwa 45 Minuten).



**Riester-Zulage bis Jahresende sichern
Zulaganträge für 2022**

Riester-Sparerinnen und -Sparer sollten sich noch bis zum 31. Dezember 2024 die staatliche Riester-Zulage für 2022 sichern. Den dafür erforderlichen Zulagantrag erhält man beim jeweiligen Vertragsanbieter, der den Antrag auch entgegennimmt. Anträge für „Wohn-Riester“ gehen hingegen direkt an die Zentrale Zulagenstelle für Altersvermögen der DRV Bund. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) empfiehlt, einen Dauerzulagantrag beim Riester-Anbieter zu hinterlegen, damit die Zulagenzahlung jedes Jahr automatisch beantragt wird.

Antrag prüfen und Zulagen sichern

In regelmäßigen Abständen sollten alle Sparer die Zulaganträge prüfen. Ändern sich persönliche Angaben durch beispielsweise Heirat, Geburt eines Kindes oder den Wegfall des Kindergeldes, oder gibt es Änderungen beim Gehalt, sind die Angaben im Antrag und gegebenenfalls die Eigenbeiträge zur Riester-Rente anzupassen. Die volle staatliche Riester-Grundzulage beträgt 175 Euro pro Jahr.

Bis zu 300 Euro pro Kind und Jahr können als Kinderzulage zusätzlich gezahlt werden. Vor dem vollendeten 25. Lebensjahr sind zudem einmalig 200 Euro als „Berufseinsteigerbonus“ möglich.

Bei der Berechnung der Zulagenhöhe und des entsprechenden Eigenanteils helfen die Online-Riester-Rechner der Deutschen Rentenversicherung unter www.ihre-vorsorge.de oder unter www.riester.deutsche-rentenversicherung.de

Kontakt zu Servicezentren

Die DRV BW informiert in ihren 19 Servicezentren für Altersvorsorge neutral, unabhängig, kostenlos und leicht verständlich über alle Themen der Altersvorsorge (gesetzliche, betriebliche und private Altersvorsorge). Weitere Informationen unter www.prosa-bw.de



Pflegestützpunkt Ortenaukreis – Außenstelle Kinzigtal

Beratung rund um Pflege und Versorgung

Die Beratungsstelle informiert neutral und unabhängig über sämtliche Pflege- und Hilfsmöglichkeiten aller Anbieter. Es werden Kosten und Finanzierungsmöglichkeiten aufgezeigt. Auf Wunsch erhalten Sie Hilfe bei der Antragstellung und bei der Vermittlung der notwendigen Unterstützung. Für wenig mobile Menschen kann die Beratung zuhause stattfinden. Die Beratung ist kostenlos. Die Finanzierung des Beratungsangebotes erfolgt durch die Pflege- und Krankenkassen, die Kommunen und durch den Ortenaukreis.

Häusliche Krankenpflege + Hauswirtschaftliche Hilfen + Essen auf Rädern + Tagespflege + Kurzzeitpflege + Stationäre Pflege + Hilfen für pflegende Angehörige + Verhinderungspflege + Pflegehilfsmittel + technische Hilfen + Hausnotruf + Betreutes Wohnen + Neue Wohnformen + Besuchs- und Hospizdienste + Betreuungsgruppen + häusliche Entlastungsdienste + Vorsorgevollmacht + Patientenverfügung + rechtliche Betreuung + Hilfen für Menschen mit Behinderung + Hilfen für Menschen mit Demenz ...

Kontakt und weitere Informationen: Pflegestützpunkt Ortenaukreis – Außenstelle Kinzigtal 77716 Haslach, Sandhaasstr. 4 Frau Springmann und Frau Litterst -Leisinger Sprechzeiten:

Montag bis Donnerstag 09.15 bis 12.15 Uhr, Montag und Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr und nach Vereinbarung
Telefon: 07832 99955-220 / -222 Mail: kontakt@psp-kinzigtal.de www.pflegestuetzpunkt-ortenaukreis.de

**Kostengünstige Kleinanzeigen
für private Anbieter**

Kontakt unter

☎ 07 81 / 504-1455 oder -1456

@ anb.anzeigen@reiff.de



Gemeinde Oberwolfach



Gemeinde Oberwolfach • Rathausstraße 1 • 77709 Oberwolfach

Telefon 07834 8383-0
Fax 07834 8383-25
E-Mail gemeinde@oberwolfach.de



Bürgermeister
Matthias Bauernfeind 8383-23
buergermeister@oberwolfach.de
Sprechstunde persönlich/telefonisch/online nach Vereinbarung

Sekretariat (vorm.)
Vermietung Festhalle und Sporteinrichtungen
Katharina Springmann 8383-23

Hauptamt
Hauptamtsleiter, Personal, Bauabteilung: Anton Schöner 8383-18
Bildung, Digitalisierung: Julia Bucher 8383-28
Melde- u. Passamt, Standesamt: Annette Rauber (vorm.) 8383-12
Soziales, Gewerbe, Ordnungsamt: Petra Neef 8383-15

Rechnungsamt
Rechnungsamtsleiter: Thomas Springmann 8383-16
Steuern, Gemeindkasse:
Manuela Armbruster 8383-17
Alexandra Hilberer 8383-26
Wasser/Abwasser: Christine Richber 8383-19
KWA: Ingrid Bräutigam ibraeutigam@oberwolfach.de

Tourist-Info
Julia Heizmann 8383-11

Bauhof (Schwarzwaldstraße 11) 869095
Bauhofleitung, Gebäudemanagement
Wilfried Groß 8383-20 / 0160 4787434
Wassermeister 0171 7794869
Hausmeister: Lorenz Armbruster 0151 17847610

Schulkindbetreuung 8383-27

Festhalle 327

Familienzentrum St. Josef 1383

Wolftalschule 4058

Wolftalsporthalle 859128

Feuerwehr Gerätehaus Kirche 867863

MiMa – Museum für Mineralien und Mathematik 9420

Besucherbergwerk Grube Wenzel 868392

Dorfhelferinnenstation
Einsatzleitung: Susanne Ferber 07832 9741792
Dorfhelferin: Monika Rauber 4676

Forstrevier Oberwolfach-Süd
Markus Schätzle 47154 / 0162 2535771

Forstrevier Oberwolfach-Nord
Manfred Henkes 9883402 / 0162 2535768

Stördienst Holzheizwerk KWA
Firma Fleig Hausach 07831 7860

Störungsnummer E-Werk 07821 280-0

Amtliche Bekanntmachungen

Öffnungszeiten Rathaus

Montag - Freitag 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag + Donnerstag 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Die Vereinbarung eines Termins vor dem Besuch wird empfohlen.

Einladung

Hiermit lade ich zur Gemeinderatssitzung am Dienstag, den 26.11.2024, um 18:00 Uhr ein.
Die Sitzung findet im Bürgersaal, Rathausstraße 1, 77709 Oberwolfach statt.

Tagesordnung:

- 1 Bürgerfragestunde
- 2 Jugend BeWegt in Oberwolfach; Vorstellung der Ergebnisse der Kinder- und Jugendbeteiligung
- 3 Beschluss über den Wirtschaftsplan 2025 des Forstbetriebs
- 4 1. Änderung (1. Fortschreibung) des Flächennutzungsplanes der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Wolfach/Oberwolfach
 - a) Billigung und Feststellung der geänderten Entwurfsplanung
 - b) Beschluss über die öffentliche Auslegung der Planung gem. § 3 Abs. 2 BauGB und Benachrichtigung der betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange
- 5 Beschlussfassung über den Erlass einer Hebesatzsatzung
- 6 Annahme von Spenden gem. § 78 Abs. 4 GemO im Zeitraum vom 14.09.2024 bis 11.11.2024
- 7 Ausschüsse und Zweckverbände; Zwischenbericht
- 8 Bekanntgaben der Verwaltung
- 9 Anfragen aus dem Gemeinderat

Oberwolfach, den 21.11.2024

Matthias Bauernfeind
Bürgermeister

Gemeindewohnungen zu vermieten

In der Schulstraße 12, Oberwolfach-Kirche, ist ab 15.12.2024 eine OG-Wohnung zu vermieten:

3-Zi.-Whg., ca. 72 m², Keller
7,00 €/qm + Nebenkosten.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Frau Neef:
Tel. 07834 83 83 15
E-Mail: pneef@oberwolfach.de

Beantragte Reisepässe und Personalausweise können abgeholt werden

Das Bürgermeisteramt Oberwolfach weist darauf hin, dass alle **Reisepässe** die bis zum 25.10.2024 beantragt wurden, eingetroffen sind.

Die neuen Personalausweise, können erst nach Erhalt des PIN und PUK Briefes abgeholt werden.

Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses Ihren alten Ausweis bzw. Pass mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

Die Ausweisdokumente können während der üblichen Sprechzeiten in Zimmer Nr. 6 bei Frau Rauber abgeholt werden.

Um Wartezeiten zu vermeiden, wird jedoch dringend empfohlen mit der Sachbearbeiterin einen Termin (Tel. 838312) zu vereinbaren.

Bekanntmachung des Abwasserzweckverbandes Raumschaft Hausach-Hornberg über den Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2023

Gemäß § 18, 19 und 20 des Gesetzes über die Kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in Verbindung mit § 15 der Verbandssatzung und § 16 des Eigenbetriebsgesetzes für Baden-Württemberg hat die Verbandsversammlung in der öffentlichen Sitzung vom 04. November 2024 den Jahresabschluss des Abwasserzweckverbandes Raumschaft Hausach-Hornberg für das Wirtschaftsjahr 2023 festgestellt:

Angaben gemäß Anlage 9 der EigVO

1. Feststellung des Jahresabschlusses	
Bilanzsumme	4.514.466,40 €
davon entfallen auf der Aktivseite auf	
- das Anlagevermögen	4.197.740,02 €
- das Umlaufvermögen	315.695,02 €
davon entfallen auf der Passivseite auf	
- das Eigenkapital	2.308.952,68 €
- die empfangenen Ertragszuschüsse	1.788.991,53 €
- die Rückstellungen	43.400,00 €
- die Verbindlichkeiten	373.122,19 €
Jahresgewinn	0,00 €
Summe der Erträge	1.805.052,83 €
Summe der Aufwendungen	1.805.052,83 €
2. Behandlung des Jahresverlusts	
- Vortrag auf neue Rechnung	0,00 €
3. Verwendung der für das Wirtschaftsjahr nach § 14 Abs. 3 EigBG für den Haushalt der Gemeinde eingeplanten Finanzierungsmittel	
	0,00 €

Diese Bekanntmachung erfolgt aufgrund des § 16 Abs. 4 Eigenbetriebsgesetz mit dem Hinweis, dass der Jahresabschluss mit Lageberichte in der Zeit vom **Freitag, den 22. November 2024 bis einschließlich Montag, den 02. Dezember 2024** im jeweiligen Rathaus der Mitgliedsgemeinden (Rechnungsamt) zur Einsichtnahme aufgelegt ist.

Hausach, den 05. November 2024

gez. Wolfgang Hermann, Verbandsvorsitzender

Bekanntmachung des Zweckverbandes INTERKOM Hausach-Wolfach-Hornberg über den Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2023

Gemäß § 18 - 20 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in Verbindung mit § 1 Abs. 4 und § 4 Abs. 2 Nr. h der Verbandsatzung und § 16 des Eigenbetriebsgesetzes für Baden-Württemberg hat die Verbandsversammlung in der öffentlichen Sitzung vom 04. November 2024 den Jahresabschluss des Zweckverbandes INTERKOM Hausach-Wolfach-Hornberg für das Wirtschaftsjahr 2023 festgestellt:

Angaben gemäß Anlage 9 der EigVO

1. Feststellung des Jahresabschlusses	
Bilanzsumme	1.822.498 €
davon entfallen auf der Aktivseite auf	
- das Anlagevermögen	1.545.276 €
- das Umlaufvermögen	127.564 €
davon entfallen auf der Passivseite auf	
- das Eigenkapital	904.211 €
- die empfangenen Ertragszuschüsse	288.446 €
- die Rückstellungen	10.500 €
- die Verbindlichkeiten	603.428 €
- passive Rechnungsabgrenzung	15.914 €
Jahresgewinn	0 €
Summe der Erträge	294.541 €
Summe der Aufwendungen	294.541 €
2. Behandlung des Jahresgewinns	
- Vortrag auf neue Rechnung	0 €
3. Verwendung der für das Wirtschaftsjahr nach § 14 Abs. 3 EigBG für den Haushalt der Gemeinde eingeplanten Finanzierungsmittel	
	0 €

Diese Bekanntmachung erfolgt aufgrund des § 16 Abs. 4 Eigenbetriebsgesetz mit dem Hinweis, dass der Jahresabschluss mit Lageberichte in der Zeit vom **Freitag, den 22. November 2024 bis einschließlich Montag, den 02. Dezember 2024** im jeweiligen Rathaus der Mitgliedsgemeinden (Rechnungsamt) zur Einsichtnahme aufgelegt ist.

Hausach, den 05. November 2024
gez. Wolfgang Hermann, Verbandsvorsitzender

Aus dem Gemeindegeschehen

Bürgermeister Bauernfeind besucht anlässlich des Nationalfeiertags die Partnergemeinde Still

Anlässlich des französischen Nationalfeiertags am 11. November besuchte Bürgermeister Matthias Bauernfeind unsere Partnergemeinde Still. Gemeinsam mit dem Bürgermeister und Vertretern der Veteranen legte er einen Kranz zum Gedenken an die Kriegsoffer nieder. Im Jahr 2024 können wir auf 59 Jahre Verbundenheit mit den Freunden aus Still zurück blicken.



Volkstrauertag

Am Sonntag den 17. November wurde in Deutschland der Volkstrauertag begangen. In einer Gedenkstunde die von der Trachtenkapelle musikalisch umrahmt wurde, gedachte Bürgermeister Matthias Bauernfeind den Opfern von Terrorherrschaft und Krieg. Diakon Bröhl sprach ein Gebet. Gemeinsam wurde am Kriegerdenkmal ein Kranz zum Gedenken der Opfer niedergelegt.



Ruftaxi

Das Ruftaxi Heizmann in Oberwolfach fährt nur nach Vorbestellung, d. h. der Fahrgast kann seine Fahrt bis spätestens 30 Minuten vor der planmäßigen Abfahrt telefonisch oder für die Rückfahrt mündlich beim Taxiunternehmen anmelden.

Dabei müssen die gewünschte Abfahrtszeit und Ort (Name der Haltestelle) sowie das Fahrtziel und Anzahl der Fahrgäste angegeben werden.

Der Fahrgast muss sich zur gewünschten Abfahrtszeit an angemeldeter Abfahrtsstelle aufhalten.

Die Beförderung erfolgt bis zum gewünschten Fahrtziel. Für die Nutzung des Ruftaxis fällt ein pauschaler Fahrtpreis von drei Euro/Strecke an. Die Besitzer einer Oberwolfacher Gästekarte können das Angebot entgeltfrei nutzen.



Das Ruftaxi fährt Montag, Mittwoch und Freitag (jedoch nicht an Feiertagen) von 08:20 Uhr (erste Abfahrt am Abfahrtsort) bis 17:45 Uhr (letzte Abfahrt am Abfahrtsort). Der detaillierte Fahrplan kann unter www.oberwolfach.de/rat-haus/ruftaxi abgerufen werden.
Ruftaxi Heizmann Tel. 07834/9555

Mitfahrbänkle



Mitfahrbänkle

In Oberwolfach gibt es neben den klassischen Möglichkeiten des öffentlichen Personennahverkehrs wie dem Linienbus, dem Ruftaxi oder einem herkömmlichen Taxi die Mitfahrbänkle.

Die „roten“ Bänkle befinden sich beim Landhotel Hirschen, beim Landgasthof zum Walkenstein, neben dem Holzlädele, beim Themenpark „Historischer Bergbau, Mi-

neralien und Mathematik“; bei der Schützenbrücke und bei der Firma Geiger (Allmendstr. 20).

Einfach hinsetzen. Meist dauert es nicht lange, bis jemand vorbei kommt, der den Wartenden kennt. Oder jemand, der einem Fremden einen Gefallen tun will und schon geht es los. Auch dafür steht das Mitfahrbänkle: Mitmenschlichkeit, Kooperation, Kommunikation.

Kirchen

Treffpunkt Bücherei

Spannend. Unterhaltsam. Lehrreich. Packend. Fesselnd. Abenteuerlich. Bereichernd. Entspannend. Sachlich. Witzig. Interessant. - Wo gibt's das alles an einem Ort? Natürlich in deiner Bücherei. Lesestoff für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Mehr als 2.000 Bücher warten darauf in die Hand genommen und gelesen zu werden. Unsere Öffnungszeiten: dienstags 16 Uhr - 17:30 Uhr, donnerstags 16 Uhr - 17 Uhr.

Wir sagen „Danke“

„Danke“ für Ihr Interesse an der Buchausstellung am vergangenen Sonntag. „Danke“ für die Bestellung von Büchern im Wert von rd. 1.600 €. Sie unterstützen damit unsere Bücherei, weil wir für jedes bestellte Buch eine Gutschrift zum Kauf neuen Lesestoffs erhalten. „Danke“ auch für Ihre Spenden in Höhe von 260 € für Kaffee und Kuchen. Auch dieses Geld wird zum Kauf von neuem Lesematerial eingesetzt, damit der Buchbestand aktuell bleiben kann.



Im Mittelpunkt des Interesses dieser jungen Besucher: ein Buch über Traktoren. Wie könnte es anders sein?

Vereine



Freiwillige Feuerwehr Oberwolfach

Am Donnerstag den 21.11. treffen sich die Alterskameraden der FFW Oberwolfach zum traditionellen Schupfnudelessen. Beginnen werden wir um 13:00 Uhr im Gerätehaus Ortsteil Kirche. Für Essen und Getränke ist gesorgt. Um Kuchenspenden wird gebeten. Um besser planen zu können ist eine Anmeldung bis 16.11. erforderlich. Ich hoffe auf rege Teilnahme und verbleibe mit kameradschaftlichem Gruß, Albert

Einladung zur Herbstübung 2024 (neuer Termin)

Am kommenden Samstag den **23.11.2024** findet um **15.00 Uhr**, die Herbstübung der Feuerwehr Oberwolfach statt, zu der die Kameraden der Jugend- und Alterswehr, sowie auch die interessierte Bevölkerung recht herzlich eingeladen sind.

Übungsobjekt ist die Firma Müller & Martin Forsttechnik im Mitteltal.

Die Kameraden der Einsatzabteilung treffen sich um **14.30 Uhr** am jeweiligem Gerätehaus.

Markus Spinner
Kommandant

Samstag, 23.11.2024

A-Junioren
15.15 Uhr, SG Wolftal : JFV Dreisamtal
17.30 Uhr, JFV Rheinau-Lichtenau : SG Wolftal 2

Herren
18.00 Uhr, SV Oberwolfach : Kehler FV

Sonntag, 24.11.2024

Herren
15.00 Uhr, SV Oberwolfach 2 : SV Hausach
17.15 Uhr, SV Oberwolfach 3 : TuS Kinzigtal

SVO Fanartikel Verkaufsaktion

Noch auf der Suche nach einem Weihnachtsgeschenk? Kein Problem, vielleicht haben wir etwas Passendes in unserem SVO Fanartikel-Sortiment!
Am 23.11. verkaufen wir während dem Spiel unserer Ersten Mannschaft SVO Fanartikel. Rechtzeitig zur bevorstehenden Adventszeit gibt es auch einen SVO Adventskalender mit leckerer Milka Schokolade! Solange der Vorrat reicht.

Rückblick der vergangenen Spiele der Aktiven Mannschaften

Oberwolfach schlägt Rammersweier deutlich

Nach zuletzt vier Spielen ohne Sieg konnte der SV Oberwolfach seine letzte Vorrundenpartie daheim gegen den FV Rammersweier verdient mit 5:2 Toren für sich entscheiden. Der SVO legte los wie die Feuerwehr. In der 4. Minute flankte Tim Springmann auf seinen Cousin Lukas Springmann und der lang aufgeschossene Sechser köpfe zum 1:0 ein. Der FVR dagegen war noch nicht wach. Keine zehn Minuten waren gespielt, das klingelte es zum zweiten Mal. Nach Balleroberung und schnellem Zuspiel von Stefan Hacker auf Marc Heizmann nahm dieser das Leder gekonnt mit und vollstreckte zum 2:0. Wenig später hatte der agile Stefan Hacker gar den dritten Treffer auf dem Fuß, schoss aber knapp rechts vorbei. Den ersten aussichtsreichen Abschluss der Gäste verzeichnete Philipp Rösler, das Leder kam aber zu zentral. Auf der Gegenseite hatte Stefan Hacker nach einem Ballgewinn eine gute Schusschance, der abgefälschte Versuch landete aber knapp neben dem Gehäuse. In der 28. Minute holte Philipp Rösler seine Mannschaft mit einem herrlichen Tor wieder zurück ins Spiel. Der Rammersweierer Linksaußen traf aus 22 Metern halblinker Position genau rechts oben in den Winkel zum 2:1-Anschlussstreffer. Danach hatte der FVR seine beste Phase und konnte kurz vor dem Pausentee ausgleichen. Nachdem der SVO in dieser Szene mehrmals dilettantisch verteidigte, drückte Kevin Kopf das Spielgerät im Nachsetzen zum 2:2-Halbzeitstand über die Linie.

Fünf Minuten nach Wiederbeginn behauptete Marc Heizmann den Ball, steckte die Murmel für Jonas Wolf durch, der frei vor dem Gehäuse stand und nach einem Kontakt mit FVR-Schlussmann Yannick Anzaldi einen Strafstoß zugesprochen bekam. Marc Heizmann verwandelte sicher zum 3:2 für Oberwolfach. Kurz darauf brachte Marc Heizmann eine Hereingabe auf Jonas Wolf, der sich gut durchsetzte und aus der Drehung an Rammersweiers Keeper Yannick Anzaldi hängen blieb. Dann erneut Marc Heizmann in Aktion, doch der Flachschiuss aus 18 Metern ging links vorbei. Im Gegenzug schloss Rammersweier nach einem SVO-Ballverlust von der Strafraumgrenze ab, Schlussmann Oliver Mai konnte den abgefälschten Versuch jedoch parieren. Nach einer Stunde eroberte Nils Springmann das Leder und schickte Gabriel Schrempp auf die Reise. Desens Flanke von links kam über Umwege wieder zu Nils Springmann zurück, der volley das 4:2 markierte. Die Begegnung hätte noch einmal spannend werden können, wäre der eingewechselte Routinier Marc Hug nach feiner Einzelleistung mit seinem Abschluss nicht an der starken Fußabwehr von Oberwolfachs Tormann Oliver Mai gescheitert. Der laufstarke SVO war in dieser Phase jedoch die klar tonangebende Mannschaft und vergab durch Leon Weiß und zweimal Jonas Wolf weitere Chancen. Eine Viertelstun-

Interimsunterkunft in der Sportplatzstraße bei Heizmann Reisen

Ab dem kommenden Dienstagabend **19.11.2024** wird der Löschzug Kirche eine Interimsunterkunft beziehen. Hintergrund sind die Arbeiten an der Nahwärmeversorgung im Bereich Wolftalstraße / Feuerwehrgässle. Hier wird die Straße geöffnet, so dass eine Ausfahrt der Feuerwehr aus dem Feuerwehrgässle über einen gewissen Zeitraum nicht möglich ist.

Wie schon einmal vor ca. 10 Jahren, stellt uns wieder Kurt Heizmann Teile seiner Hallen als Unterkunft zur Verfügung, damit die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr nicht gefährdet ist. Hierfür bedanken sich die Feuerwehrkameraden schon vorab.

Die Anwohner der Schulstraße bitten wir schon im Voraus um Verständnis, für den Fall, dass es bei einer Einsatzfahrt etwas lauter werden kann. In diesem Zusammenhang bitten wir auch darauf zu achten, dass die Fahrwege in beide Richtungen der Schulstraße möglichst frei bleiben. Für ein Löschgruppenfahrzeug wird gemäß DIN 14090 eine Breite von min. 3,00 m benötigt.

Auch auf dem Lindenplatz sollte zumindest eine der beiden Ausfahrten um den Brunnen nicht komplett zugeparkt werden.

Denken Sie daran, auch Sie könnten die Feuerwehr benötigen und sind froh wenn diese auf ihrer Anfahrt zur Einsatzstelle nicht behindert wird.

Im Voraus vielen Dank für Ihr Verständnis

Markus Spinner
Kommandant



Sportverein Oberwolfach

Vorschau zu kommenden Spielen

Freitag, 22.11.2024

C-Junioren
18.00 Uhr, SG Durbachtal : SG Wolftal

B-Junioren

19.00 Uhr, SV Oberkirch : SG Wolftal

de vor dem Ende war die Partie dann entschieden. Jonas Wolf flankte auf den langen Pfosten und Gabriel Schremp nickte völlig freistehend zum verdienten 5:2-Endstand ein. Nächstes Spiel unserer Landesliga-Mannschaft: Samstag, 23. November, um 18.00 Uhr zu Hause gegen den Kehler FV. SV Oberwolfach – FV Rammersweier 5:2 (2:2)
SV Oberwolfach: Mai - T. Springmann, N. Springmann (ab 86. Armbruster), Boser, Rothfuß, Hacker (ab 68. Weiß), L. Springmann, Schremp, Janetzko (ab 77. Lehmann), J. Wolf, M. Heizmann (ab 83. Kraft).

FV Rammersweier: Y. Anzaldi – Meier, Ph. Rösler (ab 77. Arslan), Schwab (ab 70. Niebuhr), S. Anzaldi, Giorgadse (12. R. Vulcano), Pat. Rösler, Kopf, Baudendistel, Huckel, Danner (ab 63. Hug).

Tore: 1:0 L. Springmann (4.), 2:0 M. Heizmann (9.), 2:1 Ph. Rösler (28.), 2:2 Kopf (44.), 3:2 M. Heizmann (50./Foulelfmeter), 4:2 N. Springmann (60.), 5:2 Schremp (75.)

Zuschauer: 280

Schiedsrichter: Christian Rose (Rastatt)

Bericht: Jan Schmider



Foto: Horst-Dieter Bayer



**Schwarzwaldverein
Oberwolfach**



23.11.2024 – Bratwurstwanderung zum Jahresabschluss mit

Claudia Echle und Andrea Sum

Das Wanderjahr neigt sich dem Ende zu. Somit wird es wieder Zeit für „Brotwurst und Kartoffelsalat“. Selbstverständlich nicht, ohne sich vorher die Beine zu vertreten. Auf bekannten Pfaden geht es hoch zum gemütlichen Hock in der Kreuzsattelhütte.

Gäste und Nichtwanderer sind herzlich willkommen.

Bewirtung ab 15.30 Uhr.

Treffpunkt für die Wanderer bei der Wolfstalschule um 12.00 Uhr.

Länge ca. 10 km bei 450 Höhenmetern

Gehzeit ca. 3 Stunden

Anmeldung bis 21.11.2024 bei Claudia Echle, Mail: claudia49@web.de WhatsApp 01605457171



Fit durch den Winter - FiduWi ist gestartet!

Das Training findet immer montags von 19.15 Uhr bis 20.15 Uhr in der Wolfstalsporthalle statt.

Die Übungen sind geeignet für Frauen und Männer ob Wintersportler, Radfahrer oder Wanderer. Die Intensität kann jeder dem eigenen Fitnesszustand entsprechend wählen. Das Training ist kostenfrei, wobei sich Verein und Übungsleiter über rege Teilnahme freuen, egal ob aus dem Verein oder als Gast mit Freude an Bewegung. Probiert es aus!

Wohin im nächsten Jahr?

Liebe Wander-Natur-und MTB-Freundinnen und Freunde, Auch 2025 wollen wir wieder ein ansprechendes Programm anbieten. Bis **zum 22.11.2024** können noch Wandervorschläge für 2025 eingereicht werden. Folgende Angaben wären hilfreich:

- Kurze Beschreibung der Wanderung
- Gewünschter Termin mit evtl. Ersatztermin
- Gehzeit, Kilometer und Höhenmeter
- Eventuell ein Bild, das veröffentlicht werden darf.

Sendet eure Vorschläge an:

Florian Talmon | Armée

Tel: 07834/2380122

Mail: wandern@schwarzwaldverein-oberwolfach.de

oder an **Albert Schremp, Tel. 07834/1049 – Mail: wege@schwarzwaldverein-oberwolfach.de**

Arbeitseinsatz Kreuzsattelhütte

Die Kreuzsattelhütte soll am Samstag, 30.11.2024 winterfest gemacht werden. Hierzu bittet die Vorstandschaft um tatkräftige Unterstützung. Beginn ist um 10.00 Uhr. Anmeldung bitte bei Familie Talmon L'Armée unter 07834/9395.

„Schätze unserer Nachbarn“ in Zell am Harmersbach

Zahlreiche Oberwolfacher nahmen an der Gemeinschaftsveranstaltung des Bezirkes Kinzigtal „Schätze unserer Nachbarn“ teil. Besichtigt wurde die Zeller Altstadt und der Rundofen. Einen ausführlichen Bericht gibt es unter www.schwarzwaldverein-oberwolfach.de

Kreuzsattelhütte

Die Kreuzsattelhütte geht in die Winterpause und ist vom 01.11.2024 bis 30.04.2025 geschlossen. Am Samstag, 23.11.2024 findet die Bratwurstwanderung statt. Zu diesem Anlass wird die Hütte nochmals geöffnet.

Alte Photographien erzählen ...

Bild 986: Eine Besonderheit des Wolftales und vor allem der Gemeinden BR-Schapbach und Oberwolfach ist es, dass es hier bis heute noch aktive Bergmänner gibt. Solcher Besonderheit war man sich auch vor fünfzig Jahren schon bewusst, indem man die damaligen Bergleute in schmucker Bergmannstracht zur Teilnahme am Jubiläumsfestzug anno 1975 zur 700-Jahr-Feier eingeladen hat. Auf dem Foto kann man links erkennen: Albert Müller aus Schapbach, Wilhelm Gebert aus Oberwolfach, ? Jehle aus Schapbach, Steiger Leopold Armbruster aus Schapbach, ?, und Karl Dieterle aus Oberwolfach. Das Foto wurde nachträglich koloriert!





Trachtenkapelle Oberwolfach

Die Konzertvorbereitung zum Jubiläumskonzert „Jubelklänge“ der Trachtenkapelle Oberwolfach läuft auf Hochtouren

Die Trachtenkapelle Oberwolfach befindet sich seit Mitte September in intensiver Probenarbeit. Das diesjährige Konzertprogramm „Jubelklänge“ ist ganz dem 200-jährigen Bestehen der Trachtenkapelle Oberwolfach gewidmet und führt die Zuhörer musikalisch durch die Vergangenen zwei Jahrhunderte.

Das Probenwochenende fand in diesem Jahr vom 18. bis zum 20. Oktober in der BDB-Musikakademie in Staufeu im Breisgau statt. Dabei haben die rund 55 aktiven Musikerinnen und Musiker von Freitagabend bis Sonntagmittag in mehreren Register- und einigen Gesamtproben effektive Probenarbeit geleistet und damit den Grundstock für das Konzert im Dezember gelegt. Bis dahin werden nun auch wieder zusätzlich zu den gewohnten Probeeinheiten mittwochs, sonntagmorgens Töne aus dem Musikzimmer in Oberwolfach zu hören sein. Das Konzert findet am 7. Dezember um 20.00 Uhr in der Festhalle in Oberwolfach statt. Auch in diesem Jahr können sich die Zuhörer auf ein abwechslungsreiches Konzertprogramm mit großen Werken wie „Forrest Gump“ oder „Coldplay in Symphony“ freuen. Die Musikerinnen und Musiker der Trachtenkapelle Oberwolfach freuen sich auf ihren Besuch.



JAHRES-KONZERT

Jubelklänge

1824 - 2024



200

JAHRE

7. DEZEMBER

Einlass: 19:00 Uhr
Beginn: 20:00 Uhr
Leitung: Christian Pöndl
Eintritt: 10 €

TRACHTENKAPELLE
OBERWOLFACH



Lempi Hexengilde Oberwolfach

Unsere Leihhäsausgabe findet dieses Jahr am Montag, 2. Dezember im Narrenraum der Festhalle statt. Von 18:00 bis 19:30 Uhr vergeben wir die Leihhäse an Kinder von Mitgliedern und an alle, die bereits im Vorjahr ein Leihhäse hatten. Aufgrund der großen Nachfrage, können wir leider keine Leihhäse an Neu-Interessierte ausgeben. Falls bei bisherigen Leihhästrägern kein Interesse mehr besteht, meldet euch bitte so schnell wie möglich bei Kim Echle (0151-20783560).

Viele Grüße,
Das Vorstandsteam der Lempi-Hexen

Förderverein Freizeitanlage Hexenplatz e.V.

Adventshock auf dem Lindenplatz

Wir laden Euch wieder herzlich zum gemütlichen Beisammensein zur Einstimmung auf die Adventszeit auf den Lindenplatz ein.

Wo: Lindenplatz Oberwolfach

Wann: Freitag, 29.11.2024 ab 17:00 Uhr

Es gibt: Glühwein, Kinderpunsch, heiße Würste, Waffeln, Weihnachtsmusik

Wir freuen uns auf einen gemütlichen Abend mit Euch!

Förderverein Freizeitanlage Hexenplatz e.V.



Touristische Informationen

Touristische Informationen finden Sie auf den gemeinsamen Seiten Wolfstal-Tourismus

Veranstaltungen/Termine

Sa. 23.11.2024, ab 12.00 Uhr
Schwarzwaldverein Oberwolfach: Bratwurstwanderung
 Wanderführerinnen Claudia Echle und Andrea Sum
 Anmeldung erforderlich
 Näheres unter www.schwarzwaldverein-oberwolfach.de

Fr. 29.11.2024, ab 16:30 Uhr
 Lindenplatz
Adventshock auf dem Lindenplatz
 Der Förderverein Freizeitanlage Hexenplatz e.V. lädt zum gemütlichen Beisammensein ein.

Wolftal

Tal der Tiere ■

Gemeinsame Mitteilungen

Öffnungszeiten der Tourist-Infos

Oberwolfach:

MiMa - Museum für Mineralien und Mathematik
(Schulstraße 5)

Montag - Sonntag, 9:00 Uhr - 17:00 Uhr

Bad Rippoldsau-Schapbach:

Bad Rippoldsau

Kurhaus (Kurhausstraße 2)

Montag, Freitag, 10:00 - 12:00 Uhr

Schapbach

Rathaus (Rathausplatz 1)

Montag - Freitag, 08:30 Uhr - 12:00 Uhr

Veranstaltungen vom 23.- 29.11.2024

Samstag, 23. November

20:00 Uhr

Herbstevent "Schiff Ahoi" mit dem Musikverein Harmonie Schapbach

Der Musikverein Harmonie Schapbach lädt zum Herbstevent "Schiff Ahoi" in die Festhalle ein. Der Eintritt ist frei! Schapbach, Festhalle

ganztags

Bratwurstwanderung

Wanderführerinnen Claudia Echle und Andrea Sum

Anmeldung erforderlich

Näheres im Bürgerinfo und unter www.schwarzwaldverein-oberwolfach.de

Oberwolfach

Montag, 25. November

18:30 Uhr

Lauftreff

Für Laufbegeisterte bietet der SV Schapbach einen Lauftreff an.

Schapbach, Treffpunkt: Schwimmbadparkplatz

Freitag, 29. November

ab 16.30 Uhr

Adventshock auf dem Lindenplatz

Der Förderverein Freizeitanlage Hexenplatz e.V. lädt zum gemütlichen Beisammensein ein.

Unsere touristischen Attraktionen



Annis Schwarzwald Geheimnis Oberwolfach

Annis Schwarzwald Geheimnis Oberwolfach

Seit Sommer 2021 geht es mit dem Schwarzwald-Maskottchen Anni auf ein spannendes Outdoor-Abenteuer in Ober-

wolfach. Annis Schwarzwald Geheimnis ist eine Kombination aus Schnitzeljagd und Escape Room und verspricht jede Menge Spaß für die ganze Familie.

Start und Ziel

Start und Ziel der Tour ist beim MiMa-Museum für Mineralien und Mathematik (Schulstraße 5, 77709 Oberwolfach)

Empfohlenes Alter der Kinder

ab Grundschulalter bis 12 Jahre

Dauer der Tour

circa 2,5 Stunden (1,5 Stunden Gehzeit, 1 Stunde Rätselzeit) + Pausen einrechnen!

Streckenlänge: 3,7 km lang (Aufstieg/Abstieg: 180 m)

Verleih des Rucksacks

Für den Verleih ist ein gültiger Personalausweis vorzulegen. Der Rucksack kann zu den Öffnungszeiten des MiMas abgeholt werden.

Eine Vorabreservierung des Rucksacks unter 07834/9420 oder per E-Mail an touristinfo@oberwolfach.de ist empfehlenswert!

Kosten

20,00 € pro Rucksack. Kautions 50,00 € pro Rucksack.



Alternativer Wolf- und Bärenpark Schwarzwald

Rippoldsauer Str. 36/1
77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
Tel. 07839/91038-0; www.baer.de



Bären, Wölfe und Luchse aus nichtartgerechter Tierhaltung
Öffnungszeiten: täglich auch an Sonn- und Freiertagen

März - Oktober: 10 - 18 Uhr

November - Februar: 10 - 16 Uhr

Ein Wort auf allen Vieren | HERO übernimmt

Sveiki und grüß Gott, liebe Leute! Meine werte Reporter-Kollegin, die gute alte JURKA, hat mich gebeten, wie in den letzten Jahren auch den Winterdienst in Sachen Berichterstattung zu übernehmen. Ist doch Ehrensache, sagte ich, und hier bin ich. Ihr kennt mich, ich bin der Luchs, der vom Dach seiner BlogHütte aus alles im Blick hat. Umso mehr, da ich nun einen Winter-Job habe.

Also, was ist los hier bei uns im Schwarzwälder Bärenwald? Nun, fangen wir mit besagter Kollegin an. JURKA. Die hatte, wie ihr vielleicht wisst, ein wenig Pech mit ihrer alten Höhle. Ist feucht geworden. Leider steht sie nicht wirklich auf diese Betonröhren, die ihr bestimmt schon gesehen habt, die vielen anderen Bären als Winterquartier dient. JURKA wurde früher in Fallen eingefangen, die den Röhren zum verwechseln ähnlich sahen und daher hat sie wohl eine gewisse Abneigung dagegen entwickelt. Doch Wildbären sind eben selbstständig und so buddelte sie sich kurzerhand eine neue Höhle. JANA scheint sich das auch zu Herzen genommen zu haben, denn die Vierbeinerin aus meiner Heimat Litauen hat sich ebenfalls ihr Eigenheim selbst gebaut. Weniger Glück hat dahingehend Bärendame ISA, denn sie ist zwar hochmotiviert beim Höhlenbau, doch ziemlich ungeschickt, wenn es um die Standortwahl geht. Wir sind ja direkte Nachbar. Kann sie also ganz gut beobachten und ich weiß nicht mehr wie oft ich zu ihr sagte, ISA, ich glaub, dass ist zu nah am Zaun, da werden die Grünkutten nicht lange fackeln.

Und es war auch so. Ständig schaffte sie zu nah am Zaun und es vergingen kaum zwei Augenblicke, bis die Grünkutten die Bauarbeiten unterbanden. Daher wirkt mir die Gute ein wenig gefrustet. Mag aber vielleicht auch an dem Gejaul der Wölfe liegen. KOLJA und GAIA proben täglich ihr Duett, während KITO als Streitschlichter zwischen KIRA und KLEO glänzt. Die Bärinnen FRANCA und DARIA kriegen davon kaum was mit, die sind bereits in den Tiefen der Winterruhe. DARIA streckte mal kurz ihren Kopf aus der Höhle, hat dann aber direkt wieder die Gemütlichkeit drinnen vorgezogen.

Wie sagen wir Luchse stets, lieber ein schlafender Bär unter dir statt einen heulenden Wolf in Hörweite.

In diesem Sinne immer schön den Überblick behalten!

Euer
HERO



Besucherbergwerk Grube Wenzel

Frohnbach 19
77709 Oberwolfach,
Tel. 07834/868 392; www.grube-wenzel.de



Wir schließen das Tor zur Grube Wenzel und verabschieden uns in die Winterpause.

Auch während der Winterpause sind Führungen auf Voranmeldung möglich. Führungsanfragen (unter Angabe der folgenden Daten: Tag, Uhrzeit, Anzahl und Alter der Personen, Anschrift und Mobilnummer) sind bis spätestens vier Arbeitstage vor dem gewünschten Termin an grubewenzel@oberwolfach.de zu stellen. Eine verbindliche Buchung kommt erst durch eine schriftliche Buchungsbestätigung seitens des Besucherbergwerks Grube Wenzel zustande. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.grube-wenzel.de.



E-Bike Ladestationen im Wolfstal

Bad Rippoldsau:
Minigolfplatz am Klösterle

Oberwolfach:
Fahrrad am Bächle, Allmendstraße 1; Hotel Hirschen, Schwarzwaldstraße 2-3; Museum für Mineralien und Mathematik, Schulstraße 5; Besucherbergwerk Grube Wenzel, Frohnbach 19

Schapbach:
Kiosk am Minigolfplatz, Schwimmbadstraße
Otmarhütte, Kupferberg



**MiMa -
Museum für Mineralien und Mathematik**

Museum für Mineralien und Mathematik
Schulstraße 5, 77709 Oberwolfach
Tel. 07834 9420; www.mima.museum



Wissen trifft Schönheit

Das MiMa vereint zwei Alleinstellungsmerkmale der Region in einem interaktiven Museum: die einzigartigen Exponate des Mineralienmuseums Oberwolfach und das Wissen des Mathematischen Forschungsinstituts Oberwolfach. Die Verbindung zwischen Mathematik und Mineralien wird durch vielseitige Installationen anschaulich dargestellt. Für Fragen rund um den Tourismus in unserer Region stehen wir Ihnen gerne in der neuen Touristinfo direkt im MiMa zur Verfügung.



Weitere Informationen erhalten Sie unter www.mima.museum oder unter der Telefonnummer 07834/83830

Öffnungszeiten:

Täglich von 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr

In dieser Zeit ist das Museum geschlossen:

24.-25. Dezember, 31. Dezember, 01. Januar



Themenpark-Historischer Bergbau Mineralien- und Mathematik

Alte Straße , 77709 Oberwolfach
www.oberwolfach.de



Im Themenpark können sich die Besucher über das kulturelle Erbe der Bergbaugemeinde Oberwolfach und die Verbindung von Mineralien und Mathematik informieren. Von 11 – 19 Uhr (April – September) / 11 – 17 Uhr (Oktober – März) ist der begehbare Stollen geöffnet. Der Themenpark „Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik“ liegt direkt an der Ortsdurchfahrt Oberwolfach Kirche nahe der Hofbrücke, die zum MiMa – Mineralien- und Mathematikmuseum führt.



Mitfahrbänkle

Im Woftal gibt es neben den klassischen Möglichkeiten des öffentlichen Nahverkehrs wie beim Linienbus, dem Ruftaxi oder dem herkömmlichen Taxi die Mitfahrbänkle.

Die „roten Bänkle“ in Oberwolfach befinden sich beim Landhotel Hirschen, beim Landgasthof zum Walkenstein, neben dem Holzlädele, beim Themenpark „Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik“, bei der Schützenbrücke und bei der Firma Geiger (Allmendstr. 20) sowie in Bad Rippoldsau-Schapbach beim Postparkplatz.

Einfach hinsetzen. Meist dauert es nicht lange, bis jemand vorbei fährt, der den Wartenden kennt und mitnimmt oder einem Fremden einen Gefallen tun will.

Regelmäßige Veranstaltungen



Sagenhafte Schatzsuche

Start: Festhalle Oberwolfach
Lindenplatz
77709 Oberwolfach



Begeben Sie sich ab der Festhalle Oberwolfach auf „Oberwolfachs sagenhafter Schatzsuche“ und finden Sie mit Ihren Kindern den Schatz von Benau.

Entfernung: ca. 800 Meter, Dauer: ca. 45 Minuten



Wald-Kultur-Haus

Fürstenbergstraße 59
77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
Tel. 07440/332; www.wald-kultur-haus.de



Alte Waldberufe wie Riesen, Flößen und Harzen, die Baumarten unseres Waldes, die Geologie des Woftals, den Bienenpfad und vieles mehr entdecken und erleben Sie im Wald-Kultur-Haus im Holzwald.

Das Haus ist in der Winterzeit täglich von 9 bis 17 Uhr und im Sommer von 8 bis 20 Uhr geöffnet.

Über die Durchführung nächsten geplanten Veranstaltungen werden wir zu gegebener Zeit informieren.

Das Team vom Waldkulturhaus

Reiten auf dem Landeckhof



Ponystunden, Wandern mit den Pferden
Weitere Infos: www.landeckhof.de
Anmeldung: Tel. 07834/4158

Öffentliche Sauna



Schwarzwaldcamping Alisehof e.K.
www.alisehof.de
Rippoldsauer Straße 2
77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
Tel. 07839/203

Sauna-Oase auf dem Alisehof

Kurztarif von 15 bis 18 Uhr oder 18 bis 21 Uhr EUR 15,-

Normaltarif von 15 bis 21 Uhr EUR 24,-

Während der Campingplatz geschlossen ist (vom 04.11. bis 20.12.24)

läuft der Saunabetrieb **freitags und sonntags** weiter
Bitte rechtzeitig anmelden! Tel.: 07839 / 203

Damensauna nach Bedarf

Wir öffnen die Sauna ab 5 Personen.



Nutzen Sie unsere preisgünstigen Familienanzeigen.

☎ 0781/504-1455 oder -1456 @ anb.anzeigen@reiff.de



**BAD
RIPPOLDSAU-SCHAPBACH**

Advent 2024

Eine Himmelsleiter für Peru

Eine Aktion des Perukreises Bad Rippoldsau



Jedes Stück einzeln handgefertigt mit Hölzern
aus heimischen Wäldern, ca. 1,10 m hoch
Preisempfehlung: 17 €

Vorbestellung gerne bei
Petra Schoch: 07440 269 oder Adelheid Schmid : 07440 304

Verkauf: Samstag, 30. November 9:00 – 12:00 Uhr
bei Adelheid Schmid – Kreuzbühlstraße

Gemeindeverwaltung Bad Rippoldsau-Schapbach

Anschrift Rathausplatz 1,
Bad Rippoldsau-Schapbach
Telefonzentrale 07839/91 99-0
Fax 07839/91 99-20
Mail rathaus@badrs.de
Internet www.bad-rippoldsau-schapbach.de
Öffnungszeiten Montag-Freitag 8.30-12.00 Uhr
Dienstag 14.00-18.00 Uhr



Bürgermeister

Herr Bernhard Waidele 07839/91 99-0
bgm.waidele@badrs.de

Vorzimmer und Telefonzentrale

Frau Nina Armbruster 07839/91 99-0
armbruster@badrs.de
Frau Melanie Kern kern@badrs.de

Amtsleiter Zentrale Dienste und Finanzen

Herr Christian Pfundheller 07839/91 99-13
pfundheller@badrs.de

Meldeamt und Passwesen

Frau Anne Geißler 07839/91 99-14
geissler@badrs.de

Gemeindekasse

Frau Melanie Harter 07839/91 99-17
harter@badrs.de

Steuern und Abgaben

Frau Jasmin Sachs 07839/91 99-18
sachs@badrs.de

Touristinformation

Frau Sabine Weis 07440/91 39 4-0
Fax 07440/91 39 4-94
E-Mail info@badrs.de
Internet www.wolftal.de
Öffnungszeiten Montag, Freitag
von 10.00 – 12.00 Uhr

Leiter Touristinformation

Herr Josef Oehler 07839/9199-16
oehler@badrs.de

Bauhof

Telefon 07440/420
Telefon /Rufbereitschaft (Störung)
Fax 07440/627
Mail bauhof@badrs.de

Sonstige

Grundschule 07839/96815
Fax 07839/213
Notruf 110
Feueralarm/ Notarzt 112
Polizei Freudenstadt 07441/53 60
Feuerwehr Schapbach 07839/910844
Feuerwehr Bad Rippoldsau 07440/203
E-Werk (Störungsstelle) 07821/280-0

Amtliche Bekanntmachungen



BAD
RIPPOLDSAU-SCHAPBACH

GR 16/2024 öffentlich
26. November 2024

Öffentliche Bekanntmachung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die nächste Gemeinderatssitzung findet am **Dienstag, den 26. November 2024 um 18:30 Uhr** im Bürgersaal, im Rathaus Bad Rippoldsau-Schapbach statt, zu der ich Sie hiermit einlade.

Es ist folgende öffentliche Tagesordnung vorgesehen:

1. Freiwillige Feuerwehr Abt. Bad Rippoldsau: Wahlen / Ernennung Funktionsträger, Bestätigung des Wahlergebnisses
2. Naturnahe Gewässerumgestaltung des Wolfbaches, Ortslage Schapbach im Bereich „Sportplatz und Feuerwehrgerätehaus“; 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach; Berichterstattung
3. Naturnahe Gewässerumgestaltung des Wolfbaches, Ortslage Schapbach im Bereich „Sportplatz und Feuerwehrgerätehaus“; 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach; Vergabe der Pflanzarbeiten BvGR 50/2024
4. Ausübung des Vorkaufsrechts für eine Waldfläche mit 52.651 qm (In der Klausel), Flurstück 553, Gemarkung Schapbach (Grundbuch Blatt 74 BV 3) gem. Eintragung in Abt. II lfd. Nr. 4 zum Grundbuch von Schapbach Bl. 74 BvGR 51/2024
5. Tourismusbericht 2023/2024
6. Baugesuche:
Bauvorhaben: Wiederaufbau Wohnhaus nach Brand, Flst.Nr. 170/5, Im Wiesengrund 2, 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
7. Bekanntgabe nicht-öffentlich gefasster Beschlüsse
8. Bekanntgabe der Verwaltung
9. Anfragen aus dem Gemeinderat
10. Bürgerfrageviertelstunde

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen

Bernhard Waidele
Bürgermeister

Weitere Telefonnummern und Informationen
finden Sie im Internet

www.bad-rippoldsau-schapbach.de

unter dem Link Bürgerinformation

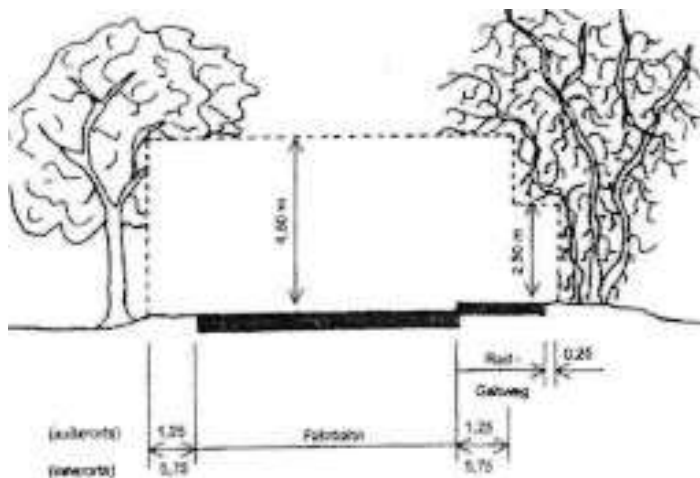
Pflicht zur Freihaltung des Lichtraumprofils an Straßen

Um Fahrzeugen und Personen ein gefahrloses Passieren von Straßen, Wegen und Plätzen zu ermöglichen, ist der jeweilige Lichtraum entsprechend frei zu halten. Über Gehwegen muss dabei eine lichte Höhe von mindestens 2,50 m und über Fahrbahnen eine lichte Höhe von mindestens 4,50 m eingehalten werden. Der seitliche Verkehrsraum ist innerhalb von Ortsdurchfahrten in einer Breite von 0,75 m und außerhalb von Ortsdurchfahrten von 1,25 m freizuhalten (s. Darstellung).

Hecken, Sträucher und Bäume sowie sonstige Anpflanzungen dürfen nicht in der Weise angelegt oder unterhalten werden, dass sie in den öffentlichen Verkehrsraum eingreifen oder später eingreifen können und dadurch die Sicherheit oder Leichtigkeit des Verkehrs beeinträchtigen oder sogar gefährden.

Vor allem im Winter muss gewährleistet sein, dass das Lichtraumprofil freigehalten wird, da die Räum- und Streufahrzeuge sonst nicht ohne Beeinträchtigungen ihre Arbeit durchführen können. An den Durchfahrtsstraßen und Hofzufahrten, vor allem in den Seitentälern, muss beachtet werden, dass die Äste von Bäumen nicht aufgrund der schweren Schneelast in dieses Lichtraumprofil ragen. Kommt ein durch einen in den Lichtraum hineinragenden oder hineinstürzenden Ast oder Baum ein Straßenbenutzer oder dessen Fahrzeug zu Schaden, ist der Eigentümer schadenersatzpflichtig.

Die Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach bittet alle Eigentümer von Anpflanzungen jeglicher Art, durch Freischneiden des Lichtraumprofils einen verkehrssicheren und gefahrenfreien Zustand der Straßen herzustellen. Diese Arbeiten sollten in der vegetationsfreien Zeit vom 01. Oktober – 28. Februar eines jeden Jahres durchgeführt werden.



Digitaler Bauantrag über ViBa-BW – Neue Anforderungen an den Bauantrag!

Ab dem 01.01.2025 können Bauanträge in Freudenstadt, Bad Rippoldsau-Schapbach und Seewald ausschließlich elektronisch über die landeseinheitliche Plattform „Virtuelles Bauamt Baden-Württemberg“ (ViBa-BW) gestellt werden. Bauanträge in Papierform und per E-Mail werden nicht mehr angenommen.

Zur Nutzung von ViBa-BW ist eine Anmeldung an dem Online-Dienst seitens der Bauherrschaft bzw. des Entwurfsverfassers erforderlich. Hierzu ist die Nutzung eines Anmeldeverfahrens mit substantiellem „hohem“ Vertrauensniveau erforderlich. Was dies genau bedeutet, können Sie auf der Internetseite der Stadt Freudenstadt unter folgendem Link <https://www.freudenstadt.de/Online-Buergerbuero/Dienstleistung?view=publish&item=service&>

id=496 abrufen. Sie sollten für die erstmalige Registrierung und Antragstellung eine Vorlaufzeit von mindestens 14 Tagen einplanen.

Die Anträge können nicht per E-Mail oder in Papierform eingereicht werden und müssen den auf der Internetseite der Stadt Freudenstadt gelisteten Vorgaben entsprechen.

Bekanntmachung

des Abwasserzweckverbandes Raumschaft Hausach-Hornberg über den Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2023

Gemäß § 18, 19 und 20 des Gesetzes über die Kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in Verbindung mit § 15 der Verbandsatzung und § 16 des Eigenbetriebsgesetzes für Baden-Württemberg hat die Verbandsversammlung in der öffentlichen Sitzung vom 04. November 2024 den Jahresabschluss des Abwasserzweckverbandes Raumschaft Hausach-Hornberg für das Wirtschaftsjahr 2023 festgestellt:

Angaben gemäß Anlage 9 der EigVO

1. Feststellung des Jahresabschlusses	
Bilanzsumme	4.514.466,40 €
davon entfallen auf der Aktivseite auf	
- das Anlagevermögen	4.197.740,02 €
- das Umlaufvermögen	315.695,02 €
davon entfallen auf der Passivseite auf	
- das Eigenkapital	2.308.952,68 €
- die empfangenen Ertragszuschüsse	1.788.991,53 €
- die Rückstellungen	43.400,00 €
- die Verbindlichkeiten	373.122,19 €
Jahresgewinn	0,00 €
Summe der Erträge	1.805.052,83 €
Summe der Aufwendungen	1.805.052,83 €
2. Behandlung des Jahresverlusts	0,00 €
- Vortrag auf neue Rechnung	0,00 €
3. Verwendung der für das Wirtschaftsjahr nach § 14 Abs. 3 EigBG für den Haushalt der Gemeinde eingepplanten Finanzierungsmittel	0,00 €

Diese Bekanntmachung erfolgt aufgrund des § 16 Abs. 4 Eigenbetriebsgesetz mit dem Hinweis, dass der Jahresabschluss mit Lageberichte in der Zeit vom **Freitag, den 22. November 2024 bis einschließlich Montag, den 02. Dezember 2024** im jeweiligen Rathaus der Mitgliedsgemeinden (Rechnungsamt) zur Einsichtnahme aufgelegt ist.

Hausach, den 05. November 2024

gez. Wolfgang Hermann, Verbandsvorsitzender

Ende des amtlichen Teiles

Aus dem Gemeindegeschehen

Erste Hilfe Kurs für Führerscheinfänger und Ersthelfer im Betrieb

Wann: 23.11.2024 von 8 - 16 Uhr
 Wo: Rathaus Bad Rippoldsau-Schapbach
 Anmeldungen über die Homepage <https://eh-campus.de/anmeldung>, mail@eh-campus.de oder telefonisch unter 015901725393.

Kreisforstamt Freudenstadt

Forstdienststellen in Bad Rippoldsau-Schapbach

Kreisforstamt Freudenstadt

Tel: 07441 920 3001
 Mail: forst@kreis-fds.de

Holzverkaufsstelle für Kommunal- und Privatwald

Michael Hamm Tel: 07441 920 1180
 Mail: hamm@kreis-fds.de

Forstrevier Oberes Woltal

(Privatwald Bad Rippoldsau und Schapbach und Pfarrwald Schapbach)

Helgard Gaiser Tel.: 07441 920-3580
 Mobil: 07441 920-3580
 Mail: h.gaiser@kreis-fds.de

Bürozeit: Dienstag von 15 Uhr bis 17 Uhr

Forstrevier Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach

(Gemeindewald)
 Klaus Niehüser Mobil: 0162 25 35 752
 Mail: niehueser.k@schwanau.de

Forstrevier Zwieselberg-Seebach

(Kath. Kirchenfondswald Bad Rippoldsau)
 Frank Schmid Tel: 07440 785
 Mobil: 0171 71 16 996
 Mail: frankschmidtoes@t-online.de

Forst Baden-Württemberg, FBEZ Mittlerer Schwarzwald

Tel: 07441 8684-920
 Mail: mittlerer-schwarzwald@forstbw.de

Forstrevier Holzwald (Staatswald Nord)

Lutz Weinbrecht Mobil: 0172 68 08 260
 Mail: lutz.weinbrecht@forstbw.de

Forstrevier Glaswald (Staatswald Süd)

Ralf Kober Mobil: 0173 65 24 662
 Mail: ralf.kober@forstbw.de



Vorsitzender:

Stefan Schmieder
 Telefon: 07839/919660
 E-Mail: zollerhof@t-online.de

Abteilung Holzvermarktung:

Meldungen Holzlisten und allgemeine Fragen:
 E-Mail: info@holzverkauf-fbg.de

Geschäftsführer:

Robert Müller
 E-Mail: robert.mueller@holzverkauf-fbg.de

Stellvertreter:

Andreas Schmider
 E-Mail: andreas.schmider@holzverkauf-fbg.de

Geschäftsstelle:

Schwarzwaldstraße 39
 77709 Oberwolfach
 Telefon: 07834/859023

Abteilung Wegebau- und Wegeunterhaltung:

Daniel Armbruster
 Telefon: 07839/730
 E-Mail: info@forstunternehmen-armbruster.de

Abteilung Maschinen und Geräte / Sammelbestellungen:

Bernd Dieterle
 Telefon: 07839/708
 E-Mail: sulzerhof@t-online.de

Weitere Informationen und Aktuelles auf der Homepage:

www.fbg-bad-rippoldsau-schapbach.de

Aus dem Kreisgeschehen

Unsere Abgeordneten informieren

Finanzlage der Kommunen im Landkreis Freudenstadt

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Grassi, sehr geehrte Herren Bürgermeister Ruf und Haas, die Besorgnis über die zunehmend verheerende Finanzlage der kommunalen Kassen, die Sie uns am 30. September 2024 mitgeteilt haben, teilen wir ausdrücklich.

Für uns ist klar: Die Kommunen müssen weiterhin Garant einer leistungsstarken Daseinsvorsorge bleiben.

Dazu brauchen die Städte, Gemeinden und Landkreise eine solide Finanzausstattung und Planungssicherheit. Es muss deshalb gelingen, dass sich Bund, Länder und Kommunen wieder auf eine zukunftsfeste Ausgestaltung der Kommunalfinanzen verständigen.

Die aktuelle Bundesregierung interpretiert Konnexität im Sinne der „Verwaltungskonnexität“ dahingehend, dass „diejenige Ebene die Kosten trägt, welche die Aufgabe wahrnimmt, soweit das Grundgesetz nichts anderes bestimmt“; so antwortet das FDP-geführte Bundesfinanzministerium auf Anfrage. Für die Kommunen bedeutet dies, dass sie bei Standardänderungen durch Bundesgesetze kaum auf einen Ausgleich damit verbundener Kostensteigerungen hoffen können.

Das ist ein Paradigmenwechsel zum Prinzip „Wer bestellt, bezahlt“, das wir, gemeinsam mit der SPD in der großen Koalition auf Bundesebene hochgehalten hatten.

Nach Angaben des Statistischen Bundesamtes haben die Kommunen im Jahr 2023 erstmals seit dem Jahr 2011 wieder einen negativen Gesamtsaldo ausgewiesen. Der Deutsche Bundestag hat mit den Stimmen der Ampelkoalition

Stand September 2024 39 Gesetze verabschiedet, die die Kommunen jährlich mit über 4,5 Milliarden Euro belasten – das entspricht rund zwei Dritteln des kommunalen Jahresdefizits im vergangenen Jahr 2023. Das Problem ist also hausgemacht.

Ein weiterer Teil des Problems sind die Belastungen aus flüchtlingsbedingten Mehrausgaben und steigenden Energiepreisen. Deutschland befindet sich in einer anhaltenden schweren Migrationskrise. Die kommunalen Aufnahmekapazitäten sind erschöpft. Die CDU/CSU-Bundestagsfraktion hat deshalb vorgeschlagen, die deutschen Binnengrenzen zu schützen und diese prinzipiell mit der Zurückweisung von Personen zu verbinden, die in einem anderen Mitgliedstaat der EU oder des Schengen-Raums bereits Aufnahme gefunden haben. Die von Bundesinnenministerin Nancy Faeser vorgelegten Vorschläge bleiben weit hinter dem zurück, was notwendig wäre. Wir werden die Bundesregierung weiterhin drängen, das Migrationsproblem zu lösen, um damit unsere Kommunen zu entlasten und die innere Sicherheit zu gewährleisten. Beim Energieangebot gilt es, dieses ideologiefrei und technologieoffen auszuweiten, um die Versorgungssicherheit zu gewährleisten, aber auch die Kosten zu senken. Die Unionsfraktion hat außerdem vorgeschlagen, die Abgabenlast auf die Strompreise zu reduzieren. Das kann kurzfristig durch die Senkung der Stromsteuer auf das EU-rechtlich zulässige Minimum erfolgen. Auch das würde die Kommunen entlasten. Neben den Sozialausgaben sehen sich die Landkreise mit ausufernden Kosten der Krankenhäuser konfrontiert. Wenn diese Kosten über eine erhöhte Kreisumlage auf die Kommunen übertragen werden, schränkt dies die kommunalen Spielräume noch mehr ein und führt zu nicht mehr genehmigungsfähigen Haushalten. Eine Krankenhausreform ist dringend geboten. Dabei ist es besonders wichtig, eine flächendeckende, gut erreichbare Grund- und Notfallversorgung auch im ländlichen Raum sicherzustellen. Die CDU/CSU-Bundestagsfraktion setzt sich allerdings dafür ein, eine „kalte Strukturvereinbarung“ zu verhindern, die geordneten Reformschritten den Boden entzieht. Deshalb braucht es zur wirtschaftlichen Sicherung des Krankenhausbetriebs eine Übergangsförderung für die laufenden Betriebskosten, bis die Reform greift. Das gilt auch für das Krankenhaus in Freudenstadt. Uns ist sehr wohl bewusst, dass ohne eine Änderung der Rahmenbedingungen, eine flächendeckende Anhebung der Hebesätze bei der Grund- und Gewerbesteuer droht, wenn die Kommunen nicht anderweitig diese Belastungen auffangen und Finanzlücken schließen können.

Das Versprechen der Politik zur Reform der Grundsteuer lautete, dass die Reform aufkommensneutral erfolgen solle. Damit war nicht gemeint, dass jeder Immobilieneigentümer dieselbe Grundsteuersumme bezahlt wie bisher – die Aufkommensneutralität bezieht sich auf das Gesamtaufkommen (im Bestenfalls bezogen auf ein Gemeindegebiet). Allerdings stammt dieses Versprechen der Aufkommensneutralität noch aus einer anderen Zeit mit anderen finanziellen Grundlagen: Die Kommunen hatten Überschüsse erzielt und die unionsgeführten Bundesregierungen und das Land Baden-Württemberg

haben die Kommunen an vielen Stellen entlastet und unterstützt und so zu den guten Jahresergebnissen beigetragen.

Seit 2021 hat sich das gedreht: Kommunale Mindereinnahmen, die auf Bundesgesetzgebung zurückzuführen sind, werden seitens des Bundes ebenso wenig kompensiert wie aus Bundesgesetzen entstehende kommunale Mehrbelastungen.

Der Brandbrief des Kreisverbands Freudenstadt im Gemeindetag Baden-Württemberg zeigt deutlich die dramatische Situation, in der sich die Kommunen im Land befinden.

Es braucht eine grundlegende Steuerreform und eine grundsätzliche Entflechtung der finanziellen Aufgaben von Bund, Ländern und Kommunen.

Nur so sind zukunftsfähige Kommunalfinanzen und letztendlich eine reibungslose Versorgung der Bürgerinnen und

Bürger vor Ort möglich. Unser klares Ziel auf Bundes- wie auf Landesebene muss sein, die Kommunen, Unternehmen und unsere Bürgerinnen und Bürger in finanziell ohnehin sehr angespannten Zeiten, nicht weiter zu belasten. Dafür setzen wir uns mit allem Nachdruck ein.

Für ein persönliches Gespräch stehen wir gerne zur Verfügung! Mit freundlichen Grüßen

Klaus Mack und Katrin Schindele

Mitglied des Deutschen Bundestages und Mitglied des Landtages von Baden-Württemberg

Unsere Abgeordneten informieren

Nationalpark-Erweiterung: Gewachsene Strukturen in Gefahr

CDU-Bundestagsabgeordneter Klaus Mack kritisiert Verhandlungen des Landesumweltministeriums mit Murgschifferschaft / Enzklösterle als Gemeinde in seinem Wahlkreis direkt von möglichem Flächentausch betroffen / Fehlende Einbindung der Bürgerinteressen in Brief an Landesumweltministerin angemahnt / Mack: „Kulturgut Wald nicht leichtsinnig verschleudern“

Wie die Axt im Wald. Ein Bild, das für den CDU-Bundestagsabgeordneten Klaus Mack die Verhandlungen des Landes Baden-Württemberg mit der privaten Waldgenossenschaft Murgschifferschaft am besten trifft. Zur Erweiterung des Nationalparks Schwarzwald sollen Flächen in einem Umfang von 3000 Hektar getauscht werden. Mögliches Tauschgebiet ist der Wald rund um Enzklösterle, mitten im Wahlkreis Calw/Freudenstadt von Mack. „Die Verunsicherung der Bürger in der Gemeinde ist groß, was aus ihrem Wald wird. Mit Premiumwanderwegen, Aussichtsplattformen, Skihängen, waldpädagogischen Themenwegen und mehr gibt es dort Einrichtungen, die für den örtlichen Tourismus von enormer, auch finanzieller Bedeutung sind. Doch das Umweltministerium bleibt Informationen schuldig, wie es weitergeht“, sagt der Abgeordnete. Auch auf seine Anfrage bei Landesumweltministerin Thekla Walker (Grüne), antwortet diese nur ausweichend. Sie sei davon überzeugt, dass sich keine gravierenden Änderungen für die Gemeinde Enzklösterle ergeben werden. Dennoch will Mack, dass die Gemeinde und die Bevölkerung vor Ort in die weitere Planung einbezogen werden und ihre Argumente Gehör finden: „Alles andere widerspricht jeglichem Anspruch an eine ordentliche Bürgerbeteiligung“, sagt der Abgeordnete.

Enzklösterles Bürgermeisterin Sabine Zenker verweist seit Monaten auf die fehlende Einbindung ihrer Gemeinde in den Verhandlungsprozess. Sie hat selbst aus der Presse über die Tauschpläne erfahren. Für sie unfassbar: „Mit dem aktuellen Waldeigentümer, Forst BW, hatten wir immer einen kooperativen Austausch. Gemeinsam und mit vielen Ehrenamtlichen ist es uns gelungen, Naturschutz, Waldbewirtschaftung und Tourismus unter einen Hut zu bringen. Wir sind stolz auf das, was wir erreicht haben und wollen das fortführen“, sagt Zenker. Sie erinnert an Projekte zur Stabilisierung der Auerhahnpopulation, die Auswilderung vom Luchs sowie zur Waldpädagogik. Zenker fürchtet, dass Naturschutz- und Tourismusbelange in den Hintergrund rücken, wenn privatwirtschaftliche Interessen Vorrang erhalten. Sie sieht auch zahlreiche weitere Belange nicht berücksichtigt, die die Menschen direkt im Alltag betreffen. So zum Beispiel die der aktiven Wasserversorger auf dem Tauschgebiet. „Weder der Zweckverband Schwarzwaldwasserversorgung noch die Stadtwerke Bad Wildbad wurden informiert, angehört oder in irgendeiner Weise vom Land eingebunden“, sagt Zenker und ergänzt: „Im Tauschgebiet befindet sich das größte Quellgebiet, das den Stadtwerken Bad Wildbad zur Verfügung steht. Das dazugehörige Wasserwerk wurde erst kürzlich für mehrere Millionen auf den neuesten Stand der Technik gebracht. Die Wasserversorger diskutieren zudem weitere Quellen zu erschließen, um die Wasserversorgung langfristig sicherstellen zu können.“ Für Empörung bei Naturliebhabern sorgt zudem, dass der fast 30 Jahre alte und ökologisch wertvolle Bannwald „Bärlochkar“ aufgehoben werden soll, um mehr Wirt-

schaftswald als Tauschfläche zur Verfügung zu haben. Über den Wert, über den das Land und die Murgschiffer-schaft verhandeln, wird eifrig spekuliert. Es ist die Rede von über 100 Millionen Euro. „Definitiv geht es um eines unserer zentralen Kulturgüter, den Wald und den darin gewachsenen Strukturen. Das dürfen wir nicht leichtsinnig und um jeden Preis verschleudern“, sagt der Abgeordnete Mack. Er fordert, dass die Diskussion um die Nationalpark-Erweiterung und den möglichen Flächentausch größer diskutiert wird - auch unter stärkerer Einbeziehung der gewählten Abgeordneten im Landesparlament

Landschaftserhaltungsverband Freudenstadt und Calw

Erhalt alter Streuobstbestände im Nordschwarzwald LEADER-Projekt fördert Revitalisierungsschnitte von 200 alten Obstbäumen in Naturschutz- oder FFH-Gebieten

Bis Ende April 2025 können ab sofort in allen Naturschutz- oder FFH-Gebieten im LEADER-Gebiet Nordschwarzwald 200 Bäume durch fachgerechten Schnitt aufgewertet und deren Lebensdauer verlängert werden. Dazu haben die beiden Landschaftserhaltungsverbände Landkreis Freudenstadt e.V. und Landkreis Calw e.V. ein Projekt ins Leben gerufen, welches Besitzer von Streuobstwiesen dabei unterstützen soll, ihre Obstbäume durch Revitalisierungsschnitte zu fördern und so einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der heimischen Kulturlandschaft zu leisten. Das Projektgebiet umfasst alle Naturschutz- und FFH-Gebiete in der LEADER-Gebietskulisse Nordschwarzwald. Im Landkreis Freudenstadt sind dies: Alpirsbach, Bad Rippoldsau-Schapbach, Baiersbronn, Freudenstadt (Gemarkungen Igelsberg, Grüntal, Dietersweiler, Musbach, Wittlensweiler, Zwieselberg, Kniebis), Loßburg, Pfalzgrafenthal, Seewald und Waldachtal.

Die Förderung gilt ausschließlich für Bäume mit einem Mindestdurchmesser von 30 cm, die auf Grünland stehen, das nicht per Aufsitz-/Handrasenmäher gemäht wird. Der fachgerechte Baumschnitt wird durch Baumwarte oder Obstbaumpfleger durchgeführt. Pro Baum werden pauschal 100 € gezahlt. Bei einer 75%igen Förderung in Naturschutz- und FFH-Gebieten beträgt der Eigenanteil pro Baum 25 €.

Pflege- und Erhaltungsschnitte sind essentiell für langlebige, gesunde Streuobstbäume. Nur so können die Streuobstwiesenbestände der Region als wertvolle Landschaftsräume und Hotspots der Artenvielfalt erhalten werden.

Die beiden Landschaftserhaltungsverbände freuen sich über eine rege Beteiligung.

Interessenten können ab sofort bis zum 28. Februar 2025 einen schriftlichen Antrag stellen. Die Antragsunterlagen stehen auf der Homepage des Landkreises Calw unter <https://www.kreis-calw.de/?opt3=&such=Formulare>. Bei der Formularsuche das Stichwort Streuobstschnitt eingeben. Rückfragen für den Landkreis FDS beantwortet Sophia Franke (07451-9075485, franke@lev-kreis-fds.de).

Freie Lehrstellen im Landkreis Freudenstadt für 2024/2025

Das Handwerk bietet jungen Menschen mit einer dualen Ausbildung **krisensichere Zukunftsperspektiven für den Start in die berufliche Karriere**. Aktuell sind für das Jahr 2024

407 Lehrstellen in 287 Betrieben und für das Jahr 2025 bereits 553 Lehrstellen in 337 Betrieben veröffentlicht. Außerdem sind 500 Praktikumsplätze ausgeschrieben.

Für den **Landkreis Freudenstadt** sehen die Zahlen wie folgt aus:

Für das Ausbildungsjahr 2024 sind 75 Lehrstellen in 53 Betrieben ausgeschrieben, und 97 Ausbildungsplätze in 58 Betrieben für 2025 (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellen-suche). In der Praktikabörse sind außerdem 84 Praktikumsplätze veröffentlicht.

Für 2024 werden im **Landkreis Freudenstadt** aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen (jeweils m/w/d) gesucht: 7 Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik, 3 Automobilkaufmann/-frau, 2 Bäcker, 2 Beton- und Stahlbetonbauer, 4 Elektroniker, 1 Fachkraft für Lebensmitteltechnik, 5 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk-Bäckerei, 1 Fleischer, 2 Glaser, 1 Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker, 2 Kaufmann/-frau für Büromanagement, 2 Konditor, 1 Konstruktionsmechaniker-Feinblechbautechnik, 9 Kraftfahrzeugmechatroniker, 5 Maler- und Lackierer, 3 Maurer, 2 Metallbauer-Konstruktionstechnik, 2 Raumausstatter, 1 Steinmetz und Steinbildhauer-Steinmetzarbeiten, 1 Straßenbauer, 7 Stuckateur, 2 Stuckateur-Ausbildung zum Ausbau Manager, 2 Tiefbaufacharbeiter, 6 Tischler/Schreiner und 1 Zimmerer.

#machen - Abruf Lehrstellenbörse - seien Sie mit Ihren Ausbildungsplätzen dabei

Zum Start in die Nachwuchswerbung 2025 wird die Handwerkskammer zum Jahresbeginn 2025 die Beilage

#machen - Das Ausbildungsmagazin des Handwerks in Tageszeitungen der Region veröffentlichen. Hier werden neben spannenden Berichten rund um das Thema Ausbildung im Handwerk auch alle freien Lehrstellen und Praktikumsangebote, die bis

spätestens 10. Dezember 2024 in der Lehrstellenbörse online gestellt wurden, abgedruckt werden. Der Abdruck ist für die Betriebe selbstverständlich **kostenfrei**.

Es gibt aber auch die Möglichkeit, über die teilnehmenden Zeitungen eine kostenpflichtige Anzeige zu schalten.

Mit der Eintragung in der Lehrstellenbörse sind die Betriebe im Kammerbezirk auf mehreren Kanälen für Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und Eltern als Ausbildungsbetrieb sichtbar:

- in der Online-Börse der Kammer
- in der App Lehrstellenradar
- und eben auch in #machen - einer hochwertigen lokalen Zeitungsbeilage

Und so einfach geht's: über service.hwk-reutlingen.de/ einloggen, mit Betriebsnummer und Passwort in unser Service-Portal einwählen und Infos zu Lehrstellen und Praktikumsplätzen angeben.

Nach einem kurzen Check ist das Angebot dann online. Die Onlinebörse wird von der Handwerkskammer aktiv beworben, so dass dort eingetragene Ausbildungs- und Praktikumsangebote gefunden werden.

Recycling-Center

Das **Recycling-Center** beim Gemeinde-Bauhof im Ortsteil Bad Rippoldsau ist Annahmestelle für eine Vielzahl von vorsortierten Altstoffen.

Er ist geöffnet am Freitag von 13 bis 17 Uhr und am Samstag von 9.00 bis 12 Uhr.

Apotheken, Ärzte und Notdienste

Apotheken-Notdienstfinder:

228 33 der Apotheken-Notdienstfinder. Diese Nummer gilt für jedes Handy ohne Vorwahl. Übers Festnetz erreichen Sie den Notdienstfinder unter: 0137 888 22 833

Ärzte

Bad Rippoldsau

Thomas Becker, Arzt für Allgemeinmedizin und Badearzt, Kurhausstraße 1, Tel. 07440/233.

Schapbach

Praxen in der Festhallenstraße 14 (Kindergartengebäude): Thomas Becker, Arzt für Allgemeinmedizin und Badearzt.

Telefonnummern für den Ärztlichen Notdienst

Die Kassenärztliche Vereinigung Nordbaden organisiert in Zukunft den Ärztlichen Bereitschaftsdienst und gibt bekannt:

Der Ärztliche Notdienst im Landkreis Freudenstadt für Bad Rippoldsau-Schapbach ist zu erreichen unter der **Telefonnummer 116117**. Der Ruf wird so in jedem Falle direkt an den Dienst habenden Arzt weitergeleitet.

Der Ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen zu folgenden Kernzeiten zur Verfügung:

von Freitagabend ab 19.00 Uhr bis Montagmorgen 7.00 Uhr sowie vor Feiertagen ab 19.00 Uhr abends bis zum Tag nach dem Feiertag morgens 7.00 Uhr.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst ist zu erreichen unter Tel. 01805/19292-123

HNO-Ärztlicher Bereitschaftsdienst ist zu erreichen unter Tel. 01805/19292-127

Notdienst: An Wochenenden zu erfragen beim Deutschen Roten Kreuz, Tel. 07441/86714.

Zusatz zu wichtigen Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:

Kostenfreie Rufnummer 116117

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter

0711-96589700 oder docdirekt.de

Soziale Dienste

Dorfhelferinnenstation Bad Rippoldsau-Schapbach

Ihre Familie braucht vorübergehend Hilfe?

Mit uns läuft der Alltag weiter...

Die Familienpflege/Dorfhilfe unterstützt Sie

- bei Klinik- und Kuraufenthalten
- bei Risikoschwangerschaften
- nach einer Entbindung
- bei akuter körperlicher Erkrankung
- bei psychischen Erkrankungen und in besonderen Not-situationen.

Die Einsätze werden i.d.R. über die Krankenkassen oder Rentenversicherungsträger finanziert.

Die Dorfhelferin/Familienpflegerin vertritt Sie

- in der hauswirtschaftlichen Versorgung Ihrer Familie
- in der pädagogischen Betreuung der Kinder. Sie unterstützt bei den Hausaufgaben, gestaltet die Freizeit und sorgt für einen geregelten Tagesablauf
- in der pflegerischen Versorgung von Säuglingen und Kindern
- in landwirtschaftlichen Betrieben vertritt die Dorfhelferin die Bäuerin

Gerne unterstützen und beraten wir Sie. So erreichen Sie uns:

Susanne Ferber, Einsatzleitung Familienpflege/Dorfhilfe

Tel.: 07832/9741792

Email: susanne.ferber@caritas-kinzigtal.de

Caritasbüro Wolfach

Im Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2 erreichen Sie den Caritassozialdienst unter 07834 86703-16 (u.U. Anrufbeantworter), gerhard.schrempf@caritas-kinzigtal.de.

Im Caritashaus Haslach (07832 99955-Durchwahl) sind diese Dienste erreichbar:

Schwangerenberatung (-225)

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche (-300)

Hospizdienst (-210)

Alle unsere Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.caritas-kinzigtal.de.

Landwirtschaftliche Betriebshelferdienste Südbaden

Einsatzleitung: Sabine Riesterer, Telefon 07602/910126

Alten- und Pflegeheim St. Vinzenz

Fürstenbergstraße 4, 77776 Bad Rippoldsau,

Telefon 07440 / 9299 – 0, st-vinzenz@miksch-partner.de

Dauerpflege, Kurzzeitpflege und Verhinderungspflege

Beratung von Angehörigen und Menschen mit Pflegebedarf in Fragen zu Pflege und Demenz

Johannes Brenz Altenpflege

Oberwolfacherstraße 6, 77709 Wolfach

Tagespflege Tel.07834 – 838570

Rentensprechstunden im Rathaus Bad Rippoldsau-Schapbach

Der ehrenamtliche Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Knappschaft-Bahn-See, **Herr Bruno Weis berät kostenlos** bei Fragen zur gesetzlichen Rentenversicherung im Rathaus Bad Rippoldsau-Schapbach, Rathausplatz 1, 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach. Darüber hinaus können Anträge aus dem Bereich der gesetzlichen Rentenversicherung kostenfrei aufgenommen werden.

Es wird um Terminabsprache unter folgenden Telefonnummern bzw. per Email erbeten:

1. Herr Bruno Weis, Telefon (07839) 12 18, Email: brunomaleweis@t-online.de
2. Gemeindeverwaltung Bad Rippoldsau-Schapbach, Frau Anne Geißler, Telefon (07839) 91 99-14, geissler@badrs.de

Weiterbildung



Volkshochschule Freudenstadt

www.vhs-kreisfds.de

Livestream – vhs.wissen live:

Das Internet der Tiere

Kostenfreier Online-Vortrag am 25. November um 19:30 Uhr von Martin Wikelski, Direktor des Max-Planck-Instituts für Verhaltensbiologie in Konstanz und Radolfzell.

Stärke dein Herz! Herzschwäche erkennen und behandeln
Kostenfreier Vortrag, in Kooperation mit dem Klinikum Freudenstadt, am 26. November um 19:00 Uhr von Dr. med. Jacqueline Hörig.
Veranstaltungsort: Cafeteria im Krankenhaus Freudenstadt

Mein neues Smartphone (Android)
Kurs am 26. November von 18:00-21:00 Uhr mit Björn Kübler. Gebühr: 29,00 Euro.

Nana, Elfe oder Einhorn
Einzigartige Hingucker für Haus und Garten aus Terracotta
Kurs vom 27.- 30. November jeden Abend von 19:00-21:30 Uhr in der Grundschule Mitteltal mit Iris Walter-Glück, Grund- und Hauptschullehrerin und Montessori-Pädagogin. Gebühr: 96,00 Euro, zzgl. 25,00 Euro Materialkosten.

Die Mobilitäts-App im Landkreis Freudenstadt
Kostenfreier Kurs am 28. November von 14:30-15:30 Uhr mit Lukas Buhl

Mit Wörtern zaubern: Sicher auftreten, überzeugend argumentieren, souverän ankommen
Online-Kurs am 30. November von 9:00-15:30 Uhr mit Matthias Dahms, Trainer der Project and Change. Gebühr: 110,00 Euro.

Livestream – vhs.wissen live:
Babygesänge: Wie aus Weinen Sprache wird
Kostenfreier Online-Vortrag am 2. Dezember um 19:30 Uhr von Kathleen Wermke.

Verteilung des Vermögens bei Trennung und Scheidung
Kostenfreier Vortrag am 2. Dezember um 18:00 Uhr von Li-ane Caba, Fachanwältin für Familien- und Erbrecht.

Livestream – vhs.wissen live:
KI im Unternehmen: Wie gelingt ein vertrauenswürdiger Einsatz?
Kostenfreier Online-Vortrag am 3. Dezember um 19:30 Uhr von Andrea Martin.

NAMIBIA – Die ganze Vielfalt Afrikas
Vortrag, in Zusammenarbeit mit dem Reiseunternehmen Geopuls, am 3. Dezember um 19:30 Uhr von Pia Kremer und Dr. Harald Borger. Gebühr: 6,00 Euro.

Livestream – vhs.wissen live:
Kolonisierung und imperiale Politik Nordamerika und Russland im Vergleich
Kostenfreier Online-Vortrag am 4. Dezember um 19:30 Uhr von Jörg Baberowski, Professor für Geschichte Osteuropas an der Humboldt-Universität zu Berlin.

Motivieren – Delegieren – Kritisieren im Fokus
Online-Kurs am 4. Dezember von 18:30-21:30 Uhr mit Matthias Dahms, Trainer der Project and Change. Gebühr: 65,00 Euro

Literatur im Kino. Ja geht denn das?
Vortrag am 4. Dezember um 18:00 Uhr von Bernd Künzig, SWR Kultur Redakteur. Gebühr: 8,00 Euro

Balkon und Garten – Biodiversität auf kleinstem Raum fördern.
Kostenfreier Online-Vortrag am 5. Dezember um 18:00 Uhr von Torina Wunder, studierte Biologin, Landschaftsökologin und Umweltpädagogin.

Gesprächskreis Betreuer/innen
Kostenfreier Gesprächskreis am 5. Dezember um 15:00 Uhr mit Jana Keppler.
Veranstaltungsort: Rot Kreuz Haus Freudenstadt

DESINFORMATIONEN ENTLARVEN
Tipps und Tricks gegen Fake News von den Faktenfindern der Tagesschau
Kostenfreier Online-Vortrag am 5. Dezember um 18:00 Uhr von Pascal Siggelkow (Tagesschau).

Word – Aufbaukurs
Kurs vom 6.- 13. Dezember jeden Freitag von 15:30-20:00 Uhr mit Jörg Eyerdam.
Gebühr: 82,00 Euro

Weihnachtsbäckerei für Kinder ab 6 Jahren
Kurs am 7. Dezember von 14:00-17:00 Uhr mit Iris Walter-Glück, Grund- und Hauptschullehrerin und Montessori-Pädagogin
Gebühr: 23,00 Euro, zzgl. 10,00 Euro Lebensmittelkosten (im Kurs zu bezahlen).
Veranstaltungsort: Johannes-Gaiser-Schulzentrum Baiersbronn
Begleitpersonen sind kostenfrei.

Die Neue Sachlichkeit – Ein Jahrhundertjubiläum
Fahrt nach Mannheim am 30. November.
Gebühr: 72,00 Euro

Exkursion ins Europaparlament und zum Weihnachtsmarkt nach Straßburg
Fahrt nach Straßburg am 18. Dezember.
Gebühr: 62,00 Euro

Touristische Informationen/ Veranstaltungen

Touristische Informationen
finden Sie auf den gemeinsamen Seiten
Wolftal-Tourismus

Kirchen

Kirchliche Nachrichten



St. Josef, Kniebis
Mater Dolorosa, Bad Rippoldsau
St. Cyriak, Schapbach

SE An Wolf und Kinzig
Wolfach – St. Laurentius, St. Roman
Oberwolfach – St. Bartholomäus, St. Marien

SE Oberes Wolftal
Schapbach – St. Cyriak
Bad Rippoldsau – Mater Dolorosa,
St. Josef Kniebis

SE Kloster Wittichen
Schiltach, St. Johannes B.
Schenkenzell: St. Ulrich, Allerheiligen Wittichen

Donnerstag, 21. November- Gedenktag Unseren Lieben Frau in Jerusalem
18:00 Uhr St. Laurentius: Vesper
18:30 Uhr St. Johannes B.: Heilige Messe
18:30 Uhr St. Laurentius: Heilige Messe, anschl. Anbetung bis 19:30 Uhr, Beichtgelegenheit

Freitag, 22. November-Heilige Cäcilia, Jungfrau, Märtyrerin in Rom

08:15 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranzgebet
 08:45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt mit Gedenken an Rosa und Franz Schmider und verstorbene Angehörige;
 16:00 Uhr St. Luitgard: Wortgottesdienst mit Kommunionfeier im Pflegeheim Oberwolfach
 18:00 Uhr St. Laurentius: Vesper

Samstag, 23. November-Samstag der 23. Woche im Jahreskreis

18:30 Uhr St. Cyriak: Heilige Messe zur Cäcilienfeier mitgestaltet vom Kirchenchor in Gedenken an alle verstorbenen Mitglieder des Kirchenchores; Gertrud und Otto Günter und verstorbene Angehörige;
 18:30 Uhr St. Ulrich: Heilige Messe

Sonntag, 24. November-Letzter Sonntag im Jahreskreis – Christkönigstag

Info: St. Johannes B.: Heilige Messe, anschließend Kirchencafé entfällt
 08:30 Uhr St. Josef: Heilige Messe
 10:30 Uhr St. Laurentius: Heilige Messe in Gedenken an Wilhelm Kiefer; Stefanie Dreher; alle verstorbenen Priester und Diakone; Walter Schmieder; Hildegard Baumbach; Erich Georg Beikirch; Franz Josef Herrmann; Konrad Schmider; Edwin Heil; Reinhold Mosbach;
 10:30 Uhr St. Marien: Heilige Messe mit Gedenken an Alfons Welle; Bernhard und Rosa Rauber; Luise und Klemens Echle; Arnold Dieterle und Emilie; Theresia und Erwin Echle und verstorbene Angehörige;
 17:00 Uhr St. Roman: Rosenkranzgebet
 18:00 Uhr St. Ulrich: Holy Presence Gottesdienst

Montag, 25. November-Heilige Katharina von Alexandrien, Jungfrau, Märtyrin

18:30 Uhr St. Jakob: Heilige Messe

Dienstag, 26. November-Heiliger Konrad, Bischof von Konstanz, zweiter Patron der Erzdiözese

07:30 Uhr St. Cyriak: Schülerwortgottesfeier
 08:00 Uhr St. Laurentius: Laudes
 17:00 Uhr St. Roman: Rosenkranzgebet
 18:30 Uhr St. Marien: Heilige Messe mit Gedenken an Monika Schrempf und verstorbene Geschwister und Paul Maier;
 18:30 Uhr St. Ulrich: Heilige Mess

Mittwoch, 27. November-Mittwoch der 24. Woche im Jahreskreis

08:00 Uhr St. Laurentius: Laudes
 18:00 Uhr Allerheiligen: Rosenkranzgebet
 18:30 Uhr Allerheiligen: Heilige Messe
 18:30 Uhr St. Cyriak: Heilige Messe in Gedenken an Maria und Hermann Günter; Rosa und Rolf Verwimp; Monika Schrempf und verstorbene Geschwister und Paul Harter;
 im Anschluss Stille Anbetung bis 19:30 Uhr

Donnerstag, 28. November-Donnerstag, der 34. Woche im Jahreskreis

18:00 Uhr St. Laurentius: Vesper
 18:30 Uhr St. Laurentius: Heilige Messe, im Anschluss Anbetung bis 19:30 Uhr, Beichtgelegenheit
 Info: St. Johannes B.: Heilige Messe entfällt

Freitag, 29. November-Freitag, der 34. Woche im Jahreskreis

08:15 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranzgebet
 08:45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt
 16:00 Uhr St. Luitgard: Eucharistiefeier im Pflegeheim Oberwolfach

18:00 Uhr St. Laurentius: Vesper

Samstag, 30. November-Heiliger Andreas, Apostel

17:00 Uhr St. Cyriak: Tauffeier für Hannah Kaluza und Nelio Faist
 18:30 Uhr St. Cyriak: Heilige Messe mit Adventskranzsegnung mit Gedenken an Otto und Rita Uhl;
 19:00 Uhr St. Marien: Lobpreisabend

Sonntag, 1. Dezember-Erster Adventssonntag

08:30 Uhr Allerheiligen: Heilige Messe mit Adventskranzsegnung
 08:30 Uhr St. Bartholomäus: Heilige Messe zum Kolpinggedenktag mit Gedenken an Albert Bonath; Hilda und Hermann Bonath
 10:30 Uhr St. Laurentius: Heilige Messe, mit Gedenken an Anneliese und Josef Waldhauser mit Tochter Monika und Sohn Herbert; Hubert und Alois Harter; Franz Josef Hermann; Raimund Schillinger; Franziska und Franz Neef; Maria und Anton Müller und Tochter Gudrun; Reinhard Mayer im Anschluss eucharistische Anbetung bis 18:00 Uhr
 10:30 Uhr St. Ulrich: Heilige Messe als Familiengottesdienst mit Adventskranzsegnung
 12:00 Uhr St. Jakob: Tauffeier für Jonah Hugelmann und Marlon Mühen
 15:00 Uhr Allerheiligen: Barmherzigkeitsstunde mit Rosenkranzgebet
 17:00 Uhr St. Roman: Rosenkranzgebet

Katholische Bücherei – Wolfach

Ab 10. November ist die Bücherei immer nach dem Sonntagsgottesdienst bis 12:00 Uhr geöffnet.
 Auch ist das Angebot der Bücherei zum Thema Glaube, Religion und Christsein erweitert worden.

Erreichbarkeit des Seelsorgeteams

Pfarrer Hannes Rümmele

h.ruemmele@kath-wolfach.de 07834 295
 Notfallhandy 01515 6193078

Pater Paul Kwaang

p.kwaang@kath-wolfach.de 07836 96855

Diakon Willi Bröhl

w.broehl@kath-wolfach.de 07834 867935

Diakon Oswald Armbruster

oswald.armbruster@kath-kloster-wittichen.de 07836 1266

Pastoralreferentin Lioba Jörg

l.joerg@kath-wolfach.de 07839 1221

Pater Günther Kames (St. Jakob)

guenther@oblaten.de 07834 8685962

Erreichbarkeit des Pfarrbüros Wolfach

Notfallhandy

(in dringenden seelsorgerlichen Anliegen): **01515 6193078**

Pfarrbüro Wolfach, SE An Wolf und Kinzig 07834 295

Montag 9:30 Uhr – 11:30 Uhr

Dienstag 9:30 Uhr – 14:00 Uhr

Mittwoch 9:30 Uhr – 11:30 Uhr

Donnerstag 16:00 Uhr – 17:30 Uhr

Freitag 9:30 Uhr – 11:30 Uhr

pfarramt@kath-wolfach.de www.kath-wolfach.de

Impressum

Kath. Pfarramt St. Laurentius, Kirchplatz 5,

77709 Wolfach, 07834 295

ViSdP Pfarrer Hannes Rümmele,

h.ruemmele@kath-wolfach.de

SPENDENKONTO FÜR SEELSORGEEINHEIT AN WOLF UND KINZIG:

Kath. Kirchengemeinde an Wolf und Kinzig;

Sparkasse Wolfach: BIC: SOLADES1WOF;

IBAN: DE60664527760000018863

Spendenkonto für das Caritas Baby Hospital mit dem

Stichwort „Caritas Baby Hospital“
 Sparkasse Wolfach: BIC: SOLADES1WOF;
 IBAN: DE60664527760000018863
Spendenkonto Kolpingfamilie Wolfach.
 Stichwort „Brasilienhilfe / Soziales“
 Sparkasse Wolfach: DE13 6645 2776 0010 1500 01,
 SOLADES1WOF
 Volksbank Mittlerer Schwarzwald e.G.:
 DE14 6649 2700 0020 2380 03, GENODE61KZT
Spendenkonto für den Förderverein St. Jakob
 Bankhaus J. Faisst OHG: DE79 6643 2700 0000 2083 97,
 FIATDE66XXX

Seniorenwerk Schapbach

Am Mittwoch, den 20. November um 14.30 Uhr
 möchten wir euch zum Seniorengottesdienst in unsere
 Pfarrkirche St. Cyriak einladen. Im Anschluss tref-
 fen wir uns im Pfarrheim in gemütlicher Runde
 zu Kaffee und Kuchen.

Wir freuen uns auf viele Teilnehmer.

Das Leitungsteam

Seniorentreff war gut besucht
 Viel Spaß hatten die Seniorinnen und Senioren aus Bad
 Rippoldsau beim Spielenachmittag im Pfarrsaal. Viele be-
 kannte und auch neue Spiele wurden von den Teilnehmern
 mitgebracht und mit großer Begeisterung zusammen ge-
 spielt. Von einigen Mitspielern kam sogar der Wunsch, sich
 doch öfter zum Spielen zu treffen. Mit einem kleinen Imbiss
 und Getränken wurde der schöne Nachmittag beendet.



Herzliche Einladung zur ökumenischen Adventsandacht

Gemeinsam möchten wir in besinnlicher Atmosphäre den
 Advent feiern.

Wann: 01. Dezember 2024, 17:00 Uhr
 Wo: Waldkulturhaus, Bad Rippoldsau

Nach der Andacht laden wir ein zu Glühwein, Gebäck und
 Begegnung.
 Lasst uns die Vorfreude auf Weihnachten teilen und eine
 schöne Zeit miteinander verbringen.

Wir freuen uns auf euch!



Katholische öffentliche Bücherei Bad Rippoldsau – Start in den Leseherbst

Herbst- und Winterzeit ist definitiv Lesezeit. In unserer Bücherei gibt es Bücher für jeden Geschmack und jedes Lesealter. Kommen Sie doch einfach vorbei. Wir haben jeden Freitag von 16-18 Uhr geöffnet. Und hier eine weitere Buchempfehlung

Ganz neu eingetroffen: Die Schreiberin – von Birgit Herold
 Tinte, Feder, geheime Lettern – eine Frau schreibt Geschichte

Clara ist Schreiberin. Sie kann, was im Mittelalter kaum eine Frau und nur wenige Männer beherrschen – mit Feder und Tinte Worte festhalten. Und sie erkennt die Macht der Worte. Als sie sich in den verheirateten Buchmaler Johann verliebt, muss sie mit ihm aus der Fugger-Stadt Augsburg fliehen. In Mainz finden sie Arbeit in Johannes Gutenbergs Werkstatt. Gutenberg fürchtet Konkurrenten, die seine bahnbrechende Erfindung stehlen wollen. Denn der Buchdruck wird die Welt verändern. Als Clara einen Verräter entdeckt, gerät sie selbst in Gefahr. Wird Gutenberg ihr glauben? Kann sie auf Johann zählen? Clara muss einen Weg finden, ihre eigene Geschichte zu schreiben.
 Clara Hätzlerin hat es wirklich gegeben. Birgit Herold erweckt ihr bemerkenswertes Schicksal zum Leben.



Katholische Bücherei Schapbach

Unsere Bücherei ist immer dienstags von 16:30 Uhr - 18:00 Uhr für Sie geöffnet.

Ihr Bücherei Team



Friedenskapelle Bad Rippoldsau

Alle weiteren Infos der ev. Kirchengemeinde Wolfach-Oberwolfach-Bad Rippoldsau finden Sie im Wolfacher Teil unter „Kirchen“

Kindergarten Bad Rippoldsau

„Was Kinder stark macht!“

26.11.2024 19:00 Uhr Pfarrsaal Bad Rippoldsau

Referentin: Tina Schäfer- Brennstuhl

Leistungsdruck, Schönheitsnormen, Gruppendruck, sexuelle Belästigung, und Zukunftsangst

Kinder und Jugendliche heute müssen sich gegen ganz schön viel wehren! Damit ein Kind diesen Herausforderungen mutig und zuversichtlich begegnen kann, braucht es Resilienz - die psychische Widerstandskraft. Die Grundlagen dafür werden bereits im Kleinkindalter gelegt, können aber auch im ganzen restlichen Leben gestärkt und gefördert werden. Eine Schlüsselrolle spielen dabei die persönlichen Beziehungen und das Konzept der Selbstwirksamkeit. Geben Sie Ihrem Kind jeden Tag die Gelegenheit zum Selbstwirksamkeitstraining!

Kindergarten Schapbach

Projekt „Rund um´s Holz“ – Kindergarten St. Cyriak

Am Donnerstag, den 14.11.2024, machten sich die Kinder der Wölfe – Gruppe erneut auf den Weg eine der hiesigen Firmen zu besuchen. Diesmal besichtigten sie die Firma Holzbau Herrmann.

Schon im Vorfeld hatten die Kinder die Möglichkeit die Zimmermänner vom Kindergartenhof aus bei ihrer Arbeit zu beobachten, denn neben dem Kindergarten wurde ein Dach neu isoliert und eingedeckt.

In Zimmermannskluft wurden die Kinder von Zimmermeister Bernhard Herrmann in Empfang genommen.

Er zeigte die Materialien für den Gerüstbau und das Lager mit Dämmmaterial und erklärt dabei wie wichtig dies für den Wärmeschutz des Hauses ist, auch um Energie zu sparen. Patrick Herrmann demonstrierte wie die großen Dachbalken gerade und auch mit Rundung gesägt werden. Die Verbindung mit Zapfen und wie diese gemacht werden begeisterte die Kinder. Sie durften diese wie bei einem Puzzle die Hölzer ineinanderstecken und das Bauspiel anschließend mit in den Kindergarten nehmen. Wer sich traute durfte mit dem Zimmermann sogar ein Loch bohren. Auf die Frage „Wer möchte später einmal Zimmermann werden?“ gingen mehrere Hände in die Höhe.

Vorbei an der großen Dachziegelauswahl ging es zu einem Kanal, welcher unter der Firma verläuft. Das Wasser treibt eine Turbine zur Energiegewinnung an.

„Wozu ist der große Hut?“ „Was gibt es für Bräuche?“ nach Beantwortung dieser Fragen wurde die Besichtigung mit dem Brauchtum der Zimmermänner, dem Zimmermannsklatsch, beendet.

Herzlichen Dank für diesen interessanten Vormittag, das Holzspiel und die Malbücher zum Thema Zimmermann!

Die Kinder und Erzieherinnen der Wölfe – Gruppe des Kindergartens St. Cyriak



Vereine



SV Schapbach

FV Ettenheim - SV Schapbach

0:0

Keine Tore gab es im Spitzenspiel der Bezirksliga zwischen dem FV Ettenheim und Tabellenführer SV Schapbach. Die zahlreichen Zuschauer, davon kamen die meisten vom SV Schapbach sahen dabei eine Partie auf Augenhöhe. Während der Schapbacher Angriff diesmal leer ausging, zeigte sich die Abwehr wieder sehr stabil. Erneut ließ man keinen Gegentreffer zu. In 13 Spielen erst neun Gegentore erhalten, spricht für sich. Gästetorjäger Michael Schwanz kam nicht wie gewohnt zum Zuge und wurde gut beschattet. Überhaupt ließ man in dieser Partie wenig zu. Zu gut stand die Schapbacher Abwehr mit Schlußmann Silas Müller, der inzwischen zu einer Bank wurde. Zum überragenden Mann beim SV Schapbach wurde Lucas Schmid, der seine ganze Landesligaerfahrung einbrachte, auch einige Torchancen besaß, aber im Abschluß etwas Pech hatte oder an ASchlußman Haimerle scheiterte.



Lucas Schmid lieferte in Ettenheim eine starke Partie ab.
Foto: Wilfried Weis

Ettenheim begann hochmotiviert gegen den Tabellenführer. Man wollte auf schwer bespielbarem Platz den Wolfstälern die erste Saisonniederlage beibringen. Doch daraus wurde nichts, denn im zweiten Spielabschnitt waren die Wolfstälern einem Sieg näher. Gute Chancen besaßen Sven Schmid, Lukas Weis und Lucas Schmid. Doch sie scheiterten alle am überragenden Ettenheimer Torhüter Fabian Haimerl. Oftmals fehlte bei den Konterchancen auch die nötige Durchschlagskraft. Aufgrund der besseren 2. Halbzeit, die eindeutig den Wolfstälern gehörte, hätte man einen Sieg verdient gehabt. Nach dem Wechsel kam Julian Krauth für Jonas Schmid in die Partie und später auch Jan Künstler für Lukas Weis.

Der Tabellenführer zeigte sich mit dem Unentschieden zufrieden. Die Klausmann-Truppe ist jetzt seit 13 Spielen ungeschlagen, hat die beste Defensive in der Bezirksliga.



Blasmusik & Trachtenkapelle Bad Rippoldsau

Das besondere Konzert mit Gogol&Mäx – aber wer ist das überhaupt?

Am 7. Dezember ist es endlich so weit: Die beiden Musikkomiker Gogol&Mäx kommen für ein besonderes Konzert mit der Blasmusik & Trachtenkapelle Bad Rippoldsau ins Kurhaus Bad Rippoldsau.

Die B&T Bad Rippoldsau wird den meisten wohl bekannt sein, aber wer sind eigentlich Gogol&Mäx?

Gogol&Mäx nennen sich selbst die „Paradiesvögel der klassischen Musik“ oder die „Großmeister der humorbesessenen Bühnenkünste“. Doch der Reihe nach:

Gogol&Mäx, mit den bürgerlichen Namen Christoph Schelb und Max-Albert Müller, studierten Beide *Musik* an der Pädagogischen Hochschule Freiburg und arbeiten seit dem als Berufsmusiker.

Kurze Zeit nach ihrem Studium formierten sie das Musikakrobaten-Duo mit dem Namen Gogol&Mäx. Mit ihrer Bühnenshow „Teatro Musicomico“ eroberten sie die Herzen und Lachmuskeln der Zuschauer im Sturm. Eine Mischung aus Musik, Komik, Akrobatik und List sorgt beim Publikum für unvergessliche Abende.

In ihrer über 30-jährigen Bühnenerfahrung tourten Gogol&Mäx durch Theater, Festivals, Galas und Events in ganz Europa und darüber hinaus. Beispielsweise vertraten die Beiden 1992 das Land Baden-Württemberg auf der Weltausstellung *Expo* in Sevilla.

Doch nicht nur auf der Bühne, sondern auch im TV hatten sie schon mehrere Auftritte, wie zum Beispiel im *Fernsehgarten* des ZDF.

Gogol&Mäx und ihre Bühnenshow bekamen im Laufe der Jahre einige Auszeichnungen. Der *Kleinkunstpreis Baden-Württemberg 2011* oder der *1. Preis des Internationalen Kleinkunstfestivals Koblenz* sind nur zwei Beispiele von vielen.

Nach über 30 Jahren auf der Bühne sind Gogol&Mäx 2024 auf Abschiedstournee. Deshalb freut es die Blasmusik & Trachtenkapelle mit Dirigent Horst Schoch umso mehr, dass sie die beiden Musikakrobaten für einen gemeinsamen Konzertabend mit der B&T gewinnen konnten!

Die Zuschauer können sich auf abwechslungsreiche Blasmusik der B&T und auf Musikkabarett von Gogol&Mäx freuen. Und vielleicht noch auf die ein oder andere Überraschung...

Tickets gibt es bereits jetzt im Vorverkauf bei den Tourist-Informationen und Sparkassen-Filialen in Bad Rippoldsau und Schapbach oder per Mail an info@blasmusik-bad-rippoldsau.de

Erwachsene: 18€

Kinder bis einschl. 16 Jahre: 10€

Die B&T freut sich auf einen unvergesslichen Konzertabend!



Musikverein „Harmonie“ Schapbach e.V.

Leinen Los – Harmonische Kreuzfahrt ins Blaue

Der Musikverein "Harmonie" Schapbach und die Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach laden Sie am **Samstag, den 23. November 2024 in die Festhalle Schapbach** ein, um mit Ihnen auf eine außergewöhnliche Reise zu gehen.

Das Boarding beginnt um **18:30 Uhr** mit einem gemütlichen "Coming Together" mit Glühwein, Glühgin und herzhaften Waffeln im Foyer der Festhalle. Weitere warme Speisen gibt es ab **19:00 Uhr**. Um **20:00 Uhr** heißt es dann "Willkommen an Bord!" – begleitet von unserem charismatischen Moderator Ralf Schmieder, der uns sicher und humorvoll durch die musikalischen Abenteuer navigiert. Auf hoher See wird uns unser Bordkoch Carsten mit seinem Team verwöhnen – eine kulinarische Entdeckungsreise für alle Sinne!

Die Route führt uns ins traumhafte Antigua und in die atemberaubenden "Pacific Dreams". Doch halten Sie sich fest: Geheimnisvolle Abenteuer könnten unerwartet auf uns lauern. Welchen Überraschungen werden wir begegnen? Was für unerwartete Gestalten mögen unseren Weg kreuzen? Lassen Sie sich von diesem Abend voller Musik, Spannung und Genuss in eine andere Welt entführen! Eintritt frei! Kommen Sie an Bord, wir wünschen Ihnen heute schon viel Freude auf unserer Kreuzfahrt 2024.

Mit musikalischen Grüßen
Musikverein „Harmonie“ Schapbach



Partnerschaftsverein

Einladung zur Generalversammlung am Freitag, den 29.11.2024

am Freitag, den 29.11.2024 findet um 19,30 Uhr im Gasthaus Adler in Bad Rippoldsau -Schapbach unsere Generalversammlung für das Vereinsjahr 2024 statt. Hierzu laden wir Sie recht herzlich ein.

Tagesordnung :

1. Begrüßung durch die Vorsitzende
2. Protokoll des Schriftführers
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Bericht des Vorstandes mit Ausblick
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Anträge im Sinne des § 11 der Vereinssatzung sind bis spätestens eine Woche vor dem Versammlungstermin schriftlich beim Vorstand einzureichen.

Liés par l'amitié -

In Freundschaft verbunden

Martin Heizmann

Schriftführer



Schwarzwaldverein Bad Rippoldsau

Neue Sitzgruppe an der Weihermattmühle

Im letzten Jahr durfte der Schwarzwaldverein Bad Rippoldsau sein 100-jähriges Jubiläum feiern, aus diesem Anlass hatte der Hauptverein einen Gutschein für eine Sitzbank überreicht.

Da auch aus einer privaten Spende noch ein weiterer Geldbetrag zur Verfügung stand, wurde beschlossen, die Bank zweiteilig auszuführen und mit einem Tisch zu ergänzen. Innerhalb der Vorstandschaft war man sich schnell einig, dass bei der Weihermattmühle, am viel begangenen Wolfstal-Promenadenweg, ein geeigneter Standort wäre, auch der Grundstückseigentümer Stefan Schmid von der „Alten Tränke“ war mit diesem Vorschlag einverstanden.

Anfang des Jahres machte man sich zusammen mit dem Gemeindebauhof an die Planung der Sitzgruppe, die etwas Besonderes werden sollte.

So entstand nach längerer Überlegung die Idee, die Bank in Form des Schwarzwaldvereins-Logos, eine Seite als Jubiläums- und die andere als Gedächtnisbank aufzustellen und den Tisch in der bekannten Rautenform zu gestalten. Nach umfangreichen Erdarbeiten zur Trockenlegung des Untergrunds wurden im Herbst die Stützen für die Bänke und den Tisch einbetoniert und der Platz gepflastert.

Das erforderliche Holz war in der Zwischenzeit ebenfalls vorbereitet worden, und so konnte Anfang November die neue Sitzgruppe provisorisch fertigmontiert werden.

Wegen des anstehenden Winters werden die Holzteile jedoch wieder abgebaut und bis zum Frühjahr im Bauhof eingelagert. Im Mai nächsten Jahres soll dann voraussichtlich die offizielle Einweihung stattfinden.

Zur Fertigstellung der kompletten Bank wurden 205 Arbeitsstunden erbracht.

Sie wird ein weiterer Blickfang und eine angenehme Raststätte für Wanderer und Fahrradfahrer auf dem Wolfstalweg bei der idyllischen Weihermattmühle.



SKC 86 Schapbach

Keine Erfolge für den SKC Schapbach

Zweite Niederlage in Folge für die 1. Mannschaft des SKC 86 Schapbach in Önsbach, auch die 2. Mannschaft muss die Punkte abgeben.

KSC Önsbach 2 – SKC 86 Schapbach 1 6:2 Punkte und 3325:3278 Holz

Gegen den punktgleichen Tabellennachbar entwickelte sich ein spannendes Spiel, das mit einem Unentschieden hätte ausgehen können. Am Ende war der Gegner wieder einmal besser.

Im Starttrio konnte sich nur Hermann Schrempp (578) gegen Hartmut Zillmer (524) durchsetzen und punkten. Edgar Riedel (547) vergab gegen Lukas Vollmer (565) und Klaus Armbruster (567) fehlten gegen Marco Lutz (570) gerade mal 3 Holz.

In den folgenden Duellen konnte Schapbach lange mithalten und lag in den Gesamtholz bis zum letzten Durchgang immer knapp vorne.

Mario Dieterle (549) konnte sich gegen Rico Achsnig (524) den 2. Punkt sichern und mit einem knappen Holzvorsprung wäre ein Unentschieden möglich gewesen, aber Urs Waidele (539) und Walter Armbruster (498) vergaben alleine im letzten Durchgang gegen Hermann Vollmer (584) und Gerd Wolfring (558) 56 Holz, wodurch Önsbach wieder die Oberhand bekam und am Ende doch noch deutlich gewinnen konnte.

Schapbach hat mit Önsbach die Plätze getauscht und steht mit 8:6 Punkten auf dem 5. Platz.

KSC Önsbach 4 – SKC 86 Schapbach X1 5:3 Punkte und 3193:3177 Holz

In einem spannenden Spiel gegen den Tabellenzweiten wäre auch hier ein Unentschieden oder sogar ein Sieg möglich gewesen.

Am Start konnte nur Sönke Wagner (549) knapp gegen Bernd Zink (542) gewinnen. Herbert Schrempp (494) und Bernhard Neef (506) waren gegen Jörg Hofer (552) und Matthias König (556) chancenlos und kassierten einen Rückstand von 101 Holz.

Schapbach gab sich aber nicht geschlagen und kämpfte bis zum Schluss.

Björn Wagner mit starken 535 Holz nahm seinem Gegner Steffen Bär (484) 51 Holz ab und Hans-Jürgen Weis spielte mit 567 Holz persönliche Bestleistung und gewann gegen Lukas Schmiederer (529) mit 38 Holz Vorsprung. Somit stand es 3:2 Punkte für Schapbach mit 12 Holz Rückstand. Im 3. Schlussduell hatte Bernhard Schmieder (526) noch alles in der Hand und war in der ersten 2 Durchgängen siegreich. Vom Unentschieden bis zum Sieg war alles drin, aber in den letzten 2 Durchgängen musste er sich gegen Marius König, der für Rainer Daniel Höß eingewechselt

wurde, geschlagen geben und verlor knapp mit 4 Holz. Mit 6:6 Punkten belegt Schapbach 2 den 4. Platz. Nach einer Woche Pause geht es für den SKC 86 Schapbach im Herrngarten weiter. Die 1. Mannschaft spielt um 13:00 Uhr gegen die punktgleichen G 7 Spaichingen 1 und sollte nach 2 Niederlage mal wieder Punkte sammeln, was mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung auch möglich sein sollte. Die 2. spielt gegen die ebenfalls punktgleiche Goldene 9 Lahr X1 und will am Ende die Nase vorne haben.

Riebele Bad Rippoldsau e.V.

Einladung zur Generalversammlung
Am 23.11.2024 um 19.30 Uhr
 im Kurhaus Bad Rippoldsau
 wollen wir alle Mitglieder herzlich einladen

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch Oberriebele Frank
2. Totenehrung
3. Jahresbericht Riebele Präsident
4. Kassenbericht
5. Entlastung Kassierer und Vorstandschaft
6. Festlegung der neuen Kassenprüfer
7. Beschlussfassung über eingegangene Anträge
8. Bekanntgabe der festen Termine
9. Verschiedenes und Vorstellung der neuen Mitglieder bei den Hästräg

Auf Euer zahlreiches Erscheinen freut sich der Narrenrat

 **Anzeigen**
 Privat

Finanziell abgesicherter Handwerker sucht eine **1-4-Zi.-Wohnung** oder ein **Mehrfamilienhaus**, gerne renovierungsbedürftig zum Kauf für die private Altersvorsorge. **Tel.: 0 78 31 / 200 00 19**

 **KATZE ENTLAUFEN**
 unsere **weiß/getigerte weibliche Katze** ist am 25.10.2024 in **Wolfach** Richtung Bahnhof entlaufen. Besonderes Merkmal ist eine noch nicht ganz genesene Lähmung an der linken Hinterpfote. Für Hinweise bitte unter der Telefonnummer **0151 23742306** anrufen.

Ortsver- (ge-)bundene Schapbacher mit Hund suchen **baldmöglichst eine barrierefreie 3 – 4-Zimmerwohnung**, Nähe Dorf oder gut erreichbarer Bushaltestelle. Eine Unterstellmöglichkeit für ein dreirädriges Fahrrad ist notwendig, für's Auto optional. Über einen Anruf eines neuen Vermieters oder auch Tippgebers freuen sich **Ute & Klaus Dieterle · Tel. 07839 1389**

 **Veranstaltungs**
 Tipps

 <p>DOMINIK KORN IST DODOKAY I BIN'S SELBER 10 JAHRE LIVE!</p>	 <p>HEINRICH DEL CORE <i>„Nicht meine Frau wird Oma!“</i></p>
<p>29.12.24 Hausach Stadthalle</p>	<p>17.05.25 Hausach Stadthalle</p>
<p>Tickets unter www.sbegroup.info oder bei allen Vorverkaufsstellen</p>	

 **Stellenmarkt**

Erfahrene Reinigungskräfte (m/w/d) für ein Objekt in Wolfach gesucht. Arbeitszeit nachmittags ab ca. 15.00 Uhr
 Tarifliche Entlohnung
Grieger Gebäudereinigung GmbH
 Tel. 07644-922990
info@jens-grieger.de

 **Gastronomie**


Badisch
 Badische Gerichte einfach lecker
 Schäufele, Rinderbrust, Rehulasch vom **22.11.24 bis 27.11.24**

Samstag, 23.11.24 ab 17 Uhr geschlossene Gesellschaft

Weckle-Service
nur auf Vorbestellung
 Sie bestellen bis Samstag 20 Uhr
 Auslieferung der Weckle:
 Sonntag Morgen ab 8 Uhr
Tel 07440 217 **Getränke**
Fax 576 **Eckle**
oder online **Ihr kleiner Getränkemarkt in Bad Rippoldsau**
www.zumschluessel.com

Hotel-Gasthaus zur Eiche
 Gustav-Rivinius-Platz 1
 77756 Hausach · Tel. 0 78 31 / 2 29



Gänse-Aktion
 ab sofort
 - Reservierung erbeten -
 auch zum Abholen



Mittwoch und Donnerstag Ruhetag
Ab Samstag, 30.11. wieder geöffnet

IM TRAUERFALL

– Für Sie da

Foto: shutterstock.com/sherjia.ca





Aurelia
Bestattungen GbR

Markus Schmiederer & Martin Lange

*Wir begleiten – wo Hilfe benötigt wird!
Wir bieten Raum – für eigene Wünsche!
Wir geben Zeit – den Schmerz anzunehmen!*

Wir sind IMMER für Sie da!
24h an 365 Tagen: 0160 / 94 60 29 69
www.aurelia-bestattungen.de / info@aurelia-bestattungen.de

77654 Offenburg 0781 970 590 57 77694 Kehl 07851 49 65 716
77740 Bad Peterstal-Griesbach 07806 99 24 900 sowie in der gesamten Ortenau!



„Es ist ganz anders“

In guten Händen.

DAUERGRABPFLEGE –
Unser individueller Service für die langfristige Grabpflege.
Stilvoll, persönlich & kreativ.

für die Bestattungsvorsorge
auch als **Vorsorgevertrag**

Blumen Gölz

Blumengeschäft
Gärtnerlei
Grabpflege
Gartenpflege
Hydrantenservice

Blumen Gölz - Schwaigwiese 2
77761 Schiltach
Tel.: 07836 / 347

Wir beraten Sie gerne



Abschied ganz persönlich und mit liebevollen Details

*Gestalten Sie mit uns
Trauerfeier & Beisetzung
nach Ihren Wünschen*

Oberwolfach • Haslach
Hornberg • Lauterbach
07834 86 45 20
www.heizmann-bestattungshaus.de

**BESTATTUNGSHAUS
HEIZMANN**

Sicherheit in der Unsicherheit.

Bestattungsvorsorge – eine klare Entscheidung.

HARTER Bestattungen

Trauer braucht Persönlichkeit

Bahnhofstr. 5 | Schiltach
Leubach 1 | Wolfach
Telefon (0 78 36) 95 56 52
für Sie 24 Stunden erreichbar

www.harter-bestattungen.de

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

29.11. Sicherheit rund ums Haus - Einbruch-, Brand- u. Blitzschutz	Anzeigenschluss, 25.11.	12.00 Uhr
29.11. Geschenkideen zum Weihnachtsfest	Anzeigenschluss, 25.11.	12.00 Uhr
06.12. Geschenkideen zum Weihnachtsfest	Anzeigenschluss, 02.12.	12.00 Uhr
13.12. Geschenkideen zum Weihnachtsfest	Anzeigenschluss, 09.12.	12.00 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seite/n präsentieren?

Wir beraten Sie gern.

Telefon 07 81 / 504 -1456 · anb.anzeigen@reiff.de

 reiff anb.



Stellenmarkt ...

WIR SUCHEN DICH 

**ZAHNMEDIZINISCHE
FACHANGESTELLTE**
(m/w/d)

für unsere kieferorthopädische Praxis
in Hausach in Vollzeit oder Teilzeit.

Wir bieten:

- übertarifliche Bezahlung
- großzügige Urlaubsregelung
- nettes, kollegiales Team
- keine Kfo Vorkenntnisse erforderlich

Wir freuen uns über deine Bewerbung

 Hausach@orthodenta.de
 07831/1322

**ORTHO
DENTA**
Hausach


... damit Sie sicher ankommen!

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams

Taxifahrer (m/w/d)
in Voll-, Teilzeit oder als Minijob

- für Kranken-, Schülerbeförderung & Firmendienste
- für Spätdienst

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an

FUNK TAXI HEIZMANN · Inh. Herlinde Heizmann
77709 Oberwolfach · Sportplatzstr. 9 · Tel. 07834-333
E-Mail: s.woehle@taxi-heizmann.de

 **4FASHION**
Hauptstr. 21 · 77709 Wolfach

WIR SUCHEN:

- Teilzeit pro Woche 18–30 Stunden

WAS WIR BIETEN:

- Wohlfühlatmosphäre in einem Familienunternehmen mit viel Platz für Kreativität
- attraktives Gehalt
- Betriebliche Altersvorsorge
- zusätzliche private Betriebliche Krankenversicherung
- spezielle Mitarbeiterrabatte
- Firmenevents

WAS WIR ERWARTEN:

- Motivation und Engagement
- Leidenschaft für Mode und ein Gespür für neueste Trends
- Teamgeist
- Exzellente Kundenorientierung und Servicebereitschaft
- Branchenkenntnisse im Modeeinzelhandel (optional)

IHRE BEWERBUNG SENDEN SIE BITTE AN:
kontakt@4fashion.de
oder direkt in die Filiale



**Entdecke deine Stärken
Ausbildung 2025
bei Supfina in Wolfach**

Wir entwickeln und fertigen Hightech-Maschinen mit zukunftsorientierter Roboter- und Automationstechnik in unseren über 6000 m² großen modernen Produktionshallen und vertreiben diese weltweit.

Dafür arbeiten über 200 Mitarbeiter zusammen als Team in Deutschland, USA und China.

Wir bilden aus ...

- **Industriemechaniker (m/w/d)**
- **Mechatroniker (m/w/d)**
- **Duales Studium DHBW
Maschinenbau
Konstruktion und Entwicklung (m/w/d)**
- **Duales Studium DHBW
Informatik (m/w/d)**
- **Duales Studium DHBW
Wirtschaftsingenieur (m/w/d)**

Sandra Hass · Personalreferentin
07834 866-189 · personal@supfina.com



Weitere Infos online.

   
www.supfina.com

supfina

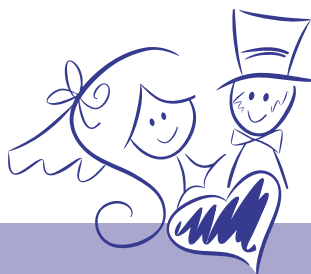


VERKAUFEN SIE IHRE IMMOBILIE NICHT UNTER WERT!

GUTSCHEIN
für eine kostenlose und marktgerechte Bewertung Ihrer Immobilie.

Falk & Lehmann
Immobilienvermittlung

Hauptstr. 46, 77716 Haslach i.K.,
07832 / 974163 0
www.falk-partner.de



Informieren Sie Ihr Umfeld über wichtige Ereignisse.

Nutzen Sie unsere preisgünstigen Familienanzeigen.

☎ 0781 / 504-1455
oder -1456

@ anb.anzeigen@reiff.de

Wenn Weihnachten kommt, ist er schon da...

Schwarzwald Adventskalender

Mehr als 40 Präsente
Über 200 Euro Warenwert
Extra-Chance mit dem Goldenen Ticket

Jetzt bestellen!

www.schwarzwaldradio.com/adventskalender

Wildnis entdecken!

Wir geben Bären, Wölfen und Luchsen aus schlechten Haltungen ein naturnahes Zuhause.

www.baer.de



CARITASVERBAND
Kinzigtal e.V.

AMBULANTER BESUCHS- UND HOSPIZDIENST

Wir begleiten Schwerkranke, Sterbende und ihre Angehörigen ehrenamtlich bei Ihnen zu Hause oder im Pflegeheim.

KONTAKT

✉ Irmtraud.mussler@caritas-kinzigtal.de
☎ 07832-99955211

✉ Dorothea.Brust-Etzell@caritas-kinzigtal.de
☎ 07832-99955210

Unsere Mediadaten finden Sie auch online

www.reiff.de/print/amtliche-nachrichtenblaetter/anzeigen

Hausacher Bärenadvent e.V.

2024/25

Eines unserer Hausacher Bärenkinder 2024/25 ist der vierjährige Jano Fehrenbach aus Freiburg

Jano Fehrenbach kam 2020 vier Wochen zu früh mit einem seltenen Syndrom zur Welt, das zunächst niemand zuordnen konnte. Es folgte ein schwieriger Start mit Intensivstation und vielen Fragezeichen. Bereits nach wenigen Wochen wurde die erste Augen-OP durchgeführt, um ein Minimum an Sehkraft zu ermöglichen. Es folgten weitere Eingriffe, darunter eine Shunt-OP zur Ableitung des Hirnwassers und eine Operation an der Hand, die ihm besseres Greifen ermöglichte. Mit sechs Monaten traten Asteinstöße auf, die später als Epilepsie diagnostiziert wurden. Statt zu den Großeltern nach Hausach zu fahren, verbrachte Jano mit seiner Mama viel Zeit in der Kinderklinik. Schließlich erhielt das Syndrom einen Namen: Mend-Syndrom, eine extrem seltene Erkrankung mit wenigen bekannten Fällen weltweit. Jano leidet an einer komplexen Hirnfehlbildung, starken motorischen Einschränkungen und massiver Entwicklungsverzögerung. Wie er sich entwickeln wird, bleibt ungewiss, doch jeder kleine Fortschritt ist für die Familie ein großes Ereignis. Jano ist ein fröhlicher Junge, der zwar nicht spricht, aber mit seinem Lachen alle Herzen erobert.

„Wie kann man helfen?“

- ★ Durch den Kauf eines Anne-Maier-Bären zum Preis von 19,00 Euro bei Moser Herrenmoden in Hausach und weiteren Verkaufsstellen (sh. Homepage).
- ★ Durch eine Spende auf folgende Konten:

Kontoinhaber: Hausacher Bärenadvent e.V.

Volksbank MSW e.G. • IBAN: DE91 6649 2700 0000 5300 00
Sparkasse Kinzigtal • IBAN: DE74 6645 1548 0000 6142 23

Mit freundlicher Unterstützung von: wolbetau



Weitere aktuelle Infos finden Sie auf der Facebook-Seite „Hausacher Bärenadvent e.V.“, auf der Instagram-Seite @hausacher_advent oder im Internet unter: www.hausacher-baerenadvent.de

Rio · Scala · Hali
21.11. bis 27.11.2024 · www.kinohaslach.de

»GLADIATOR 2« Fr/Sa/Mo/Mi 19:30, So 18:30
»ALTER WEISSER MANN« Fr/Sa/Mo 19:45, So 18:45
»RED ONE - ALARMSTUFE WEIHNACHTEN«
Fr/Sa 19:30, So 16:15/18:45
»NIKO - REISE ZU DEN POLARLICHTERN«
Sa 15:00, So 14:00
»WOODWALKERS« Sa 15:15, So 14:15
»DIE SCHULE DER MAGISCHEN TIERE 3«
Sa 15:00, So 14:00
»DER BUCHSPAZIERER« So 16:30
»IHR KÖNNT JETZT GEHEN« So 16:00, Mi 19:45
»VERMEER - REISE INS LICHT« Mo/Mi 19:45

Voranzeige
ANDRE RIEU'S WEIHNACHTSKONZERT – GOLD & SILVER
Sonntag, 8.12. um 17:00 Uhr – Jetzt schon Tickets sichern!

B&S KINZIGTALER
GOLD & SILBER ANKAUF

ANKAUF VON
TRACHTEN PELZE LEDER
PORZELLAN
GEMÄLDE ANTIQUITÄTEN
NUR IN VERBINDUNG
MIT GOLD

- GOLD
- SILBER
- PLATIN
- ZINN
- VERGOLDENES
- VERSILBERTES
- ZAHNGOLD
- UHREN JEDER ART
- BESTECK
- KORALLEN
- BARREN
- MÜNZEN
- BERNSTEIN
- U.V.M

AKTIONSWOCHE
21.11.- 27.11.24
Wir prüfen und bewerten ihre Wertgegenstände
kostenlos und unverbindlich

ANKAUF VON KONVOLUT
Sie haben einen solchen oder ähnlichen
Schmuckkasten geerbt und wissen nicht
was der Inhalt wert ist?
Wir bewerten & sortieren den Inhalt
KOSTENLOS nur während der AKTIONSTAGE!

SEIT 2020 IM KINZIGTAL

TEL. 07834/7338961

Täglich Mo bis Sa von 10 bis 18 Uhr geöffnet

Adresse: Vorstadtstr. 46 77709 Wolfach

Wir machen auch
KundenbesucheDienstag
16 UhrAnzeigenschluss
nicht verpassen!Annahmeschluss für
Anzeigen ist jeden
Dienstag um 16 Uhr.Werde Wunscherfüller:in
Jetzt helfen und spenden!
Stichwort: Anzeige Wünschewagen
www.wuenschwagen.deDer Wünschewagen
Letzte Wünsche wagenHans Beger
StiftungKampf dem
Bauchspeicheldrüsenkrebs

- ✓ Beratung
- ✓ Forschung
- ✓ Wissen

Ihre Spende hilft!

Mehr erfahren Sie unter:
www.pankreasstiftung.de
oder unserem QR-CodeSpendenkonto:
BW Bank Ulm
IBAN: DE73 6005 0101 7439 5026 91

grün erleben GARTENCENTER
GÖPPERT

Wir laden ♥-lich ein!

LICHTERABEND
am **Freitag, 22.11.**
ab 17 Uhr (mit Verkauf)

- mit Datschkuchen aus dem Holzofen, Glühwein & Punsch, Sektausschank, Likörbar, Waffelstand...
- Feuertonne und Stockbrotgrillen für klein und groß
- Bewirtung im Werk II
- neue Bären vom Bärenadvent
- Anjas Schokostübchen, Fa. Günther (Essig&Salze)
- verschiedene Kreativstände
... und vielen 1000 Lichtern

ADVENTSAUSSTELLUNG
am **Samstag, 23.11.**
von 8.30 – 17 Uhr

- mit Waffelstand & Bewirtung im Werk II
- Tante Ema's Nähworkshop

Am **Sonntag, 24.11.**
von 10.30 – 16.30 Uhr (mit Verkauf)

- Kaffee & Kuchen, Datschkuchen aus dem Holzofen, Glühwein & Punsch
- Waffelstand und Bewirtung im Werk II
- ab 13 Uhr Basteln für Kinder
- Kreativständen, Bärenverkauf für den Bärenadvent
... und Kränze, Kerzen und Lichter, Pflanzen und Deko für eine stimmungsvolle Adventszeit

**Bis zum 1. Advent
abends 1 Stunde länger
geöffnet**

Viele Angebote unter www.goepfert-gartencenter.de
Göppert Gartencenter GmbH | Allmendweg | 77716 Haslach-Bollenbach
Mo. – Fr. 8.30 – 18.00 | Sa. 8.30 – 16.00 | So. 10.00 – 12.00
Tel: 07832 / 999900 | www.goepfert-gartencenter.de

Wir laden Sie herzlich ein
zu unserer

Adventsausstellung *Florales*

in Oberwolfach

am Sa., 23.11.24
von 16 – 20 Uhr

Das Team von Florales freut sich
auf Ihren Besuch!

KREATIVE FLORISTIK
Oberwolfach

Telefon 07834 / 8645650

florales-kreativ.de

HANDWERKS
UNTERNEHMEN
DES SAARLANDES

Fleig

HEIZUNG - SANITÄR

07831-786 0
info@fleig-klima.de
77756 Hausach-Hechstberg
www.fleig-klima.de



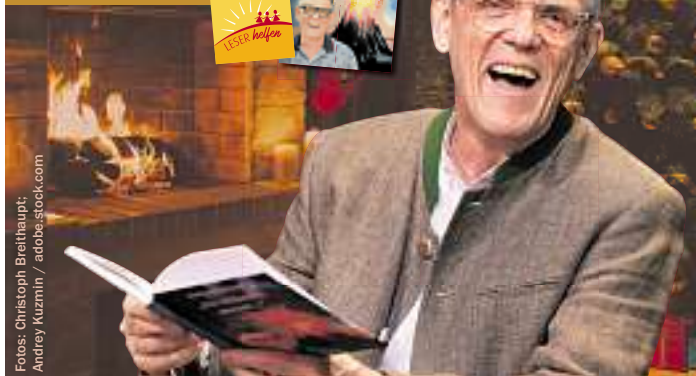
* Handwerkskammer Freiburg

Das perfekte Weihnachtsgeschenk

„De Hämme meint...“ – Die ersten 100 Kolumnen in der
MITTELBADISCHEN PRESSE von Helmut „De Hämme“ Dold

Für nur 12,12 €
inkl. Spende für
Leser helfen e.V.

Solange der Vorrat reicht



Fotos: Christoph Breithaupt,
Andrey Kuzmin / adobe.stock.com

Erhältlich bei: Buchhandlung Roth, Offenburg

Buchhandlung Richter, Gengenbach | Der Buchladen, Haslach

Buchhandlung Schwab, Lahr | Buchhandlung Baumgärtner, Kehl

Buchhandlung Bücherinsel, Oberkirch | Buchhandlung Grimmelshausen, Oberkirch

Buchhandlung Rombach, Lahr | Buchhandlung Klett, Oppenau

Buchhandlung Bücher Mehr, Achern | Dorfladen Schweighausen

Daheim
statt
im Heim

PROMEDICA PLUS

Ralph Röderer & Team

Tel: 0151/746 376 28 · Lahr

r.roederer@promedicaplus.de

www.promedicaplus.de/lahr

24h Seniorenbetreuung zuhause

www.sgs-schiltach.de

Nachbarschaftshilfe

Sie benötigen Nachbarschaftshilfe oder
wollen Nachbarschaftshilfe anbieten?



Wir beraten Sie gerne!

www.sgs-schiltach.de



CARITASVERBAND
Kinzigtal e.V.

Wir suchen unbefristet zum nächstmöglichen
Zeitpunkt in Voll- oder Teilzeit (mind. 80%), eine

PFLEGEDIENSTLEITUNG (M/W/D)

für unsere stationäre Pflegeeinrichtung in Oberwolfach.

Mehr Infos zu den Aufgaben und Voraussetzungen gibt es auf unserer Website.

BEWERBUNG AN: Haus St. Luitgard,
Friedensstr. 13, D-77709 Oberwolfach
Hausleitung Anna-Maria Ciampini ☎ 07834-7595-120
✉ bewerbung@caritas-kinzigtal.de



www.caritas-kinzigtal.de/pdf_lui

Jetzt
bewerben!





E-Lade-Park
Schnell laden auf unserem Areal

100% ÖKOSTROM

- ▶ 3 x 300 kW
- ▶ 3 x 150 kW
- ▶ 1 x 50 kW



GÜNTHER
ENERGIE UND SERVICE

Günther Energie + Service GmbH
Einsteinallee 2 | 77933 Lahr
Tel. 07821/9 06 89-0

▶ www.guenther-lahr.de

PASSBILDER
SOFORT ZUM MITNEHMEN

FOTOSTUDIO WANDEL
Wolfach - Hauptstr. 31 - Tel. 07834 / 531

Achtung! Kaufe Zahngold!
Zahle 60 Euro pro Zahn. Zahle auch Höchstpreis für Mode- u. Goldschmuck, Bernstein aller Art. Kaufe Zinn, versilbertes Besteck. Zahle bis 30 Euro/kg. Kaufe auch alte und antike Möbel. Münzen aller Art, Pelze und Armbanduhr. Ankaufbar! Komme sofort!
Metzbach Telefon 0761 / 46468 • Handy 01573 / 4282237

Mieten und Vermieten
mit den Amtlichen Nachrichtenblättern.

☎ 0781/504-1455
oder -1456

@ anb.anzeigen@reiff.de

HAUPT- & ABGASUNTERSUCHUNG ZUM GÜNSTIGEN FESTPREIS



STANDORT HASLACH
Eichenbachstr. 2
Tel. 07832 9147-0

STANDORT WOLFACH
Hausacher Str. 8
Tel. 07834 9179

HASLACH TÜV SÜD:
Do: 8.00 – 12.00 Uhr & 12.30 – 16 Uhr

WOLFACH GTÜ:
Mo- & Fr-Mittag nur nach Terminvereinbarung!

ENGEL & VÖLKERS

Großzügige 2,5-Zimmer-Wohnung in Top-Lage mit toller Loggia in Hausach

Wfl. ca. 100 m², KP: €265.000
EnEV: EA-V 100 kWh, Fernwärme, BJ: 1981, EEK-D



Engel & Völkers Kinzigtal
Stefan Mosmann | 0173 531 21 83
stefan.mosmann@engelvoelkers.com

ENGEL & VÖLKERS



Stefan Mosmann
In dieser Zeit ist es gut jemanden zu kennen, der den Immobilienmarkt kennt.

GUTSCHEIN
für eine unverbindliche und marktgerechte Bewertung Ihrer Immobilie

KINZIGTAL
T +49 (0)7832 977 94 90
Kinzigtal@engelvoelkers.com

HERBSTAKTION

ALLE KINDER-TEXTILIEN

10% REDUZIERT

Einfahrt hinter Edeka




Volksbank Mittlerer Schwarzwald eG

Mitarbeiter Facility Management
(m/w/d) auf Minijob-Basis, unbefristet

Ihre Aufgaben:

- > Hausmeistertätigkeiten in den Filialen Wolfach, Oberwolfach und Schiltach
- > Betreuung von Handwerkern vor Ort
- > Mitverantwortung für einen reibungslosen Ablauf in der Abteilung Facility Management

Ihr Profil:

- > Führerschein Klasse B
- > Allgemein gutes handwerkliches und technisches Verständnis
- > Flexibilität sowie Kooperations-/Teamgeist

Eine interessante und vielseitige Tätigkeit bei einem attraktiven Arbeitgeber mit vielen Mitarbeiter-Benefits wartet auf Sie. Schaffen Sie sich einen sicheren Nebenverdienst (von bis zu maximal 538 Euro. Minijob auf Stundenbasis).

Sie sind interessiert und möchten mehr darüber wissen? Dann rufen Sie gerne unter **07722 864-1225** an oder bewerben sich mit einem Zweizeiler bei Personal@voba-msw.de und hinterlassen Ihre Kontaktdaten. Gerne rufen wir Sie zurück.


www.voba-msw.de